

Jahresbericht

über die

Beobachtungs-Ergebnisse

der von

den forstlichen Versuchsanstalten des Königreichs Preussen,
des Königreichs Württemberg, des Herzogthums Braunschweig,
der thüringischen Staaten, der Reichslände und dem Landes-
directorium der Provinz Hannover

eingerrichteten

forstlich-meteorologischen Stationen.

Herausgegeben

von

Dr. A. Müttrich,

Professor an der Kgl. Forstakademie zu Eberswalde und Dirigent der meteorologischen Abtheilung des
forstlichen Versuchswesens in Preussen.

EXTRA

MATERIALS

extras.springer.com

Zehnter Jahrgang.

Das Jahr 1884.



Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH

1885.

Verlag von **Julius Springer** in Berlin N.
Monbijouplatz 3.

Physikalisch-chemische Tabellen.

Von

Dr. H. Landolt, und **Dr. R. Börnstein,**
Professor der Chemie Professor der Physik
an der landwirthschaftlichen Hochschule zu Berlin.

Preis in Leinwandband M. 12,—.

Die lokale

Wetterprognose.

Von

Dr. Richard Börnstein,
Professor an der landwirthschaftlichen Hochschule zu Berlin.

Preis M. —,60.

Grundzüge

der

astronomischen

Zeit- und Orts-Bestimmung

von

Dr. W. Jordan,
Professor an der technischen Hochschule zu Hannover.

Mit zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten.

Preis M. 10,—.

Zeitschrift für Instrumentenkunde.

Organ für Mittheilungen

aus dem gesammten Gebiete der wissenschaftlichen Technik.

Herausgegeben

von

E. Abbe in Jena, Fr. Arzberger in Wien, C. Bamberg in Berlin, C. M. v. Bauernfeind in München, W. Foerster in Berlin, R. Fuess in Berlin, H. Haensch in Berlin, E. Hartnack in Potsdam, W. Jordan in Hannover, H. Kronecker in Berlin, A. Kundt in Strassburg i. E., H. Landolt in Berlin, V. v. Lang in Wien, L. Loewenherz in Berlin, S. v. Merz in München, G. Neumayer in Hamburg, J. A. Repsold in Hamburg, A. Rueprecht in Wien, K. Schnellbach in Berlin, F. Tietjen in Berlin.

Redaction: **Dr. A. Leman** und **Dr. A. Westphal.**

Jährlich 12 Hefte. — Preis für den Jahrgang M. 18,—.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Jahresbericht

über die

Beobachtungs-Ergebnisse

der von

**den forstlichen Versuchsanstalten des Königreichs Preussen,
des Königreichs Württemberg, des Herzogthums Braunschweig,
der thüringischen Staaten, der Reichslande und dem Landes-
directorium der Provinz Hannover**

eingerrichteten

forstlich-meteorologischen Stationen.

Herausgegeben

von

Dr. A. Müttrich,

Professor an der Kgl. Forstakademie zu Eberswalde und Dirigent der meteorologischen Abtheilung des
forstlichen Versuchswesens in Preussen.

Zehnter Jahrgang.

Das Jahr 1884.



Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH 1885

Additional material to this book can be downloaded from <http://extras.springer.com>

ISBN 978-3-662-32031-0

ISBN 978-3-662-32858-3 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-662-32858-3

INHALT.

	Seite
A. Vorbemerkungen:	1—3
B. Resultate der während des Jahres 1884 angestellten Beobachtungen:	4—112
1. Luftdruck Tafel I. bis Tafel III.	4
2. Lufttemperatur Tafel IV. bis Tafel X.	15
3. Erdbodentemperaturen Tafel XI. bis Tafel XV.	49
4. Atmosphärische Feuchtigkeit Tafel XVI. bis Tafel XVIII.	64
5. u. 6. Verdunstungsgrösse einer freien Wasserfläche und Niederschläge Tafel XIX. bis XXIV.	77
7. Bewölkung Tafel XXV. bis XXVII.	89
8. Winde Tafel XXVIII.	93
9. Beobachtungen aus dem Thier- und Pflanzenleben Tafel XXIX.	100
C. Anhang:	113—128
1. Verzeichniss der eingegangenen Geschenke	113
2. Verzeichniss der Behörden etc., an welche die monatlich erscheinenden Beobachtungs-Ergebnisse versandt sind	117
3. Verzeichniss der Behörden etc., an welche der Jahresbericht pro 1883 versandt ist	122
Bemerkung	127

A. Vorbemerkungen.

Die Zahl der forstlich-meteorologischen Stationen ist auch während des Jahres 1884 wieder unverändert geblieben. Der leichteren Uebersichtlichkeit wegen ist die bereits in den vorigen Jahresberichten veröffentlichte Zusammenstellung der geographischen Lage der Stationen, ihrer Erhebung über den Meeresspiegel, so wie der Zeit ihrer Einrichtung in der folgenden Tafel wiederholt:

Stationen	Oberförsterei	Anfang der Beobachtungen	Nördliche Breite	Länge östlich von Ferro	Höhe über dem Meere
Fritzen	Fritzen	d. 1. X. 1875	54° 50'	38° 13½'	30 m
Kurwien	Kurwien	d. 1. XII. 1875	53° 34'	39° 9'	124 „
Carlsberg	Carlsberg	d. 1. XI. 1874	50° 28'	34° 2'	690 „
Eberswalde	verbunden mit der Hauptstation des forstlichen Versuchswesens	d. 9. XII. 1875	52° 50'	31° 29½'	42 „
Schmiedefeld	Schmiedefeld	d. 1. XI. 1881	50° 36½'	28° 28½'	680 „
Friedrichsrode	Lohra	d. 1. X. 1874	51° 22'	28° 14'	353 „
Sonnenberg	Andreasberg	d. 1. VI. 1877	51° 45½'	28° 10½'	774 „
Marienthal	Marienthal	d. 1. V. 1878	52° 16'	28° 38½'	143 „
Lintzel	Lüneburger-Heide	d. 1. III. 1881	52° 59'	27° 55'	95 „
Hadersleben	Hadersleben	d. 1. X. 1875	55° 16'	27° 9½'	34 „
Schoo	Aurich	d. 1. X. 1876	53° 36½'	25° 14'	3 „
Lahnhof	Hainchen	d. 1. VI. 1877	50° 53½'	25° 54½'	602 „
Hollerath	Reifferscheidt	d. 1. X. 1874	50° 27½'	24° 3½'	612 „
St. Johann	Oberamt Urach	d. 1. I. 1880	48° 29½'	26° 59'	760 „
Hagenau	Hagenau-Ost	d. 1. V. 1875	48° 50'	25° 28'	145 „
Neumath	Lemberg	d. 1. V. 1875	48° 59'	24° 57½'	340 „
Melkerei	Barr	d. 1. V. 1875	48° 25'	24° 57½'	930 „

Die Beobachtungsergebnisse von den drei zuletzt genannten, in Elsass-Lothringen belegenen Stationen sind ebenso wie in den beiden vergangenen Jahren auch im Jahre 1884 sowohl für die monatlich erscheinenden Publicationen, als auch für den Jahresbericht durch die forstliche Versuchsanstalt in Strassburg und die Zahlen des Jahresberichtes für die in Württemberg gelegene Station St. Johann durch die forstliche Versuchsanstalt in Tübingen zusammengestellt worden. Für die übrigen Stationen ist die Bearbeitung der Beobachtungen durch die Hauptstation des forstlichen Versuchswesens in Preussen ausgeführt.

Bei den Beobachtern und den die Aufsicht führenden und den Verkehr der forstlich-meteorologischen Nebenstationen mit der Haupt-

station vermittelnden Oberförstern haben im Laufe d. J. 1884 folgende Veränderungen stattgefunden:

In der Oberförsterei Fritzen (meteorologische Station Fritzen) trat an Stelle des Oberförsters Perl der Oberförster Kennemann, in der Oberförsterei Hainchen (meteorologische Station Lahnhof) an Stelle des Oberförsters Schmiedt der Oberförster Bornmüller und in der Oberförsterei Hagenau-Ost (meteorologische Station Hagenau) an Stelle des Oberförsters Volley der Oberförster Strohmeier.

Auf der meteorologischen Station Fritzen wurden die Beobachtungen bis zum 31. October vom Forstaufseher Schwarz und vom 1. November vom Hilfsjäger Schamp ausgeführt. In Hadersleben trat am 1. Januar 1884 an Stelle des Hilfsjägers Krützfeld der Hilfsjäger Schneeberg und in Schoo an Stelle des Hilfsjägers Tatter am 16. Mai der Forstaufseher Montag, welcher am 1. November durch den Forstaufseher Rietz ersetzt wurde.

Eine längere Unterbrechung haben die Beobachtungen auf keiner Station erfahren; namentlich kam es nicht vor, dass die Erdbodentemperaturen wegen zu hohen Standes des Grundwassers oder weil die Holzleisten festgefroren waren, längere Zeit ausgesetzt werden mussten.

Die Unterbrechungen welche im Jahre 1884 bei den Beobachtungen eintraten und meistens dadurch veranlasst waren, dass einzelne Instrumente schadhafte geworden waren oder den Dienst versagten, waren folgende:

In Fritzen fielen auf der Waldstation die Beobachtungen der Erdbodentemperatur an der Oberfläche vom 14. März bis zum 15. April, auf der Feldstation die für 1,2 m Tiefe vom 9. November bis zum 16. December aus,

in Kurwien konnten die Beobachtungen auf der Waldstation am 23. und 24. October wegen Erneuerung der Treppe für die Beobachtungen in der Baumkrone nicht ausgeführt werden,

in Eberswalde fielen die Beobachtungen am frei hängenden Minimum-Thermometer auf der Waldstation am 10. und 11. Februar aus, weil das Thermometer schadhafte geworden war,

in Schmiedefeld war die Windfahne vom 25. bis 30. December festgefroren und konnten daher die Windrichtungen nur näherungsweise bestimmt werden,

in Friedrichsrode fielen die Beobachtungen am Maximum-Thermometer auf der Feldstation im Schatten vom 14. bis 29. November aus,

in Marienthal fielen die Beobachtungen der Erdbodentemperaturen

für kurze Zeit aus und zwar wegen zu hohen Grundwassers auf der Feldstation für 0,6 und 0,9 m Tiefe für die Tage vom 1. bis 6. Januar und vom 25. — 31. December und für 1,2 m Tiefe für die Tage vom 1. bis 6. Januar, vom 3. bis 7. und 25. bis 31. December. Ausserdem fielen die Ablesungen am Maximum-Thermometer auf der Feldstation im Schatten vom 12. bis 17. December aus,

in Hadersleben fiel die Beobachtung am Psychrometer auf der Waldstation in der Baumkrone am 1. Januar Morgens 8^h aus,

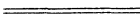
in Lahnhof war das Erdbodenthermometer auf der Feldstation für 0,3 m Tiefe zeitweise schadhafte geworden und fielen die Beobachtungen für diese Tiefe vom 25. November bis zum 12. December aus und

in Hagenau aus demselben Grunde die am Minimum-Thermometer auf der Feldstation im Schatten vom 25. Mai bis 30. Juni.

Im Laufe des Jahres 1884 sind die drei Stationen Lintzel, Schoo und Hadersleben einer eingehenden Revision unterzogen und die auf ihnen benutzten Instrumente mit den in Eberswalde befindlichen Normalinstrumenten wieder verglichen worden. Die Revision erfolgte in Lintzel am 18. und 19. August, in Schoo am 21. und 22. August und in Hadersleben am 25. und 26. August.

Die Zusammenstellung der Monats-Beobachtungen ist auch i. J. 1884 nach wie vor im Verlage von Julius Springer in Berlin unter dem Titel: „Beobachtungs-Ergebnisse der von den forstlichen Versuchsanstalten des Königreichs Preussen, des Herzogthums Braunschweig, der thüringischen Staaten, der Reichslände und dem Landesdirectorium der Provinz Hannover eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen“ erschienen und sowohl jedem Heft der Zeitschrift für Forst- und Jagdwesen, herausgegeben von Bernhard Danckelmann, als Beilage hinzugefügt, als auch durch den Buchhandel direct vertrieben.

Bei der Bearbeitung des vorliegenden zehnten Jahresberichtes ist der Assistent für Physik und Meteorologie, Herr Dr. Louis Grossmann, behülflich gewesen. Die Form des Jahresberichtes ist wieder gegen die des vorjährigen unverändert geblieben und sind die Temperaturen überall in Graden der Centesimalscala und die Barometerstände, die Regenhöhe und die Höhe der Verdunstung in mm ausgedrückt.



B. Resultate

der während des Jahres 1884 auf den von den forstlichen Versuchsanstalten des Königreichs Preussen, des Königreichs Württemberg, des Herzogthums Braunschweig, der thüringischen Staaten, der Reichslande und dem Landesdirectorium der Provinz Hannover eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen angestellten Beobachtungen.

I. Luftdruck.

Bei Angabe der Monats- und Jahresmittel der Vor- und Nachmittags ausgeführten Beobachtungen, so wie der Maxima und Minima des Barometerstandes im Laufe der einzelnen Monate und des Jahres sind die bereits in den früheren Jahresberichten angegebenen Correctionen und zwar

für Carlsberg	+ 2,04 mm
„ Eberswalde	+ 0,54 „
„ Friedrichsrode	+ 0,66 „
„ Sonnenberg	+ 0,24 „
„ Marienthal	+ 0,00 „
„ Lahnhof	— 0,10 „
„ Hollerath	+ 0,17 „
„ Schmiedefeld	+ 0,17 „
„ Fritzen	+ 0,08 „
„ Kurwien	— 0,38 „

ebenso wie in den monatlichen Beobachtungs-Ergebnissen pro 1884 berücksichtigt worden. Ausserdem ergab die Revision der drei Stationen Lintzel, Hadersleben und Schoo, dass man, um die Barometerbeobachtungen mit denen am Normalbarometer der Hauptstation Eberswalde in Uebereinstimmung zu bringen, zu der auf 0° reducirten Barometer-Ablesung

in Hadersleben 0,30 mm zu subtrahiren

in Schoo 0,23 „ „ „ „ hat und

dass in Lintzel das Barometer mit dem Normalbarometer in Eberswalde übereinstimmte, während die i. J. 1879 bestimmten Barometer-Correctionen

in Hadersleben — 0,15 mm und

in Schoo — 0,25 „ „ betrogen.

Die für Lintzel, Hadersleben und Schoo neu bestimmten Correctionen sind in den nachfolgenden Tafeln ebenso wie in den monatlichen Beobachtungs-Ergebnissen d. J. 1884 vom 1. September an berücksichtigt worden. Bis dahin waren in den monatlichen Beobachtungs-Ergebnissen die früher ermittelten Correctionen eingeführt. Für die übrigen Stationen sind die aus den unmittelbaren Beobachtungen auf 0° reducirten Barometerstände angegeben.

Um die in den früheren Jahresberichten angegebenen Barometer-Beobachtungen, bei welchen die Correctionen entweder gar nicht angebracht sind oder anders angenommen wurden, als sie sich bei den später ausgeführten Vergleichen herausstellten, auf die Angaben des Eberswalder Normal-Barometers reduciren zu können, sind die Correctionen sowie sie an die Angaben der früheren Jahresberichte anzubringen sind, im Folgenden zusammengestellt. Danach ist zu den in den Jahresberichten publicirten Zahlen

für Fritzen	pro 1875 bis 1879 : 0,58 mm zu subtrahiren
	und pro 1880 bis 1882 : 0,08 mm zu addiren
„ Kurwien	pro 1875 bis 1879 : 1,04 mm zu subtrahiren
	und pro 1880 bis 1882.: 0,38 mm zu subtrahiren
„ Carlsberg	pro 1875 bis 1879 : 1,38 mm zu addiren
„ Eberswalde	pro 1875 bis 1878 : 0,12 mm zu subtrahiren
„ Friedrichsrode	pro 1880 : 0,66 mm zu addiren
„ Sonnenberg	pro 1877 bis 1879 : 0,42 mm zu subtrahiren
	und pro 1880 : 0,34 mm zu addiren
„ Marienthal	pro 1878 und 1879 : 0,66 mm zu subtrahiren
„ Hadersleben	pro 1875 bis 1878 : 0,81 mm zu subtrahiren
„ Schoo	pro 1876 bis 1878 : 0,91 mm zu subtrahiren
„ Lahnhof	pro 1877 bis 1879 : 0,56 mm zu subtrahiren
	und pro 1880 und 1881 : 0,10 mm zu addiren
„ Hollerath	pro 1875 bis 1879 : 0,49 mm zu subtrahiren
	und pro 1880 und 1881 : 0,17 mm zu addiren.

Für die nicht aufgeführten Jahre sind die Beobachtungen bereits so publicirt, dass sie den auf das Eberswalder Normal-Barometer reducirten Werth erhalten haben.

Das wahre Monats- und Jahresmittel ist aus den Beobachtungen um 8^h und um 2^h ebenso wie in den Jahresberichten für die früheren Jahre und seit dem 1. Januar 1882 auch in den monatlich erscheinenden Beobachtungs-Ergebnissen dadurch berechnet, dass die Beobachtung um 8^h mit 3, die um 2^h mit 5 multiplicirt und ihre Summe durch 8 dividirt wurde.

Auch für die Württembergische Station St. Johann ist das wahre Mittel ebenso wie für die vergangenen Jahre gefunden und zwar dadurch, dass man die beiden Beobachtungen um 9^h und um 4^h (1. October bis 1 Mai) addirte und ihre Summe durch 2 dividirte, und dass man von den beiden Beobachtungen um 7^h und um 6^h (1. Mai bis 1. October) die erstere mit 7, die letztere mit 2 multiplicirte und die Summe der erhaltenen Producte durch 9 dividirte.

Tafel I.
Monats- und Jahresmittel des um 8^h Morgens und 2^h Mittags beobachteten Luftdrucks und
wahres Monats- und Jahresmittel desselben in Millim.

In St. Johann fanden die Beobachtungen im Winter (October bis April) um 9^h Morgens und 4^h Nachmittags und im Sommer (Mai bis September) um 7^h Morgens und 6^h Nachmittags statt.

	Höhe der Station in Mtr.	Januar			Februar			März			April		
		8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel
Fritzen	80	754,0	753,9	753,9	760,1	760,1	760,1	762,5	762,3	762,4	757,7	757,5	757,6
Kurwien	124	747,8	747,6	747,6	752,7	752,6	752,6	753,6	753,3	753,4	748,5	748,2	748,3
Carlsberg	690	700,0	699,4	699,6	700,8	700,5	700,6	698,8	698,8	698,8	694,0	693,9	693,9
Eberswalde	42	760,0	759,7	759,8	762,7	762,3	762,4	761,6	761,1	761,3	757,4	756,8	757,0
Schmiedefeld	680	702,9	702,7	702,8	702,0	701,6	701,8	700,3	700,0	700,1	695,7	695,6	695,6
Friedrichsrode	353	724,5	724,8	724,7	724,4	723,8	724,0	722,6	722,5	722,5	718,1	718,2	718,2
Sonnenberg	774	694,5	694,5	694,5	694,6	694,3	694,4	693,4	693,3	693,3	689,2	689,2	689,2
Marienthal	143	750,6	750,6	750,6	751,8	751,3	751,5	750,4	749,8	750,1	746,4	746,0	746,2
Lintzel	95	753,5	753,3	753,4	754,7	754,5	754,6	753,8	753,0	753,3	750,0	749,5	749,7
Hadersleben	34	755,3	754,7	755,0	758,8	758,7	758,7	758,9	758,8	758,8	756,6	756,5	756,6
Schoo	3	760,4	760,5	760,5	761,2	761,3	761,2	760,9	760,5	760,6	757,8	757,3	757,5
Lahnhof	602	710,5	710,0	710,2	708,8	708,4	708,6	707,6	707,1	703,1	703,1	703,1	703,1
Hollerath	612	710,3	710,4	710,4	707,2	707,3	707,3	706,5	706,4	706,4	702,2	702,3	702,3
St. Johann	760	698,6	698,6	698,6	695,8	695,2	695,5	693,7	693,1	693,4	688,3	687,9	688,1
Hagenau	145	754,1	753,9	754,0	750,2	749,6	749,9	748,2	747,3	747,6	742,5	741,9	742,1
Neumath	340	735,8	735,5	735,7	731,7	731,6	731,6	730,1	729,6	729,6	724,8	724,6	724,6
Melkerei	930	684,5	684,6	684,5	680,7	680,5	680,6	679,2	679,0	679,1	674,0	674,0	674,0

	Mai			Juni			Juli			August			September		
	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel
Fritzen	757,5	757,5	757,5	754,4	754,4	754,4	757,7	757,8	757,8	759,7	759,3	759,5	761,2	761,2	761,2
Kurwien	749,7	749,4	749,5	746,0	746,0	746,0	750,1	749,7	749,9	751,5	751,1	751,2	753,8	753,8	753,8
Carlsberg	700,3	700,1	700,2	696,7	696,8	696,8	700,9	700,6	700,7	701,2	701,2	701,2	703,0	703,0	703,0
Eberswalde	760,2	759,5	759,8	757,5	757,2	757,3	759,9	759,2	759,4	761,9	761,4	761,6	762,5	762,0	762,2
Schmiedefeld	701,9	701,8	701,9	700,1	700,1	700,1	702,5	702,3	702,4	703,0	702,9	702,9	703,8	703,6	703,7
Friedrichsrode	723,2	723,2	723,2	722,0	722,1	722,0	723,8	723,5	723,6	724,6	724,5	724,5	725,7	725,5	725,6
Sonnenberg	694,9	694,8	694,9	693,3	693,4	693,3	695,8	695,7	695,7	696,7	696,6	696,7	697,3	697,0	697,1
Marienthal	750,5	749,7	750,0	748,9	748,5	748,6	750,2	750,0	750,1	751,6	751,1	751,3	752,6	752,1	752,3
Lintzel	733,9	733,5	733,7	732,1	731,7	731,8	733,7	732,9	733,2	735,0	734,3	734,6	735,2	734,8	734,9
Hadersleben	756,9	757,0	757,0	756,9	756,8	756,8	757,6	757,5	757,5	760,0	759,7	759,8	759,2	759,2	759,2
Schoo	760,3	760,7	760,5	761,0	761,0	761,0	760,4	760,4	760,4	762,4	762,1	762,2	762,0	761,8	761,9
Lahnhof	709,3	709,1	709,2	708,2	708,1	708,1	709,9	709,6	709,7	710,6	710,2	710,4	711,1	710,8	710,9
Hollerath	708,6	708,3	708,4	708,3	708,2	708,2	709,4	709,1	709,2	709,9	709,8	709,9	710,2	710,0	710,1
St. Johann	695,7	695,5	695,6	694,1	694,1	694,1	696,6	696,2	696,4	696,7	696,5	696,6	697,4	697,3	697,3
Hagenau	749,4	748,6	748,9	748,0	747,4	747,6	749,1	748,2	748,6	749,4	748,6	748,9	750,7	749,9	750,2
Neumath	731,6	731,3	731,4	730,3	730,3	730,3	731,6	731,3	731,4	731,7	731,6	731,6	732,8	732,6	732,7
Melkerei	681,9	681,8	681,8	680,7	680,8	680,8	683,1	683,0	683,0	683,1	683,0	683,1	683,7	683,5	683,6

	October			November			December			Jahresmittel		
	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel
	Fritzen	754,7	755,1	755,0	761,0	760,7	760,8	752,8	752,6	752,7	757,8	757,7
Kurwien	748,7	748,6	748,6	753,3	752,7	752,9	745,9	746,1	746,0	750,1	749,9	750,0
Carlsberg	698,6	698,4	698,5	701,0	700,7	700,8	695,7	695,5	695,6	699,3	699,1	699,1
Eberswalde	758,3	757,9	758,0	763,5	763,2	763,3	756,6	756,3	756,4	760,2	759,7	759,9
Schmiedefeld	700,6	700,5	700,5	703,0	702,9	702,9	697,3	696,9	697,0	701,1	700,9	701,0
Friedrichsrode	722,5	722,4	722,4	725,7	725,6	725,6	719,7	719,3	719,4	723,1	723,0	723,0
Sonnenberg	693,2	693,1	693,1	695,9	695,6	695,7	689,6	689,4	689,4	694,0	693,9	693,9
Marienthal	749,2	749,0	749,1	753,3	753,1	753,2	746,6	746,3	746,4	750,2	749,8	750,0
Lintzel	751,9	751,3	751,5	756,6	756,4	756,5	749,5	749,2	749,3	753,3	752,9	753,0
Hadersleben	754,8	754,8	754,8	761,3	761,0	761,1	752,1	752,5	752,3	757,4	757,3	757,3
Schoo	762,2	762,4	762,3	764,6	763,5	763,9	750,9	750,3	750,6	760,3	760,2	760,2
Lahnhof	708,5	708,3	708,4	710,9	710,6	710,7	704,5	704,0	704,2	708,6	708,3	708,4
Hollerath	708,5	708,4	708,5	710,6	710,4	710,5	704,2	704,0	704,1	708,0	707,9	707,9
St. Johann	696,0	695,7	695,9	697,3	697,2	697,3	692,1	691,7	691,9	695,2	694,9	695,1
Hagenau	750,3	749,8	750,0	752,6	752,1	752,3	747,1	746,5	746,7	749,3	748,7	748,9
Neumath	731,8	731,7	731,8	733,6	733,6	733,6	728,2	727,9	728,0	731,2	731,0	731,0
Melkerici	682,1	681,9	681,9	682,9	682,4	682,6	677,5	677,2	677,3	681,1	681,0	681,0

Tafel II.

Monatliche Extreme des Luftdrucks.

	Maximum			Minimum			Diff.	Maximum			Minimum			Diff.
	mm		Wind	mm		Wind		mm		Wind	mm		Wind	
	Dat.			Dat.				Dat.			Dat.			
	Januar													
Fritzen	1	774,1	SW	24	728,8	WSW	45,3	15	776,2	ESE	2,25	744,9	NW;S	31,3
Kurwien	1	767,0	C	24	723,7	WSW	43,3	15	766,6	E	25	738,0	SW	28,6
Carlsberg	1	711,7	C	24	680,8	W	30,9	13	708,3	C	25	690,2	WSW	18,1
Eberswalde	1	776,4	NE	24	733,1	WSW	43,3	15	773,5	ESE-E	25	749,1	W	24,4
Schmiedefeld	19	713,8	WSW;W	27	680,6	SSW	33,2	5	711,3	SSW	25	693,8	WSW	17,5
Friedrichsrode	19	737,3	WNW	27	699,9	SW	37,4	5	733,3	W	1:24	713,1	W;SW	20,2
Sonnenberg	19	706,4	NNE	27	670,9	SW	35,5	5	703,7	SW	1	684,0	SW	19,7
Marienthal	19	765,1	WSW	24	723,9	SW	41,2	15	760,6	E	1	738,5	SW	22,1
Lintzel	19	768,1	W	24	724,2	W	43,9	15	765,2	ESE	1	741,3	WSW	23,9
Hadersleben	1	773,7	C	27	724,3	SW	49,4	15	773,7	E	1	741,1	WSW	32,6
Schoo	19	776,0	NW	27	730,4	SSW	45,6	15	773,5	W	23	746,1	S	27,4
Lebnhof	19	721,6	WSW	27	686,9	SSW	34,7	5	719,0	SW	24	698,9	SSW	20,1
Hollerath	19	721,1	SW	27	685,5	WSW	35,6	4	718,3	W	24	698,3	SW	20,0
St. Johann	19	707,1	C	27	678,1	SSW	29,0	4;5	705,4	NW;C	29	688,1	ESE	17,3
Hagenau	20	763,8	C	27	730,2	SSW	33,6	4	762,0	C	23	741,3	WSW	20,7
Neumath	20	744,9	C	27	717,0	WSW	27,9	4	743,9	WSW	23	724,3	SW	19,6
Melkeret	19	693,1	ESE	27	663,4	SW	29,7	4	691,5	NNW	29	673,4	S	18,1
	März													
	3	773,6	ESE	21	752,2	W	21,4	3	773,6	ESE	21	752,2	W	21,4
	15	764,4	SSE	21	743,2	WSW	21,2	15	764,4	SSE	21	743,2	WSW	21,2
	15	708,5	E	9	691,3	SSW	17,2	15	708,5	E	9	691,3	SSW	17,2
	15	770,8	E	10	753,0	N	17,8	15	770,8	E	10	753,0	N	17,8
	14	709,2	WSW	9;10	692,1	SSW;S	17,1	14	709,2	WSW	9;10	692,1	SSW;S	17,1
	14	731,4	ESE	11	713,2	S	18,2	14	731,4	ESE	11	713,2	S	18,2
	14	702,4	C	9	684,3	WSW	18,1	14	702,4	C	9	684,3	WSW	18,1
	14	768,9	C	11	739,8	SSE	19,1	14	768,9	C	11	739,8	SSE	19,1
	14	762,2	SW	11	741,4	S	20,8	14	762,2	SW	11	741,4	S	20,8
	14	765,6	S	11	745,8	E	19,8	14	765,6	S	11	745,8	E	19,8
	14	768,7	SW	11	744,1	S	24,6	14	768,7	SW	11	744,1	S	24,6
	10;11	697,5	SE;SSE	10;11	697,5	SE;SSE	18,7	10;11	697,5	SE;SSE	10;11	697,5	SE;SSE	18,7
	11	714,8	S	11	693,4	S	21,4	11	714,8	S	11	693,4	S	21,4
	14	701,7	C	10	686,4	SSW	15,3	14	701,7	C	10	686,4	SSW	15,3
	14	755,8	C	10;11	738,3	WSW	17,5	14	755,8	C	10;11	738,3	WSW	17,5
	14	737,5	E	11	721,2	SW	16,3	14	737,5	E	11	721,2	SW	16,3
	14	687,8	S	10	671,4	SW	16,4	14	687,8	S	10	671,4	SW	16,4

	Maximum			Minimum			Diff.	Maximum			Minimum			Diff.
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind		Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	
	April													
Fritzen	8	765,2	ESE	16	750,2	S	15,0	23	771,1	WNW	4	743,8	SSW- WNW	27,3
Kurwien	7	755,1	E	14	740,0	SW	15,1	23	762,4	NNW	4	738,7	SSW	23,7
Carlsberg	6	698,3	ESE	19	688,2	E	10,1	22	710,7	NNE	5	687,0	SSE	23,7
Eberswalde	18	762,2	E	16	751,4	W	10,8	22	773,8	ENE	4	744,4	W	29,4
Schmiedefeld	12	701,0	SSW	19	690,1	NNE	10,9	22	712,8	ENE	5	689,5	S	23,3
Friedrichsrode	12	722,6	SW	19:24	714,4	E,NE	8,2	22	735,1	W	4	710,4	W	24,7
Sonnenberg	12	693,9	C	25	684,5	N	9,4	22	706,6	C	4	681,1	WSW	25,5
Marienthal	12	751,0	WNW	25	742,0	WNW	9,0	22	763,8	ESE	4	735,5	WSW	28,3
Lintzel	18	755,1	SE	26	744,5	SW	10,6	22	767,6	SE	4	737,2	WSW	30,4
Hadersleben	17	762,7	NE	6	748,4	SE	14,3	22	772,2	W	4	737,1	W	35,1
Schoo	17:8	763,5	NE,ENE	5	751,3	SE	12,2	22	775,1	NNW	4	742,3	SW	32,8
Lahnhof	12	709,3	W	19	698,8	NNE	10,5	22	720,2	ENE	5	696,3	WSW	23,9
Hollerath	12	708,4	WSW	5	697,6	SSE	10,8	22	718,8	ESE	5	695,4	SW	23,4
St. Johann	12	696,0	C	19	682,7	C	13,3	22	703,4	E	5	683,4	SSW	20,0
Hagenau	12	749,7	SSW	3	738,2	E	11,5	21	758,1	E	5	737,4	W	20,7
Neumath	12	731,7	C	7	720,8	ESE	10,9	21	740,0	SW	5	720,7	SW	19,3
Melkerei	12	680,4	SE	19	668,5	NNE	11,9	21	689,3	NNE	5	669,5	SW	19,8
	Mai													
	Juni													
	8:30	762,7	NE,ENE	5	744,0	NW	18,7							
	13	754,8	NNW	5	736,1	SSW	18,7							
	13	705,7	NE	4	686,1	S	19,6							
	13	766,9	NW	4	746,4	NE	20,5							
	12	708,1	NNE	3	689,4	N	18,7							
	13	730,7	NE	3	710,5	E	20,2							
	13	701,9	E	4	683,5	NE	18,4							
	13	757,7	N	3	738,0	ENE	19,7							
	13	761,3	ENE	3	742,1	NE	19,2							
	13	766,7	NNW	4	748,2	W	18,5							
	13	769,5	NE	3	751,0	NNE	18,5							
	12	715,6	WNW	3	696,6	NE	19,0							
	12	715,6	NE	3	697,0	SW	18,6							
	12	700,6	NE	3	682,9	C	17,7							
	12	754,3	ENE	3	735,6	WSW	18,7							
	12	736,8	E	3	719,9	W	16,9							
	12	686,6	NE	3	670,4	NW	16,2							

	Maximum			Minimum			Diff.	Maximum			Minimum			Diff.
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind		Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	
	Juli													
Fritzen	2	765,8	ESE	20	751,4	NW	14,4	9	768,2	SE	1	747,6	WNW	20,6
Kunwien	2	756,1	ENE	26	742,2	NW	13,9	9	759,2	ENE	1	744,1	SW	15,1
Carlsberg	2	704,7	ENE	11:25	696,0	SWW	8,7	6	705,1	NE	27	692,3	SSW	12,8
Eberswalde	1	765,0	ENE	24	753,4	SW-W	11,6	7:8	767,0	NE	31	755,5	W	11,5
Schmiedefeld	1	707,2	N	10	696,9	N	10,3	5:24	707,2	NNE	26	696,0	NNW	11,2
Friedrichsrode	1	729,3	E	21	717,6	SSW	11,7	24	729,7	NNW	26	717,8	SSE	11,9
Sonnenberg	1	700,9	ENE	24	690,0	SW	10,9	24	701,4	SE	26	689,9	NW	11,5
Marienthal	1	756,0	NW	24	743,3	S	12,7	6	756,9	ENE	26	744,3	WSW	12,6
Lintzel	1	759,2	NE	24	746,7	W	12,5	6	760,6	E	29	747,9	SW	12,7
Hadersleben	2	764,6	C	24	747,8	WSW	16,8	8	767,5	ENE	31	751,9	SW	15,6
Schoo	1	767,4	NNE	24	752,2	SW	15,2	5	769,1	NNW	29	754,5	SSE-S	14,6
Lehnhof	1	714,7	NNE	10	703,5	E	11,2	24	714,9	ENE	29	704,1	SW	10,8
Hollerath	31	714,7	WSW	10	701,7	SSW	13,0	5	714,2	NE	29	702,3	SSW	11,9
St. Johann	31	701,0	C	10	690,0	C	11,0	24	699,6	C	26	690,9	C	8,7
Hagenau	31	754,7	C	10	741,3	W	13,4	24	752,9	NE	26	742,6	WNW	10,3
Neumath	31	736,9	SW	10	724,7	SE	12,2	24	734,9	E	26	726,0	W	8,9
Melkerei	31	687,6	ENE	10	676,7	S	10,9	24	686,2	E	26	676,6	SW	9,6
	August													
	September													
	11	771,5	SE	11	771,5	SE		11	771,5	SE	5	745,1	SE	26,4
	12	764,0	C	12	764,0	C		12	764,0	C	5	737,4	SE	26,6
	12	711,0	E	12	711,0	E		12	711,0	E	5	684,8	SSW	26,2
	12	772,9	E	12	772,9	E		12	772,9	E	5	742,4	W	30,5
	17	710,5	C	17	710,5	C		17	710,5	C	4	688,4	SW	22,1
	12	733,0	ESE	12	733,0	ESE		12	733,0	ESE	5	708,8	W	24,2
	12	705,1	E	12	705,1	E		12	705,1	E	4	681,6	WSW	23,5
	12	701,9	E	12	701,9	E		12	701,9	E	5	734,4	SW	27,5
	12	765,5	ESE	12	765,5	ESE		12	765,5	ESE	5	735,6	SSW	29,9
	12	772,5	ENE	12	772,5	ENE		12	772,5	ENE	5	739,7	C	32,8
	12	773,3	ENE	12	773,3	ENE		12	773,3	ENE	5	741,4	SSW	31,9
	18	717,9	C	18	717,9	C		18	717,9	C	4	695,8	SW	23,1
	18	717,7	C	18	717,7	C		18	717,7	C	4	694,0	S	23,7
	18	704,1	C	18	704,1	C		18	704,1	C	4	683,2	C	20,9
	18	757,2	ENE	18	757,2	ENE		18	757,2	ENE	4	735,6	SSE	21,6
	18	740,3	C	18	740,3	C		18	740,3	C	4	719,7	SW	20,6
	18	690,9	ESE	18	690,9	ESE		18	690,9	ESE	4	669,5	S	21,4

Tafel III.

Luftdruckextreme während des Jahres 1884.

Höhe der Station in Mtr.	Maximum			Minimum			Differenz
	Datum	mm	Wind	Datum	mm	Wind	
Fritzen	15. Februar	776,2	ESE	24. Januar	728,8	WSW	47,4
Kurwien	1. November	767,5	C	24. "	723,7	WSW	43,8
Carlsberg	11. "	711,9	NNE	20. December	678,7	SSE	33,2
Eberswalde	11. "	776,7	W	24. Januar	733,1	WSW	43,6
Schmiedefeld	19. Januar	713,8	WSW-SW	20. December	677,3	SSE	36,5
Friedrichsrode	5. Oct. 11. Nov.	737,4	NNE;ENE	20. "	698,4	SSE	39,0
Sonnenberg	11. November	707,3	NE	20. "	668,1	SSE	39,2
Martenthal	11. "	765,9	ESE	24. Januar	723,9	SW	42,0
Lintzel	11. "	769,9	N	24. "	724,2	W	45,7
Hadersleben	14. "	775,8	E	27. "	724,3	SW	51,5
Schoo	11. "	777,7	ESE	27. "	730,4	SSW	47,3
Lahnhof	19. Januar	721,6	WSW	20. December	679,5	E	42,1
Hollerath	19. "	721,1	SW	20. "	678,2	SW	42,9
St. Johann	19. "	707,1	C	20. "	669,2	SW	37,9
Hagenau	20. "	763,8	C	20. "	720,5	WSW	43,3
Neunath	20. "	744,9	C	20. "	702,4	SSW	42,5
Melkerei	19. "	693,1	ENE	20. "	654,2	SSW	38,9

2. Temperatur der Luft auf freiem Felde und im Walde 1,5 Meter über der Erdoberfläche und in der Baumkrone.

Die in den folgenden Taf. IV bis VI angegebenen Mitteltemperaturen für die einzelnen Monate und das Jahr sind sowohl aus den täglich beobachteten Maxima- und Minima-Temperaturen, als auch aus den zweimaltäglichen Beobachtungen am trockenen Thermometer des Psychrometers als gewöhnliche arithmetische Mittel berechnet worden. Eine Ableitung der wahrscheinlichsten Werthe der wahren Mitteltemperaturen ist ebenso wie bei den früheren Jahresberichten unterlassen. Die in Taf. VII und VIII aufgeführten Unterschiede zwischen den auf freiem Felde und im Walde 1,5 Meter hoch und in der Baumkrone beobachteten Temperaturen sind durch gewöhnliche Subtraction gefunden.

Die an den Thermometern gemachten Ablesungen sind nach den mittleren Fehlern derselben corrigirt. Ausser den Lücken, welche bei den Beobachtungen an den im Schatten aufgehängten Maxima- und Minima-Thermometern und dem trockenen Luftthermometer vorkamen und die in den Vorbemerkungen S. 2 und 3 aufgeführt sind, nämlich beim Maximum-Thermometer in Friedrichsrode auf der Feldstation vom 14. bis 29. November, in Marienthal auf der Feldstation vom 12. bis 17. December, beim Minimum-Thermometer in Hagenau auf der Feldstation vom 25. Mai bis 30. Juni, beim Luftthermometer in Hadersleben auf der Waldstation in der Baumkrone am 1. Januar 8^h Morgens und bei allen Instrumenten in Kurwien auf der Waldstation am 23. und 24. October, mussten die Beobachtungen auf der Waldstation in der Baumkrone für Lintzel unausgefüllt bleiben, weil hier noch keine derartige Station eingerichtet werden konnte.

Tafel IV.

Monatssmittel der Lufttemperatur im Freien und im Walde.

Monate	Im Freien					Im Walde									
	Mittel der Temperaturen	Mittel der Minima- Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichem Beobachtungen	Mittel der Temperaturen	Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel der Temperaturen	Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel aus 2 mal täglichem Beobachtungen						
	Mittel der Temperaturen	Mittel der Minima- Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichem Beobachtungen	Mittel der Temperaturen	Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel der Temperaturen	Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel aus 2 mal täglichem Beobachtungen						
Januar	2,6	—	1,7	0,4	0,7	2,4	—	1,3	0,5	0,7	2,5	—	1,1	0,7	0,6
Februar	2,9	—	0,6	1,2	1,3	2,4	—	0,6	0,9	1,2	2,6	—	0,5	1,1	1,1
März	4,9	—	1,5	1,7	2,4	3,7	—	1,4	1,2	2,0	3,9	—	1,2	1,4	2,0
April	8,2	—	0,0	4,1	5,4	6,6	—	0,3	3,5	4,6	6,8	—	0,7	3,8	4,6
Mai	15,3	—	5,9	10,6	12,0	13,9	—	6,1	10,0	11,1	14,2	—	6,5	10,3	11,2
Juni	20,4	—	9,6	15,0	17,7	18,0	—	10,2	14,1	16,1	18,5	—	10,6	14,6	16,4
Juli	24,3	—	11,7	18,0	21,4	21,4	—	13,0	17,2	19,4	21,9	—	13,7	17,8	19,8
August	20,9	—	9,5	15,2	18,1	18,3	—	10,9	14,6	16,4	18,6	—	11,3	15,0	16,6
September	20,9	—	8,7	14,8	17,4	18,5	—	9,9	14,2	15,8	18,8	—	10,3	14,5	16,0
October	11,3	—	4,5	7,9	8,7	10,1	—	4,9	7,5	8,1	10,4	—	5,0	7,7	8,2
November	2,0	—	3,8	—	0,2	1,2	—	3,0	0,9	—	1,2	—	2,8	—	—
December	2,6	—	1,6	0,5	1,1	2,3	—	1,4	0,4	0,9	2,4	—	1,4	0,5	0,9

Fritzen.

Januar	2,6	—	1,7	0,4	0,7	2,4	—	1,3	0,5	0,7	2,5	—	1,1	0,7	0,6
Februar	2,9	—	0,6	1,2	1,3	2,4	—	0,6	0,9	1,2	2,6	—	0,5	1,1	1,1
März	4,9	—	1,5	1,7	2,4	3,7	—	1,4	1,2	2,0	3,9	—	1,2	1,4	2,0
April	8,2	—	0,0	4,1	5,4	6,6	—	0,3	3,5	4,6	6,8	—	0,7	3,8	4,6
Mai	15,3	—	5,9	10,6	12,0	13,9	—	6,1	10,0	11,1	14,2	—	6,5	10,3	11,2
Juni	20,4	—	9,6	15,0	17,7	18,0	—	10,2	14,1	16,1	18,5	—	10,6	14,6	16,4
Juli	24,3	—	11,7	18,0	21,4	21,4	—	13,0	17,2	19,4	21,9	—	13,7	17,8	19,8
August	20,9	—	9,5	15,2	18,1	18,3	—	10,9	14,6	16,4	18,6	—	11,3	15,0	16,6
September	20,9	—	8,7	14,8	17,4	18,5	—	9,9	14,2	15,8	18,8	—	10,3	14,5	16,0
October	11,3	—	4,5	7,9	8,7	10,1	—	4,9	7,5	8,1	10,4	—	5,0	7,7	8,2
November	2,0	—	3,8	—	0,2	1,2	—	3,0	0,9	—	1,2	—	2,8	—	—
December	2,6	—	1,6	0,5	1,1	2,3	—	1,4	0,4	0,9	2,4	—	1,4	0,5	0,9

Monate	Im Freien				Im Walde											
	Mittel der Maxima- Temperaturen		Mittel der Minima- Temperaturen		Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.		Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen		Mittel der Maxima- Temperaturen		Mittel der Minima- Temperaturen		Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.		Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	
	Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel der Minima- Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel der Minima- Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel der Minima- Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel der Minima- Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	

Eberswalde.

Januar	5,2	0,6	2,9	2,9	5,0	0,5	2,7	2,9	5,1	0,5	2,8	2,9	5,1	0,5	2,8	2,9
Februar	6,1	0,4	3,3	3,4	5,5	0,7	3,1	3,3	5,6	0,4	3,0	3,2	5,6	0,4	3,0	3,2
März	9,0	0,1	4,6	5,2	7,9	0,6	4,3	4,9	8,1	0,8	4,4	4,7	8,1	0,8	4,4	4,7
April	11,4	0,3	5,9	7,5	10,3	1,0	5,7	6,9	10,2	1,1	5,7	6,6	10,2	1,1	5,7	6,6
Mai	19,8	6,1	12,9	15,6	18,5	6,8	12,6	14,8	18,7	7,3	13,0	14,7	18,7	7,3	13,0	14,7
Juni	20,5	8,8	14,6	16,9	18,8	9,3	14,0	15,9	19,0	9,5	14,3	15,7	19,0	9,5	14,3	15,7
Juli	25,7	12,6	19,2	21,4	23,5	13,2	18,3	20,2	24,1	13,4	18,8	20,3	24,1	13,4	18,8	20,3
August	24,5	10,0	17,3	19,7	22,5	11,0	16,7	18,6	22,7	11,1	16,9	18,6	22,7	11,1	16,9	18,6
September	21,8	8,6	15,2	17,0	20,1	9,6	14,9	16,0	20,5	9,7	15,1	16,2	20,5	9,7	15,1	16,2
October	11,8	5,3	8,6	9,0	11,1	5,6	8,4	8,8	11,2	5,6	8,4	8,6	11,2	5,6	8,4	8,6
November	4,3	—	1,0	1,3	3,8	—	1,0	1,4	3,9	—	0,9	1,3	3,9	—	0,9	1,3
December	3,9	0,5	2,2	2,2	3,7	0,5	2,1	2,2	3,6	0,2	1,9	2,1	3,6	0,2	1,9	2,1

Schmiedefeld.

Januar	1,8	— 2,6	— 0,4	— 0,2	0,6	— 2,2	— 0,8	— 0,6	1,2	— 1,9	— 0,4	— 0,4
Februar	2,7	— 3,2	— 0,2	0,2	0,9	— 2,6	— 0,9	— 0,6	1,9	— 2,2	— 0,1	— 0,0
März	6,8	— 2,0	2,4	3,5	4,0	— 1,1	1,5	2,0	5,2	— 0,3	2,4	2,9
April	7,9	— 1,4	3,2	4,6	5,7	— 0,2	2,8	3,5	6,3	— 0,4	3,4	3,9
Mai	16,4	— 3,8	10,1	12,6	14,7	— 5,6	10,2	11,5	15,0	5,9	10,5	11,8
Juni	15,0	5,5	10,2	11,7	12,8	6,2	9,5	10,4	13,2	6,6	9,9	10,6
Juli	21,8	9,1	15,5	17,9	19,1	11,4	15,3	16,1	19,9	11,9	15,9	16,7
August	20,5	8,8	14,6	16,9	18,4	10,7	14,6	15,5	18,9	11,1	15,0	16,0
September	18,0	6,8	12,4	14,3	15,4	8,5	12,0	12,7	16,1	9,0	12,5	13,1
October	7,4	1,6	4,5	5,1	5,8	2,2	4,0	4,4	6,1	2,3	4,2	4,5
November	1,9	— 4,1	— 1,1	— 0,7	0,5	— 3,3	— 1,4	— 1,0	1,0	— 3,1	— 1,1	— 0,9
December	0,5	— 4,1	— 1,8	— 1,3	— 0,6	— 3,9	— 2,2	— 1,9	— 0,2	— 3,6	— 1,9	— 1,7

Friedrichsrode.

Januar	3,6	— 0,7	1,4	1,8	3,5	— 0,5	1,5	1,7	4,7	— 0,7	2,0	1,8
Februar	4,6	— 1,7	1,5	2,0	4,4	— 1,4	1,5	1,8	5,2	— 1,3	2,0	2,0
März	8,2	— 0,6	3,8	4,6	8,0	— 0,1	4,1	4,5	8,8	— 0,4	4,6	4,6
April	10,1	— 0,2	4,9	6,1	9,8	0,3	5,1	5,9	10,6	0,5	5,5	5,9
Mai	18,7	— 4,9	11,8	14,1	17,0	6,2	11,6	13,1	18,3	6,4	12,4	13,3
Juni	17,5	7,0	12,3	13,1	14,1	7,9	11,0	11,6	15,7	7,6	11,7	12,0
Juli	24,4	9,7	17,1	19,4	19,8	11,5	15,7	16,8	22,2	11,5	16,8	17,5
August	22,8	8,7	15,7	18,8	19,0	10,5	14,8	16,3	21,3	10,6	15,9	17,0
September	19,4	7,7	13,5	15,7	16,7	9,3	13,0	14,0	18,7	9,4	14,1	14,7
October	9,8	3,6	6,7	7,0	9,0	4,1	6,6	6,9	10,2	3,8	7,0	7,0
November	3,8 ¹⁾	— 3,6	0,1	1,1	3,4	— 2,1	0,7	1,1	4,5	— 2,1	1,2	1,2
December	2,3	— 2,1	0,1	0,3	2,2	— 1,9	0,1	0,3	3,3	— 2,2	0,5	0,4

¹⁾ Die Zahl wurde aus der correspondirenden für die Waldstation mittelst der früheren Beobachtungsjahre interpolirt.

Monate	Im Freien					Im Walde						
	Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	1,5 Mtr. über der Erdoberfläche				in der Baumkrone			
					Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	
Januar	1,6	3,7	— 1,0	— 0,2	0,6	— 2,5	— 0,9	— 0,7	1,2	— 2,5	— 0,6	— 0,6
Februar	2,0	4,4	— 1,2	— 0,1	0,5	— 3,1	— 1,3	— 0,8	1,2	— 3,1	— 0,9	— 0,6
März	5,0	3,6	— 0,7	2,3	2,5	— 1,7	0,4	0,8	3,4	— 1,9	0,8	1,2
April	6,6	3,5	— 1,6	3,7	4,0	— 1,9	1,1	2,2	5,4	— 2,0	1,7	2,9
Mai	14,4	2,0	— 2,0	11,1	12,3	— 3,9	8,1	9,7	13,4	— 3,8	8,6	10,2
Juni	13,2	3,9	— 8,5	10,3	11,1	— 5,3	8,2	9,1	12,1	— 5,3	8,7	9,4
Juli	19,9	7,7	— 13,8	16,5	17,3	— 10,2	13,8	14,6	18,5	— 10,0	14,2	15,3
August	19,3	6,2	— 12,7	16,2	17,0	— 9,3	13,2	14,5	18,0	— 9,1	13,5	15,1
September	16,3	5,3	— 10,8	13,1	14,2	— 7,9	11,1	11,6	15,1	— 7,7	11,4	12,2
October	7,1	0,3	— 3,7	4,9	5,7	— 1,9	3,8	4,1	6,3	— 1,9	4,1	4,3
November	2,0	— 5,7	— 1,9	— 0,3	1,0	— 3,7	— 1,3	— 0,9	1,6	— 3,8	— 1,1	— 0,7
December	— 0,1	— 5,4	— 2,7	— 1,8	— 0,6	— 4,1	— 2,4	— 2,2	— 0,3	— 4,0	— 2,2	— 2,1

Sonnenberg.

Januar	0,6	— 2,5	— 0,9	— 0,7	1,2	— 2,5	— 0,6	— 0,6
Februar	0,5	— 3,1	— 1,3	— 0,8	1,2	— 3,1	— 0,9	— 0,6
März	2,5	— 1,7	0,4	0,8	3,4	— 1,9	0,8	1,2
April	4,0	— 1,9	1,1	2,2	5,4	— 2,0	1,7	2,9
Mai	12,3	— 3,9	8,1	9,7	13,4	— 3,8	8,6	10,2
Juni	11,1	— 5,3	8,2	9,1	12,1	— 5,3	8,7	9,4
Juli	17,3	— 10,2	13,8	14,6	18,5	— 10,0	14,2	15,3
August	17,0	— 9,3	13,2	14,5	18,0	— 9,1	13,5	15,1
September	14,2	— 7,9	11,1	11,6	15,1	— 7,7	11,4	12,2
October	5,7	— 1,9	3,8	4,1	6,3	— 1,9	4,1	4,3
November	1,0	— 3,7	— 1,3	— 0,9	1,6	— 3,8	— 1,1	— 0,7
December	— 0,6	— 4,1	— 2,4	— 2,2	— 0,3	— 4,0	— 2,2	— 2,1

Marienthal.

Januar	5,8	0,7	3,3	3,6	5,4	0,7	3,1	3,3	5,9	1,1	3,5
Februar	7,2	— 0,1	3,6	4,2	6,5	0,2	3,4	4,0	6,8	0,9	3,8
März	9,6	0,2	4,9	6,3	9,1	0,9	5,0	6,3	9,3	1,4	4,1
April	11,8	0,0	5,9	7,9	11,5	0,6	6,0	7,8	11,4	1,0	6,2
Mai	19,6	5,7	12,7	16,1	18,7	7,5	13,1	15,2	18,7	7,8	7,8
Juni	18,7	7,7	13,2	15,3	16,0	9,0	12,5	13,7	16,5	9,0	13,2
Juli	25,6	11,0	18,3	21,2	21,5	13,0	17,2	18,6	22,1	13,2	17,7
August	24,9	9,1	17,0	20,7	21,1	11,9	16,5	18,0	21,7	12,1	16,9
September	20,9*	9,0	15,1*	17,9	18,5	10,8	14,7	15,7	19,1	10,9	15,0
October	12,0	4,6	8,3	9,4	10,6	5,6	8,1	8,9	10,9	5,6	8,2
November	5,5	— 2,3	1,6	2,9	4,4	— 1,1	1,6	2,4	4,8	— 1,0	1,9
December	4,7	— 0,8	2,0	2,5	4,0	— 0,6	1,7	2,3	4,4	— 0,5	2,0

Lintzel.¹⁾

Januar	5,6	0,3	3,0	3,4	5,7	0,3	3,0	3,5	—	—	—
Februar	6,3	— 0,2	3,0	3,6	6,6	— 0,3	3,2	3,8	—	—	—
März	9,1	— 0,1	4,5	5,7	9,7	0,0	4,9	6,2	—	—	—
April	11,2	— 0,1	5,6	7,7	11,6	0,0	5,8	8,1	—	—	—
Mai	18,8	5,5	12,2	15,4	18,8	5,7	12,3	15,5	—	—	—
Juni	18,8	6,6	12,7	15,6	18,7	7,3	13,0	15,6	—	—	—
Juli	23,8	11,5	17,7	20,5	23,5	12,1	17,8	20,4	—	—	—
August	24,0	9,7	16,8	19,9	23,3	10,3	16,8	20,0	—	—	—
September	21,2	9,2	15,2	17,1	20,7	9,6	15,2	17,2	—	—	—
October	12,0	4,9	8,5	9,2	11,9	4,9	8,4	9,2	—	—	—
November	5,3	— 2,4	1,5	2,1	5,2	— 2,2	1,5	2,1	—	—	—
December	4,1	— 0,4	1,9	2,2	4,2	— 0,3	1,9	2,2	—	—	—

¹⁾ In Lintzel konnten die Beobachtungen in der Baumkrone wegen Unvollständigkeit des Bestandes vorläufig noch nicht angestellt werden. cf. Seite 15.

Monate	Im Freien				Im Walde							
	Mittel der Maxima- und Minima-Temperaturen		Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen		1,5 Mtr. über der Erdoberfläche				in der Baumkrone			
	Maxima-Temperaturen	Minima-Temperaturen	Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Maxima-Temperaturen	Minima-Temperaturen	Mittel der Maxima- und Min.-Temp.	Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Maxima-Temperaturen	Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen
Januar	5,1	1,4	3,2	3,3	5,2	1,2	3,2	3,5	5,1	1,2	5,1	3,3
Februar	4,9	1,0	3,0	3,3	5,0	0,9	3,0	3,5	5,1	1,1	3,1	3,1
März	6,8	1,0	3,9	4,2	7,0	1,0	4,0	4,6	6,8	1,2	4,0	4,3
April	9,3	0,6	5,0	6,3	9,7	0,6	5,1	6,8	8,8	1,2	5,0	6,4
Mai	15,4	5,5	10,5	12,4	14,8	5,5	10,2	12,1	15,5	6,0	10,8	12,5
Juni	19,5	7,2	13,4	15,9	16,9	7,7	12,3	14,7	18,0	7,8	12,9	15,5
Juli	23,4	11,5	17,4	19,6	20,1	12,5	16,3	17,8	21,3	12,4	16,8	18,7
August	23,2	10,6	16,9	19,1	19,9	11,8	15,9	17,5	20,9	11,9	16,4	18,2
September	19,7	10,0	14,9	16,5	17,6	11,1	14,3	15,4	18,1	11,0	14,5	15,9
October	12,1	6,0	9,0	9,7	11,5	6,4	9,0	9,5	11,8	6,0	8,9	9,5
November	4,0	—	1,3	1,8	4,2	—	1,5	2,0	4,3	—	1,9	2,2
December	3,6	—	1,2	1,9	3,9	1,0	1,4	2,0	3,8	—	1,6	1,9

Hadersleben.

Schoo.

Januar	6,3	1,4	3,8	4,2	6,2	2,0	4,1	4,0	6,1	2,0	4,0	4,0
Februar	7,0	0,9	3,9	4,5	6,6	1,4	4,0	4,2	6,5	1,4	3,9	4,3
März	9,9	0,8	5,4	6,2	9,3	1,5	5,4	6,1	9,3	1,5	5,4	6,3
April	12,1	1,4	6,8	8,7	11,9	1,9	6,9	8,4	12,3	1,7	7,0	9,2
Mai	17,2	5,3	11,3	14,0	16,9	6,3	11,6	13,9	17,4	5,8	11,6	15,1
Juni	18,0	6,3	12,2	14,9	17,7	7,6	12,6	14,8	18,2	7,0	12,6	15,5
Juli	23,2	11,0	17,1	19,6	22,1	12,1	17,1	19,0	23,1	11,3	17,2	20,3
August	23,4	10,0	16,7	19,4	22,1	11,4	16,7	18,8	23,1	10,8	16,9	20,2
September	20,7	10,4	15,6	16,9	19,2	10,8	15,0	16,3	20,1	10,3	15,2	17,2
October	13,2	6,0	9,6	10,5	12,6	6,6	9,6	9,9	13,0	6,0	9,5	10,5
November	6,7	— 0,9	2,9	3,4	6,3	— 0,2	3,1	3,3	6,6	— 0,6	3,0	3,5
December	5,1	— 0,6	2,3	2,5	4,6	— 0,1	2,2	2,5	4,4	— 0,5	2,0	2,5

Lahnhof.

Januar	3,0	— 1,7	0,7	0,9	2,8	— 1,0	0,9	0,9	3,0	— 1,5	0,8	1,0
Februar	4,1	— 2,3	0,9	1,1	3,2	— 1,5	0,9	0,9	3,3	— 1,9	0,7	1,1
März	8,7	— 0,4	4,2	4,8	7,7	0,2	3,9	4,4	7,7	0,1	3,9	4,8
April	9,8	— 0,4	4,7	6,2	9,2	0,5	4,8	5,8	8,9	0,3	4,6	6,1
Mai	17,0	4,9	11,0	13,1	15,6	5,9	10,8	12,1	15,6	5,8	10,7	12,5
Juni	16,4	5,4	10,9	12,5	13,9	6,6	10,2	10,9	14,2	6,1	10,2	11,4
Juli	23,0	10,4	16,7	18,8	19,5	11,5	15,5	16,4	20,0	11,3	15,6	17,1
August	22,1	9,8	15,9	17,8	19,0	11,3	15,2	15,9	19,4	11,2	15,3	16,5
September	18,9	8,0	13,5	14,7	15,8	9,4	12,6	13,0	16,2	9,0	12,6	13,6
October	8,8	2,4	5,6	6,1	7,8	3,3	5,6	5,7	7,9	2,8	5,3	6,0
November	3,3	— 2,9	0,2	0,6	2,4	— 2,1	0,1	0,5	2,5	— 2,5	0,0	0,6
December	1,8	— 2,9	— 0,6	— 0,4	1,3	— 2,1	— 0,4	— 0,3	1,4	— 2,8	— 0,7	— 0,3

Monate	Im Freien					Im Walde					Mittel aus 2 mal täglich	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.		
	Mittel der Temperaturen		Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.		Mittel aus 2 mal täglich		Mittel der Temperaturen		Mittel der Temperaturen						
	Maxima	Minima	Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Maxima	Minima	Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen					
Januar	4,1	—	0,3	1,9	2,2	3,8	0,0	1,9	2,0	3,6	—	0,2	1,7	1,9	
Februar	4,6	—	1,6	1,5	2,1	3,8	0,8	1,5	1,8	3,3	—	1,0	1,1	1,6	
März	8,4	—	0,2	4,1	5,3	7,1	0,5	3,8	4,6	6,7	6,7	0,5	3,6	4,5	
April	9,9	—	0,3	5,1	6,3	7,6	0,9	4,2	5,2	7,3	7,3	1,1	4,2	5,1	
Mai	17,4	—	5,5	11,5	13,8	15,2	6,3	10,8	12,2	15,2	15,2	6,6	10,9	12,1	
Juni	17,6	—	6,1	11,8	12,9	14,4	6,8	10,6	11,5	14,3	14,3	7,0	10,7	11,5	
Juli	22,9	—	11,0	16,9	19,1	20,1	11,6	15,9	17,2	20,5	20,5	12,3	16,4	17,4	
August	22,3	—	10,9	16,6	18,5	19,7	11,8	15,7	16,8	19,9	19,9	12,3	16,1	16,9	
September	18,6	—	8,8	13,7	15,0	16,2	9,8	13,0	13,7	15,5	15,5	10,1	12,8	13,9	
October	8,9	—	3,1	6,0	6,6	8,2	3,8	6,0	6,1	7,7	7,7	3,8	5,7	6,0	
November	4,4	—	1,9	1,2	1,8	3,5	—	1,2	1,5	3,2	—	1,3	0,9	1,5	
December	1,8	—	2,0	—	0,1	1,6	—	1,7	0,0	1,3	1,3	—	0,3	—	
															0,1

Hollerath.

Januar	3,8	0,0	1,9	2,0	3,6	—	0,2	1,7	1,9
Februar	3,8	—	1,5	1,8	3,3	—	1,0	1,1	1,6
März	7,1	0,5	3,8	4,6	6,7	6,7	0,5	3,6	4,5
April	7,6	0,9	4,2	5,2	7,3	7,3	1,1	4,2	5,1
Mai	15,2	6,3	10,8	12,2	15,2	15,2	6,6	10,9	12,1
Juni	14,4	6,8	10,6	11,5	14,3	14,3	7,0	10,7	11,5
Juli	20,1	11,6	15,9	17,2	20,5	20,5	12,3	16,4	17,4
August	19,7	11,8	15,7	16,8	19,9	19,9	12,3	16,1	16,9
September	16,2	9,8	13,0	13,7	15,5	15,5	10,1	12,8	13,9
October	8,2	3,8	6,0	6,1	7,7	7,7	3,8	5,7	6,0
November	3,5	—	1,2	1,5	3,2	—	1,3	0,9	1,5
December	1,6	—	1,7	0,0	1,3	1,3	—	0,3	—

St. Johann.

Januar	3,9	— 2,5	0,7	1,3	2,6	— 2,7	0,0	0,8	3,3	— 1,5	0,9	1,5
Februar	6,3	— 3,0	1,6	2,2	4,1	— 2,9	0,6	1,7	4,6	— 1,7	1,4	2,0
März	9,8	— 2,0	3,9	5,8	7,0	— 1,3	2,9	4,8	7,4	0,1	3,8	5,1
April	9,7	— 0,0	4,9	6,9	7,7	— 0,1	3,9	6,0	7,9	1,1	4,5	6,0
Mai	17,6	4,4	11,0	12,5	14,8	5,6	10,2	11,2	15,6	6,8	11,2	11,9
Juni	16,2	5,0	10,6	11,4	12,7	5,6	9,2	10,1	13,8	6,5	10,2	10,5
Juli	23,8	9,7	16,8	17,9	18,8	10,9	14,8	15,6	20,5	12,0	16,2	16,5
August	22,5	8,8	15,6	15,9	17,7	10,1	13,9	14,5	19,2	11,2	15,2	15,3
September	18,8	6,0	12,4	11,5	14,9	7,5	11,2	11,3	16,3	8,5	12,3	11,9
October	8,5	2,5	5,5	6,3	7,0	2,1	4,5	5,8	7,6	2,9	5,2	5,9
November	3,4	— 2,8	0,3	0,7	2,1	— 3,1	— 0,5	0,5	2,4	— 2,1	0,2	0,7
December	1,5	— 4,4	— 1,4	— 0,8	0,5	— 4,3	— 1,9	— 0,7	1,1	— 3,5	— 1,2	— 0,5

Hagenau.

Januar	7,2	— 1,1	3,0	4,2	6,1	1,7	3,9	4,0	6,6	0,2	3,4	3,7
Februar	8,6	— 3,2	2,7	4,1	7,2	— 0,1	3,5	3,8	7,2	— 1,6	2,8	3,7
März	15,0	— 2,6	6,2	8,0	13,8	0,9	7,3	7,7	12,7	— 0,6	6,0	7,7
April	15,5	— 1,1	7,2	9,9	13,8	2,4	8,1	9,6	13,4	0,9	7,2	9,3
Mai	23,0	4,1*	13,8 ¹⁾	17,2	20,1	7,5	13,8	16,5	21,4	6,1	13,8	16,7
Juni	22,4	7,6 ¹⁾	15,0	17,4	18,9	8,8	13,9	16,0	20,4	7,0	13,7	16,3
Juli	29,6	12,3	20,9	23,4	25,3	12,9	19,1	21,1	27,3	10,8	19,0	21,8
August	28,2	11,6	19,9	21,5	24,4	12,2	18,3	20,1	25,6	10,4	18,0	20,8
September	24,4	8,1	16,2	17,6	20,8	9,1	15,0	16,0	21,3	7,2	14,3	16,9
October	13,6	4,4	9,0	9,6	11,5	5,2	8,3	9,1	11,9	3,3	7,6	9,2
November	7,6	— 0,5	3,6	3,9	5,5	0,3	2,9	3,6	5,9	— 1,5	2,2	3,5
December	5,4	— 0,2	2,6	2,8	4,0	0,3	2,2	2,6	4,7	— 1,3	1,7	2,4

¹⁾ Die Zahlen wurden aus den correspondirenden für die Waldstation mittelst der früheren Beobachtungsjahre interpolirt.

Monate	Im Freien					Im Walde						
	Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen
	1,5 Mtr. über der Erdoberfläche					in der Baumkrone						
Januar	5,5	1,0	3,2	3,0	4,8	1,0	2,9	3,1	5,1	0,6	2,9	3,1
Februar	7,4	0,7	4,0	4,2	6,6	0,8	3,7	4,2	7,0	0,4	3,7	4,2
März	12,3	1,3	6,8	8,1	12,1	1,6	6,9	8,1	12,5	1,4	7,0	8,2
April	12,5	2,4	7,4	9,0	12,3	3,0	7,7	9,2	12,8	2,7	7,7	9,4
Mai	19,5	7,4	13,4	15,7	17,6	8,7	13,1	14,9	18,8	8,1	13,5	15,5
Juni	19,4	7,4	13,4	15,7	16,6	8,9	12,7	14,3	18,0	8,0	13,0	15,2
Juli	26,2	12,3	19,3	21,8	22,7	13,7	18,2	19,6	24,3	12,9	18,6	20,8
August	25,2	12,0	18,6	20,7	22,1	13,4	17,7	19,1	23,6	12,7	18,2	20,0
September	21,7	9,1	15,4	17,4	18,1	10,5	14,3	15,4	19,4	9,7	14,5	16,1
October	10,9	4,1	7,5	8,5	9,5	5,2	7,3	8,2	10,1	4,4	7,3	8,3
November	5,4	—	2,7	3,2	4,8	0,2	2,5	3,2	5,1	—	2,5	3,3
December	3,5	—	1,5	1,5	3,0	—	1,3	1,7	3,3	—	1,4	1,7

Neumath.

Januar	4,8	1,0	2,9	3,1	5,1	0,6	2,9	3,1
Februar	6,6	0,8	3,7	4,2	7,0	0,4	3,7	4,2
März	12,1	1,6	6,9	8,1	12,5	1,4	7,0	8,2
April	12,3	3,0	7,7	9,2	12,8	2,7	7,7	9,4
Mai	17,6	8,7	13,1	14,9	18,8	8,1	13,5	15,5
Juni	16,6	8,9	12,7	14,3	18,0	8,0	13,0	15,2
Juli	22,7	13,7	18,2	19,6	24,3	12,9	18,6	20,8
August	22,1	13,4	17,7	19,1	23,6	12,7	18,2	20,0
September	18,1	10,5	14,3	15,4	19,4	9,7	14,5	16,1
October	9,5	5,2	7,3	8,2	10,1	4,4	7,3	8,3
November	4,8	0,2	2,5	3,2	5,1	—	2,5	3,3
December	3,0	—	1,3	1,7	3,3	—	1,4	1,7

Monate	Im Freien				Im Walde							
	1.5 Mtr. über der Erdoberfläche		in der Baumkrone		Mittel der Maxima- und Minima-Temperaturen		Mittel der Maxima- und Minima-Temperaturen		Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen		Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	
	Maxima-Temperaturen	Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Maxima-Temperaturen	Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Maxima-Temperaturen	Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen

Melkerei.

Januar	4,7	—	1,2	1,7	3,2	—	0,8	1,2	1,2	3,6	—	0,3	1,6	1,5
Februar	5,1	—	2,0	2,2	3,4	—	1,2	1,1	1,3	3,6	—	0,8	1,4	1,5
März	9,3	—	0,9	4,8	7,4	—	0,2	3,8	4,5	7,7	—	0,9	4,3	4,4
April	9,1	—	0,3	5,5	7,3	—	0,5	3,9	5,0	7,6	—	1,1	4,3	4,9
Mai	16,5	—	5,8	12,5	13,9	—	7,0	10,5	11,3	14,2	—	7,4	10,8	11,2
Juni	15,4	—	5,8	11,7	11,4	—	6,8	9,1	9,7	11,8	—	6,9	9,4	9,7
Juli	23,1	—	10,9	18,2	18,0	—	12,1	15,0	15,5	18,5	—	12,3	15,4	15,7
August	22,6	—	10,7	18,0	17,6	—	12,4	15,0	15,6	18,1	—	12,7	15,4	15,8
September	18,2	—	7,9	14,5	14,0	—	9,7	11,8	12,5	14,5	—	10,0	12,2	12,7
October	7,8	—	2,3	5,3	6,0	—	2,7	4,3	4,7	6,1	—	3,1	4,6	4,6
November	4,3	—	2,2	1,3	3,0	—	1,7	0,6	1,1	3,1	—	0,9	1,1	1,2
December	1,5	—	3,5	—	0,4	—	3,2	—	1,3	1,0	—	2,8	—	—

Additional material from Jahresbericht Über die Beobachtungs-Ergebnisse der von den forstlichen Versuchsanstalten des Königreichs Preussen, des Königreichs Württemberg, des Herzogthums Braunschweig, der thüringischen Staaten, der Reichslande und dem Landesdirectorium der Provinz Hannover eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen, ISBN 978-3-662-32031-0(978-3-662-32031-0_OSFO1), is available at <http://extras.springer.com>



	Im Freien						Im Walde						Im Freien						Im Walde								
	Maximum			Minimum			1,5 Meter hoch			in der Baumkrone			Maximum			Minimum			1,5 Meter hoch			in der Baumkrone					
	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.			
	Mal																										
Fritzen	19	27,2	12	—	0,1	19	24,5	12	1,0	19	25,3	12	1,6	10	28,3	1	2,1	10	23,8	1	4,2	10	24,6	1	5,4		
Kurwien	19	28,4	13	—	4,2	19	27,5	13	—	2,9	19	29,1	13	1,8	30	28,9	1	1,5	30	27,3	1	0,9	30	27,7	1	0,6	
Carlsberg	14	24,2	27	—	5,8	20	22,0	27	—	2,7	20	23,6	27	4,6	14	23,2	17	0,2	14	21,7	17	0,6	14	22,5	17	0,2	
Eberswalde	18	29,5	27	—	2,0	18	28,5	27	—	0,4	18	29,6	27	0,2	14	27,9	18	2,0	14	24,8	18	3,5	14	26,0	18	3,8	
Schmiedefeld	13	25,4	30	—	1,4	12	23,5	1	—	0,5	13	23,8	7?	1,3	27	23,6	2	0,8	14	22,2	18	2,3	14	22,9	17	2,4	
Friedrichsrode	18	27,6	27	—	2,0	13	26,6	7	—	0,0	13	28,8	7	0,4	30	28,7	19	1,1	14	21,4	19	3,3	14	24,0	19	3,0	
Sonnenberg	12	24,1	27	—	4,7	13	22,1	26,30	—	0,6	13	23,8	30	1,1	14	20,1	29	—	0,2	14	18,6	17	2,0	14	19,6	17	2,1
Marienthal	18	29,0	26	—	1,8	13	28,2	7,26	—	2,0	13	28,5	7	2,8	14	26,5	19	2,1	14	22,3	19	5,5	14	23,1	19,19	5,3	
Lintzel	18:8	27,9	26	—	0,0	18	29,3	7	—	0,6	—	—	—	14	26,8	9	2,6	14	24,1	5,9	3,3	—	—	—	—	—	
Hadersleben	23	23,1	26	—	0,7	11	20,4	26	—	1,1	23	22,4	26	—	30	24,6	7	1,9	30	20,7	7	3,0	30	23,2	7	3,6	
Schoo	12	27,4	22	—	1,4	12	26,9	7	—	0,4	12	27,1	7	—	30	25,4	6	1,2	30	23,8	6	3,4	30	24,3	6	2,6	
Lahnhof	12	27,1	7	—	0,2	12	25,8	7	—	0,8	12	25,7	7	0,7	14	24,7	2,8	2,2	14	22,1	17	3,3	14	22,4	17	2,7	
Hollerath	12	25,9	7	—	0,8	12	24,2	7	—	1,4	12	24,8	6	1,6	29	26,4	1	2,6	30	20,5	1	3,2	30	21,3	17	3,1	
St. Johann	11	25,2	9	—	1,2	12	22,8	6	—	0,3	12	23,8	6	0,3	14	24,9	19	—	2,2	27	19,9	19	0,3	14	21,7	19	1,3
Hagenau	12	33,3	7	—	2,5	12	28,9	7	—	1,5	12	30,5	7	0,3	27	31,3	—	—	27	25,9	19	3,2	27	29,6	19	0,4	
Neumath	12	28,0	7	—	0,1	12	26,3	7	—	1,8	12	27,6	7	1,0	27	28,7	19	1,4	27	24,0	19	4,5	27	25,7	19	3,6	
Melkeri	12	25,7	7	—	1,1	12	24,7	5	—	0,1	12	25,7	5	0,3	27	23,9	18	1,9	14	19,2	18	2,5	14	19,7	18	2,7	
	Juni																										

	Im Freien						Im Walde						Im Freien						Im Walde						
	Maximum			Minimum			1,5 Meter hoch			in der Baumkrone			Maximum			Minimum			1,5 Meter hoch			in der Baumkrone			
	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	
	Temp.		Dat.		Temp.		Dat.		Temp.		Dat.		Temp.		Dat.		Temp.		Dat.		Temp.		Dat.		Temp.
	Juli																								
Fritzen	5	31,6	23	4,0	3	27,3	23	7,4	2;5	28,1	23	8,4	10	28,2	18	4,0	10	25,8	15	6,5	10	26,0	26	7,1	
Kurwien	17	32,9	22	1,3	17	30,4	22	2,3	5	30,5	22	3,2	11	29,3	27	—	1,2	10	28,0	27	0,3	11	28,0	27	1,2
Carlsberg	16	28,7	22	—	4	17	25,2	22	1,5	16	27,1	22	0,0	4	27,2	29	2,0	11	22,9	29	0,3	11	25,7	29	1,4
Eberswalde	5	33,2	21	6,2	13	30,5	21	6,9	13	31,7	21	6,5	20	29,9	25	5,2	20	27,5	25	7,4	10	28,1	26	7,3	
Schmiedefeld	13	29,7	21	0,9	13	28,1	21	4,4	13	28,7	21	5,0	11	27,7	28	0,0	11	25,3	28	4,3	11	25,8	28	4,7	
Friedrichsrode	13	32,7	21	2,3	13	28,1	21	5,4	13	31,1	21	5,2	10	29,5	28	1,1	10	25,1	28	4,1	10	28,0	28	4,0	
Sonnenberg	13	27,1	21	0,5	13	25,5	21	3,7	13	26,7	21	3,2	11	25,5	28	—	0,4	10	23,2	28	3,9	10	24,1	28	3,4
Marienthal	13	33,1	21;27	4,1	13	27,7	21	7,2	13	29,6	21	7,3	10	31,7	28	0,9	10	25,3	28	6,0	10	27,3	28	6,1	
Lintzel	5	31,4	27	5,7	16	30,2	20	6,7	—	—	—	—	—	10	28,7	28	3,6	10	28,5	28	4,5	—	—	—	
Hadersleben	5;6	30,9	30	5,1	6	25,8	30	6,8	6	28,1	30	6,7	25	27,6	28	4,5	25	22,8	28	6,8	25	24,1	27	6,9	
Schoo	4	30,1	22	4,1	4	29,4	22	6,4	4	30,1	22	5,9	19	28,9	6	3,9	19	26,8	28	7,4	19	28,1	28	6,7	
Lahnhof	4	31,8	31	3,6	13	27,8	21	6,4	13	28,8	20	5,9	11	29,4	28	2,6	11	25,6	28	5,8	3	26,3	28	5,0	
Hollerath	12	30,9	20	4,3	13	27,7	20	4,9	4	27,6	20	5,3	12	28,9	27	4,6	12	26,9	27	4,9	12	26,8	27	4,8	
St. Johann	16	33,2	21	0,5	16	26,5	21	4,0	17	29,0	21	5,3	11	30,0	29	2,6	11	24,0	28	3,4	11	26,0	28	3,8	
Hagenau	13	38,3	21	4,1	13	32,9	21	5,0	13	37,0	21	2,4	3	37,2	28	3,6	3	30,2	29	4,3	3	33,1	29	2,3	
Neumath	13	33,8	20	5,8	13	31,1	20	8,8	13	32,6	20	8,1	3	32,2	28	5,2	3	29,9	28	6,3	3	31,6	28	5,4	
Melkerei	16	31,4	21	4,9	16	26,2	27	6,2	16	26,7	27	6,3	12	31,4	28	3,5	12	24,7	28	4,2	3	26,2	28	4,5	

August

	Im Freien						Im Walde						Im Freien						Im Walde									
	Maximum			Minimum			1,5 Meter hoch			in der Baumkrone			Maximum			Minimum			1,5 Meter hoch			in der Baumkrone						
	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.				
	September																											
Fritzen	5	26,6	27	2,1	5	24,5	27	4,2	3	25,2	27	4,4	7	18,8	31	—	0,3	7	17,7	31	—	0,1	7	18,1	24	0,3		
Kurwien	3	29,1	30	—	1,8	27,3	21	—	0,2	3	28,0	21	1,2	7	18,4	31	—	5,5	7	17,0	31	—	3,3	7	17,4	31	—	2,2
Carlsberg	3	25,7	25	—	3,1	4	21,6	25	0,4	4	24,7	25	1,8	1	19,3	31	—	6,0	1	14,3	31	—	3,6	1	16,7	31	—	5,3
Eberswalde	4	27,7	27	—	1,7	4	25,9	25,27	4,2	4	27,2	27	4,1	1	22,4	24,30	—	1,4	1	20,5	24	—	0,5	1	21,4	24	—	0,8
Schmiedefeld	18	24,7	24	0,5	18	21,7	24	3,8	18	23,0	24	4,6	4,6	1	18,7	31	—	2,9	1	15,4	30	—	2,1	1	16,2	25	—	2,0
Friedrichsrode	17	25,7	24	0,7	17	21,4	24	4,0	17	23,8	24	4,0	4,0	1	21,8	24	—	3,4	1	18,1	30	—	2,0	1	20,5	30	—	1,4
Sonnenberg	17	24,1	25,27	—	0,3	17	19,9	25	3,2	17	21,8	25	2,6	1	18,4	31	—	5,2	1	15,5	30	—	2,1	1	16,8	30	—	2,2
Marienthal	2	28,1	21	—	4,3	2	23,7	24	6,2	2	24,3	24	6,6	1	23,4	24	—	1,1	1	19,2	24	—	0,0	1	19,9	24	—	0,6
Lintzel	18	28,2	24	2,8	18	26,4	24	3,2	—	—	—	—	—	1	22,5	24,30	—	0,9	1	21,4	24	—	0,9	—	—	—	—	—
Hadersleben	17	25,2	21	4,9	18	21,6	24	6,7	18	22,0	24	6,1	6,1	1	18,6	15	—	1,0	1	16,7	15	—	0,5	1	17,2	15	—	0,5
Schoo	17	28,6	21	5,3	17	24,8	26	6,4	17	27,0	26	6,0	6,0	1	21,2	24	—	0,2	1	18,6	25	—	0,9	1	19,8	24	—	0,1
Lahnhof	17	26,0	24	2,3	17	21,1	24	5,1	17	22,1	24	4,2	4,2	1	19,3	31	—	4,3	1	16,3	31	—	4,2	1	16,5	31	—	4,9
Hollerath	18	28,4	24	4,0	17	24,5	24	5,6	17	24,6	24	5,6	5,6	1	17,6	12	—	2,0	1	15,5	12	—	1,4	1	14,8	12	—	1,9
St. Johann	2	24,9	24	—	0,7	17	20,0	24	2,9	2	21,7	6	3,7	1	18,5	13	—	2,0	1	14,9	13	—	2,8	1	16,0	13	—	1,9
Hagenau	18	31,3	26	—	0,3	18	27,4	26	1,1	18	27,2	26	—	1	24,5	26	—	3,0	1	20,8	25	—	1,0	1	20,6	25	—	3,1
Neumath	17	29,4	27	1,6	18	24,5	27	4,8	18	25,9	27	4,0	4,0	1	20,8	25	—	2,0	1	18,1	25	—	0,2	1	19,4	25	—	1,0
Melkerei	17:18	25,9	26	2,5	18	20,7	5,6	5,5	16	21,7	5,6	5,7	5,7	1	18,9	12	—	2,1	1	15,2	12	—	2,0	1	15,2	12	—	2,0
	October																											

	Im Freien						Im Walde						Im Freien						Im Walde											
	Maximum			Minimum			1,5 Meter hoch			in der Baumkrone			Maximum			Minimum			1,5 Meter hoch			in der Baumkrone								
	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.		
	November																													
Fritzen	6	11,6	25	-	18,2	6	11,3	25	-	13,9	6	11,1	25	-	13,7	8	8,5	1	-	15,8	8	8,0	1	-	13,5	8	8,0	1	-	13,1
Kurwien	6	10,4	20	-	17,2	6	10,2	26	-	14,3	6	10,8	20	-	13,5	8	7,5	4	-	14,4	13	7,1	4	-	13,0	8	8,3	1,4	-	12,5
Carlsberg	6	10,9	26	-	14,2	6	7,7	26	-	11,7	6	8,6	26	-	13,0	8	6,1	3	-	15,3	8	4,7	3	-	13,3	8	5,5	3	-	14,0
Eberswalde	7	14,5	22	-	13,9	6	13,6	25	-	12,1	6,7	13,9	25	-	12,9	8	11,2	3	-	12,4	8	10,9	3	-	11,2	8	11,1	3	-	11,7
Schmiedefeld	6	12,0	26	-	13,7	6	9,8	26	-	12,6	6,7	10,5	26	-	12,4	4	5,9	2	-	19,3	7	4,3	2	-	14,4	4	5,5	2	-	14,1
Friedrichsrode	7	16,4	23	-	13,9	7	14,6	23	-	11,2	7	16,2	23	-	10,3	7	8,6	2	-	20,4	7	8,9	2	-	16,5	7	10,0	2	-	16,2
Sonnenberg	1	14,9	30	-	14,7	1	11,5	30	-	12,3	1	13,7	30	-	12,2	7	5,2	2	-	20,4	4,7	4,9	2	-	15,2	7	5,4	2	-	15,4
Marienthal	7	18,3	22	-	12,1	7	15,0	24	-	9,4	7	15,8	22	-	9,1	10	14,0	1	-	11,9	10	12,1	1	-	10,0	10	12,9	1	-	9,8
Lintzel	7	16,8	25	-	16,7	7	16,3	25	-	14,8	-	-	-	-	-	7	11,3	1	-	10,2	7,8	11,6	1,3	-	10,1	-	-	-	-	-
Hadersleben	5	11,4	30	-	17,2	5	11,7	30	-	15,8	7	12,1	30	-	11,1	7	9,2	1	-	16,3	7	9,5	1	-	14,8	7	9,3	1	-	10,9
Schoo	7	15,6	25	-	10,9	7	13,8	25	-	8,6	7	14,5	25	-	9,6	7	11,7	2	-	12,9	8	11,3	2	-	11,8	8	11,1	2	-	12,8
Lahnhof	7	14,8	23	-	11,7	6	13,4	25	-	9,7	7	13,5	25	-	9,4	7	7,8	2	-	12,8	7	7,6	2	-	11,2	3,4	7,7	2	-	12,2
Hollerath	6	14,6	23	-	11,7	6	13,7	23	-	9,1	7	13,5	23	-	8,9	7	8,6	1	-	10,2	3,47	8,2	1	-	8,8	3,47	7,8	1	-	8,4
St. Johann	7	15,5	26	-	19,6	6	12,9	26	-	13,8	7	14,0	26	-	11,0	8	10,3	2	-	19,8	8	8,8	1	-	16,0	8	10,0	1	-	13,5
Hagenau	4	18,9	26	-	10,8	5	14,6	26	-	9,5	5	15,2	26	-	11,8	3	11,8	1	-	11,2	3	10,6	1	-	11,0	3	11,6	1	-	12,2
Neunath	7	16,7	26	-	14,2	7	15,9	26	-	12,1	7	16,2	26	-	12,4	9	9,8	1	-	12,5	9	9,4	1	-	10,5	9	10,1	1	-	10,2
Melkeret	7	19,9	26	-	9,5	7	17,2	26	-	9,0	7	17,2	26	-	7,7	14	7,9	1	-	12,1	9,4	5,2	1	-	11,0	9,4	6,2	1	-	9,5
	December																													

Tafel X.

Extreme der Lufttemperatur im Jahre 1884, im Walde 1,5 Mtr. hoch und in der Baumkrone und im Freien in Graden der Centesimal-Scala.

	Im Freien						Im Walde								
	Maximum			Minimum			Temp.-Diff.			1,5 Mtr. hoch			in der Baumkrone		
	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.
Fritzen	5. Juli	31,6	18,2	25. Nov.	49,8	3. Juli	27,3	25. Nov.	13,9	41,2	25. Juli	28,1	25. Nov.	13,7	41,8
Kurwien	17. "	32,9	20,7	6. Jan.	53,6	" "	30,4	6. Jan.	18,3	48,7	5. "	30,5	6. Jan.	17,7	48,2
Carlsberg	16. "	28,7	22,0	18. Febr.	50,7	" "	25,2	18. Febr.	19,6	44,8	" "	27,1	18. Febr.	19,8	46,9
Eberswalde	5. "	33,2	13,9	22. Nov.	47,1	" "	30,5	25. Nov.	12,1	42,6	13. "	31,7	25. Nov.	12,9	44,6
Schmiedefeld	13. "	29,7	19,3	2. Dec.	49,0	" "	28,1	2. Dec.	14,4	42,5	13. "	28,7	2. Dec.	14,1	42,8
Friedrichsrode	13. "	32,7	20,4	" "	53,1	" "	28,1	2. "	16,5	44,6	13. "	31,1	2. "	16,2	47,3
Sonnenberg	13. "	27,1	20,4	2. "	47,5	" "	25,5	2. "	15,2	40,7	13. "	26,7	2. "	15,4	42,1
Marienthal	13. "	33,1	12,1	22. Nov.	45,2	13. Mai	28,2	1. "	10,0	38,2	13. "	29,6	1. "	9,8	39,4
Lintzel	5. "	31,4	16,7	25. "	48,1	16. Juli	30,2	25. Nov.	14,8	45,0	" "	"	"	"	"
Hadersleben	5/6. "	30,9	17,2	" "	48,1	6. "	25,8	30. "	15,8	41,6	6. Juli	28,1	30. Nov.	11,1	39,2
Schoo	4. "	30,1	12,9	2. Dec.	43,0	4. "	29,4	2. Dec.	11,8	41,2	4. "	30,1	2. Dec.	12,8	42,9
Lahnhof	4. "	31,8	12,8	" "	44,6	13. "	27,8	2. "	11,2	39,0	13. "	28,8	2. "	12,2	41,0
Hollerath	12. "	30,9	11,7	23. Nov.	42,6	13. "	27,7	23. Nov.	9,1	36,8	4. "	27,6	23. Nov.	8,9	36,5
St. Johann	16. "	33,2	19,8	2. Dec.	53,0	16. "	26,5	1. Dec.	16,0	42,5	17. "	29,0	1. Dec.	13,5	42,5
Hagenau	13. "	38,3	11,2	" "	49,5	13. "	32,9	1. "	11,0	43,9	13. "	37,0	1. "	12,2	49,2
Neumath	13. "	33,8	14,2	26. Nov.	48,0	13. "	31,1	26. Nov.	12,1	43,2	13. "	32,6	26. Nov.	12,4	45,0
Melkerai	16. "	31,4	12,1	1. Dec.	43,5	16. "	26,2	1. Dec.	11,0	37,2	16. "	26,7	1. Dec.	9,5	36,2
	12. Aug.														

3. Die Temperaturen des Erdbodens an der Oberfläche und in den Tiefen von 0,15; 0,3; 0,6; 0,9; und 1,2 Meter auf freiem Felde und im Walde.

Die Erdbodentemperaturen konnten während des Jahres 1884 ziemlich ununterbrochen ausgeführt werden, indem Störungen, die in den früheren Jahren durch Festfrieren der Holzleisten oder durch zu hohen Stand des Grundwassers verursacht wurden, nicht eintraten. Vereinzelt Lücken kamen vor, weil zuweilen ein oder das andere Erdbodenthermometer schadhafte geworden war und erst ausgetauscht werden musste. Wo diese Lücken vorhanden sind ist in den Vorbemerkungen S. 2 u. 3 angegeben und sind dieselben auch aus den nachfolgenden Tafeln selbst ersichtlich. Die Mittelwerthe, welche aus Beobachtungen abgeleitet wurden, die innerhalb des betreffenden Zeitraumes nicht ganz vollständig waren, sind mit einem Stern bezeichnet. Alle Zahlen sind die Mittel aus den Morgen- und Nachmittagsbeobachtungen, welche in St. Johann im Winter (October bis April) um 9^h Morgens und um 4^h Nachmittags und im Sommer (Mai bis September) um 7^h Morgens und um 6^h Nachmittags, auf allen anderen Stationen aber das ganze Jahr über gleichmässig um 8^h Morgen und 2^h Nachmittags stattfanden.

		Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2	Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2
	F.-St.	11,5	10,8	10,7	9,7	8,5	7,7	15,7	14,8	15,4	14,3	12,7	11,7
Fritzen	W.-St.	9,0	7,6	7,5	6,6	5,8	5,4	12,9	11,0	10,9	9,4	8,5	7,8
	F.-St.	14,3	12,2	10,4	9,8	8,7	7,7	19,2	15,6	13,9	13,0	12,0	10,9
Kurwien	W.-St.	10,0	8,8	8,6	7,5	6,7	6,4	13,1	11,6	11,5	10,2	9,3	8,8
	F.-St.	10,7	9,0	8,9	7,8	6,7	5,9	12,3	11,0	11,2	10,2	9,3	8,7
Carlsberg	W.-St.	7,7	6,7	6,2	5,2	4,2	3,5	10,1	9,4	8,8	7,8	6,8	6,1
	F.-St.	16,3	13,9	12,4	15,6	10,6	9,7	18,1	16,0	14,5	13,8	12,9	12,3
Eberswalde	W.-St.	12,8	11,8	10,6	9,6	8,7	8,1	14,7	12,1	12,8	11,8	11,0	10,3
	F.-St.	14,2	11,4	9,0	7,2	5,8	4,9	14,3	12,2	10,9	9,8	8,7	7,7
Schmiedefeld	W.-St.	10,5	7,8	7,6	6,1	4,9	4,2	9,9	8,7	8,7	7,9	7,1	6,4
	F.-St.	12,9	12,1	11,3	9,7	8,3	7,1	14,1	13,8	13,5	12,3	11,2	10,0
Friedrichsrode	W.-St.	10,3	9,2	9,5	7,8	6,9	6,0	10,3	9,8	9,8	8,8	8,2	7,4
	F.-St.	11,1	9,0	7,7	7,0	6,0	5,1	12,0	10,8	9,4	9,4	8,8	8,3
Sonnenberg	W.-St.	6,2	5,2	5,3	4,4	3,8	3,5	7,6	7,1	7,2	6,5	5,8	5,5
	F.-St.	12,7	11,6	11,9	10,6	9,2	8,3	14,3	13,3	14,0	13,1	12,0	11,2
Marienthal	W.-St.	9,9	9,4	9,2	8,3	7,8	7,4	10,9	10,6	10,5	9,9	9,5	9,2
	F.-St.	16,8	12,3	10,8	9,9	9,2	8,5	17,7	14,5	13,0	12,4	11,8	11,1
Lintzel	W.-St.	15,8	12,0	11,0	10,3	9,3	8,4	15,4	13,0	12,3	11,9	11,1	10,4
	F.-St.	11,1	9,4	9,1	8,4	7,8	7,2	14,3	12,5	11,9	11,2	10,5	9,8
Hadersleben	W.-St.	10,9	8,7	8,6	7,9	7,2	6,6	12,6	10,5	10,2	9,5	8,9	8,3
	F.-St.	13,5	11,1	11,2	10,0	9,4	8,7	16,1	13,2	13,4	12,5	11,7	11,0
Schoo	W.-St.	13,4	11,3	10,4	8,9	7,9	7,5	14,7	13,0	11,8	10,5	9,6	9,2
	F.-St.	12,7	9,0	8,7	8,1	7,3	6,6	12,4	10,3	10,3	10,2	9,6	8,9
Lahnhof	W.-St.	9,5	8,2	7,7	6,5	5,8	5,1	9,3	8,7	8,3	7,6	7,1	6,5
	F.-St.	10,3	9,4	9,3	8,3	7,4	6,8	11,5	10,7	10,9	10,2	9,5	8,9
Hollerath	W.-St.	9,5	7,6	7,4	6,3	5,7	5,3	9,9	8,6	8,5	7,8	7,3	6,9
	F.-St.	12,5	10,7	10,3	9,6	8,3	7,8	12,0	11,7	11,4	11,3	10,3	9,9
St. Johann	W.-St.	10,4	8,3	7,9	6,6	5,9	5,5	9,4	8,8	8,5	7,7	7,3	7,0
	F.-St.	16,0	14,4	13,5	13,2	12,1	11,2	17,8	16,3	15,5	15,2	15,2	13,5
Hagenau	W.-St.	12,0	11,9	11,9	10,1	9,5	8,9	13,3	13,2	13,2	11,7	11,2	10,6
	F.-St.	16,7	13,3	12,8	11,5	10,2	9,3	18,7	14,9	14,2	13,4	12,6	11,8
Neumath	W.-St.	11,3	10,8	10,5	9,4	8,7	8,0	12,1	11,7	11,4	10,8	10,3	9,8
	F.-St.	12,9	9,6	10,4	8,5	7,3	5,9	13,9	11,4	11,5	10,5	9,7	8,3
Melkerei	W.-St.	9,6	8,7	7,9	6,6	5,5	4,7	8,3	7,9	7,6	7,0	6,4	5,9

H E R R

M a r

		Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2		Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2
Fritzen	F.-St.	18,3	17,2	19,7	18,2	16,7	15,4		15,9	15,0	16,5	16,0	15,5	15,0
	W.-St.	15,8	14,0	13,8	12,1	10,9	10,1		13,9	12,9	12,7	12,0	11,2	10,6
Kurwien	F.-St.	23,7	19,5	17,5	16,9	15,5	14,0		19,5	16,4	15,0	15,2	14,7	13,9
	W.-St.	15,9	14,1	14,2	12,8	11,7	11,0		14,1	13,0	12,8	12,3	11,7	11,3
Carlsberg	F.-St.	16,2	14,8	15,0	13,5	12,2	11,2		15,0	14,2	14,2	13,8	13,1	12,5
	W.-St.	13,6	12,8	12,7	11,3	9,9	8,8		11,3	11,1	11,2	10,9	10,2	9,6
Eberswalde	F.-St.	21,1	19,4	18,4	17,3	16,1	15,1		21,4	18,1	16,8	16,6	16,0	15,5
	W.-St.	18,4	17,6	16,6	15,3	13,9	12,9		17,4	16,7	15,7	15,1	14,2	13,5
Schmiedefeld	F.-St.	20,3	17,2	15,4	13,7	11,8	10,3		17,8	15,9	14,2	14,2	12,8	11,6
	W.-St.	15,3	13,1	13,1	11,6	10,1	8,9		14,7	12,9	12,9	12,1	11,0	10,1
Friedrichsrode	F.-St.	18,8	18,2	17,7	15,9	14,3	12,6		16,6	16,0	16,0	15,3	14,4	13,3
	W.-St.	14,5	13,6	13,6	11,7	10,5	9,2		14,1	13,5	13,5	12,1	11,3	10,1
Sonnenberg	F.-St.	16,6	14,8	13,9	13,4	12,3	11,4		16,1	14,2	13,0	13,2	12,6	12,1
	W.-St.	12,1	11,3	11,4	10,3	8,9	8,1		11,9	11,2	11,1	10,4	9,4	8,9
Marienthal	F.-St.	18,1	17,2	17,6	16,3	14,7	13,6		16,6	16,4	16,6	16,2	15,3	14,6
	W.-St.	14,7	14,2	14,0	13,0	12,2	11,6		14,4	13,9	13,9	13,3	12,8	12,4
Lintzel	F.-St.	22,4	17,9	16,9	15,9	15,0	14,0		21,0*	17,3	16,2	15,8	15,3	14,7
	W.-St.	20,2	16,8	16,2	14,1	12,9	12,9		19,4*	16,5*	16,0	15,4	14,6	13,6
Hadersleben	F.-St.	17,8	15,8	15,1	14,2	13,2	12,4		17,9	15,3	14,9	14,5	13,8	13,1
	W.-St.	15,9	13,6	13,5	12,3	11,3	10,4		15,8	13,8	13,6	12,8	11,9	11,2
Schoo	F.-St.	19,9	16,8	16,9	15,6	14,5	13,5		19,9	16,7	16,6	16,0	15,0	14,4
	W.-St.	18,0	16,5	15,6	13,7	12,2	11,5		17,6	15,9	15,3	14,1	12,9	12,4
Lahnhof	F.-St.	17,9	14,6	14,7	13,9	12,7	11,6		16,5	14,3	14,3	14,1	13,4	12,6
	W.-St.	14,0	12,8	12,2	10,4	9,3	8,2		14,0	12,9	12,5	11,1	10,3	9,3
Hollerath	F.-St.	16,7	15,3	15,3	13,9	12,4	11,3		15,6	15,0	15,9	14,6	13,4	12,5
	W.-St.	14,8	12,5	12,5	10,8	9,5	8,7		14,7	12,9	13,1	11,7	10,7	9,9
St. Johann	F.-St.	16,9	15,9	15,6	14,7	12,9	12,6		16,4	16,0	15,6	15,5	14,3	13,6
	W.-St.	14,7	12,9	12,5	11,0	9,8	9,1		13,9	13,2	12,9	11,8	10,9	10,4
Hagenau	F.-St.	24,8	21,9	20,1	19,6	18,1	16,9		21,6	19,3	18,8	18,9	18,1	17,4
	W.-St.	17,1	17,0	16,9	14,7	13,7	12,8		16,8	16,7	17,0	15,4	14,6	13,8
Neumath	F.-St.	24,4	19,6	18,9	17,8	16,5	15,0		22,2	18,7	18,0	17,6	16,8	15,9
	W.-St.	16,6	16,1	15,8	14,7	13,6	12,5		16,4	16,0	15,9	15,2	14,6	13,8
Melkerei	F.-St.	19,0	15,6	16,0	14,2	12,5	10,6		18,3	15,4	16,0	14,8	13,6	12,0
	W.-St.	13,1	12,4	11,7	10,2	8,7	7,5		13,5	12,9	12,3	11,0	9,8	8,6

		Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2		Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2
								N o v e m b e r						
Fritzen	F.-St.	2,6	2,3	2,7	4,1	5,2	6,2		1,5	1,1	1,2	2,0	2,6	3,3
Kurwien	F.-St.	2,2	3,5	3,8	5,7	6,5	7,2		1,3	1,8	1,8	3,2	4,0	4,8
	W.-St.	1,2	2,2	3,1	4,5	5,6	—		0,5	1,1	1,9	2,8	3,8	4,5*
Carlsberg	W.-St.	2,5	3,2	3,7	5,3	6,4	7,1		1,6	2,0	2,1	3,3	4,3	5,0
	F.-St.	2,1	2,6	2,5	4,1	5,2	6,0		0,7	1,0	0,9	2,0	3,0	3,7
	W.-St.	2,0	2,5	1,7	3,1	4,1	4,7		1,1	1,1	0,4	1,4	2,2	2,6
Eberswalde	F.-St.	3,2	3,5	3,9	5,6	6,6	7,6		2,1	2,3	2,6	3,6	4,2	5,0
	W.-St.	3,5	3,7	5,1	6,8	8,0	8,5		2,4	2,6	3,5	4,6	5,5	6,0
Schmiedefeld	F.-St.	0,8	1,6	2,7	4,3	5,5	6,2		0,0	0,1	1,0	2,0	3,0	3,6
	W.-St.	0,7	1,8	2,3	3,9	4,8	5,2		0,5	0,2	0,6	1,8	2,5	3,1
Friedrichsrode	F.-St.	2,4	2,7	3,3	5,3	6,5	7,2		1,6	1,8	2,1	3,5	4,3	4,9
	W.-St.	3,6	4,1	4,4	5,8	6,9	7,1		2,3	2,6	2,7	3,9	4,8	5,2
Sonnenberg	F.-St.	2,6	2,3	2,2	3,3	4,1	4,8		1,0	1,1	0,7	1,5	2,1	2,7
	W.-St.	1,7	2,1	2,2	3,2	3,8	4,4		0,1	0,4	0,6	1,7	2,1	2,7
Marienthal	F.-St.	3,3	4,2	4,2	6,1	7,6	8,6		1,8	2,4	2,7*	3,8*	4,7*	6,0*
	W.-St.	4,4	4,9	5,7	7,0	7,7	8,3		2,6	2,8	3,7	4,6	5,1	5,7
Lintzel	F.-St.	2,5	4,0	4,3	6,1	7,0	7,9		2,0	2,8	2,9	4,1	4,7	5,4
	W.-St.	2,6	4,1	4,3	5,7	7,1	8,1		2,1	2,8	3,1	4,0	5,0	5,7
Hadersleben	F.-St.	3,1	4,5	4,9	6,3	7,4	8,1		1,8	2,3	2,5	3,6	4,5	5,1
	W.-St.	3,6	5,4	5,3	6,7	7,5	8,2		2,2	3,0	2,9	3,9	4,8	5,6
Schoo	F.-St.	3,4	4,2	5,6	7,2	8,1	8,6		2,4	2,9	3,9	4,9	5,7	6,1
	W.-St.	3,4	4,7	6,4	7,7	8,5	9,0		2,5	3,4	4,7	5,6	6,1	6,5
Lahnhof	F.-St.	1,8	3,1	3,9*	4,9	6,0	6,8		1,0	1,9	2,0*	3,0	3,8	4,5
	W.-St.	2,1	3,2	3,8	5,2	6,1	6,4		1,2	1,8	2,2	3,3	4,1	4,5
Hollerath	F.-St.	3,0	3,9	4,5	5,8	6,8	7,5		2,2	2,9	3,6	4,6	5,0	5,4
	W.-St.	2,5	3,7	4,2	5,8	6,5	6,9		1,6	2,4	2,5	3,7	4,4	4,7
St. Johann	F.-St.	1,0	4,1	3,8	5,8	6,9	7,6		0,5	2,2	1,9	3,7	4,4	5,1
	W.-St.	1,0	4,3	4,3	5,4	6,4	6,8		0,2	2,5	2,4	3,4	4,4	4,9
Hagenau	F.-St.	4,1	4,4	5,2	6,8	8,1	9,4		2,9	3,2	3,7	4,8	5,8	6,8
	W.-St.	4,8	4,9	6,3	7,5	8,5	9,1		3,6	3,7	4,8	5,5	6,3	6,8
Neumath	F.-St.	4,5	4,9	4,8	6,6	7,9	9,0		2,6	3,0	2,9	3,6	4,4	5,5
	W.-St.	4,5	4,9	5,3	6,3	7,3	7,7		2,7	3,0	3,1	3,8	4,4	5,5
Melkerei	F.-St.	2,8	3,9	3,2	5,1	7,0	7,3		0,6	1,5	0,8	2,1	3,9	4,4
	W.-St.	3,3	3,5	4,0	4,9	5,7	6,1		0,6	1,1	1,1	2,2	3,2	4,0

D e c e m b e r

Additional material from Jahresbericht Über die Beobachtungs-Ergebnisse der von den forstlichen Versuchsanstalten des Königreichs Preussen, des Königreichs Württemberg, des Herzogthums Braunschweig, der thüringischen Staaten, der Reichslande und dem Landesdirectorium der Provinz Hannover eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen, ISBN 978-3-662-32031-0(978-3-662-32031-0_OSFO2), is available at <http://extras.springer.com>



Tafel XVIII.

Jahresmittel der um 8^h Morgens und um 2^h Mittags beobachteten absoluten und relativen Feuchtigkeit und der aus ihnen berechneten Mittel.

In St. Johann fanden die Beobachtungen im Winter (October bis April) um 9^h Morgens und 4^h Nachmittags und im Sommer (Mai bis September) um 7^h Morgens und 6^h Nachmittags statt.

	Jahresmittel der absoluten Feuchtigkeit in mm										Jahresmittel der relativen Feuchtigkeit in %								
	Im Freien			1,5 Mtr. hoch			Im Walde				Im Freien			1,5 Mtr. hoch			Im Walde		
	8 ^h Morgens	2 ^h Mittags	Mittel aus beiden	8 ^h Morgens	2 ^h Mittags	Mittel aus beiden	8 ^h Morgens	2 ^h Mittags	Mittel aus beiden	8 ^h Morgens	2 ^h Mittags	Mittel aus beiden	8 ^h Morgens	2 ^h Mittags	Mittel aus beiden	8 ^h Morgens	2 ^h Mittags	Mittel aus beiden	
Fritzen	7,1	7,2	7,2	7,0	7,2	7,1	7,1	7,1	7,2	7,3	7,2	82	87	80	83	85	78	82	
Kurwien	6,7	6,9	6,8	6,8	7,1	6,9	6,7	6,7	7,2	6,7	6,7	84	87	72	80	85	70	77	
Carlsberg	6,1	6,4	6,3	6,1	6,6	6,4	6,1	6,4	6,3	6,5	6,3	87	82	85	90	87	77	82	
Eberswalde	7,6	7,9	7,7	7,4	7,8	7,6	7,1	7,1	7,1	7,1	7,1	86	88	73	80	85	68	77	
Schmiedefeld	6,3	6,6	6,4	6,2	6,7	6,4	6,1	6,5	6,3	6,5	6,3	89	78	84	91	84	88	89	
Friedrichsrode	7,1	8,0	7,6	7,0	7,4	7,2	7,0	7,6	7,3	7,6	7,3	89	80	84	91	79	85	90	
Sonnenberg	5,7	6,1	5,9	5,8	6,1	5,9	5,8	6,1	5,9	6,1	5,9	82	75	78	88	82	85	86	
Marienthal	7,6	8,1	7,8	7,4	8,0	7,7	7,3	7,8	7,6	7,8	7,6	84	73	78	87	76	82	85	
Lintzel	7,1	7,3	7,2	7,4	7,8	7,6	—	—	—	—	—	84	69	77	85	73	79	—	
Hadersleben	7,5	7,6	7,6	7,5	7,6	7,5	7,7	7,7	7,7	7,7	7,7	86	74	80	88	76	82	87	
Schoo	7,6	7,7	7,7	7,8	8,1	8,0	7,9	8,2	8,0	8,2	8,0	83	71	77	87	76	81	83	
Lahnhof	6,6	6,7	6,6	6,5	6,7	6,6	6,5	6,7	6,6	6,7	6,6	84	72	78	89	78	84	87	
Hollerath	6,8	7,1	7,0	6,8	7,0	6,9	6,6	6,9	6,7	6,9	6,7	86	75	80	88	79	83	86	
St. Johann	6,5	6,8	6,7	6,4	6,8	6,6	6,3	6,5	6,4	6,5	6,4	85	76	81	88	81	84	84	
Hagenau	7,8	8,8	8,3	7,8	8,9	8,3	7,9	8,5	8,2	8,5	8,2	85	67	76	87	73	80	87	
Neumath	7,4	7,5	7,4	7,6	7,8	7,7	7,6	7,8	7,7	7,8	7,7	82	67	74	86	72	79	84	
Melkerei	6,3	6,6	6,5	6,2	6,5	6,4	6,2	6,6	6,4	6,6	6,4	81	71	76	84	70	77	82	

5. und 6. Verdunstung einer freien Wasserfläche im Freien und im Walde und Grösse des im Freien und im Walde gefallenen atmosphärischen Niederschlages.

Additional material from Jahresbericht Über die Beobachtungs-Ergebnisse der von den forstlichen Versuchsanstalten des Königreichs Preussen, des Königreichs Württemberg, des Herzogthums Braunschweig, der thüringischen Staaten, der Reichslande und dem Landesdirectorium der Provinz Hannover eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen, ISBN 978-3-662-32031-0(978-3-662-32031-0_OSFO3), is available at <http://extras.springer.com>



Tafel XXI.

Verhältniss der im Laufe des Jahres 1884 auf der Waldstation beobachteten Regen- und Schneemengen zu den auf der Feldstation beobachteten in Procenten ausgedrückt.

1884	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Octbr.	Novbr.	Dechr.	Mittel für die Monate April—Sept.
Fritzen	72	72	49	92	72	82	65	68	72	53	68	86	75
Kurwien	87	77	73	95	57	76	91	70	79	77	83	90	78
Carlsberg	73	59	—	—	70	99	83	50	—	98	64	—	75
Eberswalde	84	62	63	59	76	71	74	69	72	78	93	70	70
Schmiedefeld	—	77	—	74	59	70	62	87	60	81	85?	92?	69
Friedrichsrode	59	71	67	78	52	60	74	65	43	71	—	82	62
Sonnenberg	—	94	—	97	85	78	64	73	82	89	89	90	80
Marienthal	88	76	72	80	60	72	61	58	51	57	85	86	64
Haderstleben	84	83	73	77	74	40	49	82	54	65	86	81	63
Schoo	49	53	56	67	57	76	83	71	71	86	81	73	71
Lahnhof	70	72	82	97	65	69	59	65	60	66	83	70	69
Hollerath	75	47	33	70	73	37	42	38	27	74	—	—	48
St. Johann	75	33	69	42	33	49	45	58	57	49	51	47	47
Hagenau	100	74	81	70	102	77	101	82	78	84	—	—	85
Neumath	92	85	71	95	71	63	70	61	63	63	94	77	71
Melkerei	88	87	90	92	71	66	69	67	66	69	—	88	72

Tafel XXII.

Maximum eines täglichen Niederschlages von einer Morgenbeobachtung bis zur nächstfolgenden in den einzelnen Monaten und im Jahre. — (* bedeutet Schnee, † Schnee und Regen zusammen.)

	Im Freien		Im Walde		Im Freien		Im Walde		Im Freien		Im Walde		Im Freien		Im Walde	
	mm	Wind	mm	Wind	mm	Wind	mm	Wind	mm	Wind	mm	Wind	mm	Wind	mm	Wind
	g	g	g	g	g	g	g	g	g	g	g	g	g	g	g	g
	Januar															
Fritzen	22 10,1	WNW-WSW	22 8,3	WNW-WSW	12 9,1	W-WNW	12 7,3	W-WNW	13 7,0†	S	13 3,6†	S	21 16,2†	NE	21 17,5†	NE
Kurwien	24 9,5†	WSW-NW-SW	22 8,5†	NW-SW	4 11,4	WSW	4 10,7	WSW	21 10,6	W-WSW	21 8,8	W-WSW	24 16,7*	ENE-E	24 17,1*	ENE-E
Carlsberg	23 34,0†	SW	23 25,3†	SW	27 3,5*	NW-N	14 2,2*	ENE	25 31,9†	NNE	25 25,1†	NNE	19 12,2*	ENE-E	19 12,0*	ENE-E
Eberswalde	23 12,6†	W	23 11,0†	W	11 5,1	SW-W	11 3,4	SW-W	—	—	—	—	24 11,0	N-ENE	24 7,0	N-ENE
Schmiedefeld	—	—	23 19,5†	WSW-SW	23 15,9	SW	24 10,1†	SSW	25 15,8 †*	N-WNW	25 25,2*	N-WNW	19 5,7*	NNE	19 4,9*	NNE
Friedrichsrode	23 7,8	WSW-SW	23 5,8	WSW-SW	23 6,8	S	23 5,5	S	5 8,8	SE-S	25 7,5*	NNE	19 8,5*	E-NE	19 11,5*	E-NE
Sonnenberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Marienthal	23 11,5	WNW-S	30 9,6	WSW	23 4,0	S-SW	23 3,1	S-SW	5 5,9†	SE	5 5,4†	SE	10 7,8	ESE-SSW	10 6,2	ESE-SSW
Lintzel	23 27,7	NW-SW	23 32,3	SW	1 4,6	WSW	1 5,2	WSW	5 12,8	SE-S	5 14,9	SE-S	24 10,1	E	24 8,6	E
Hadersleben	22 26,3	SW-WSW	22 21,9	SW-WSW	1 14,7	WSW	1 10,4	WSW	11 8,0	SE-S	11 5,9	SE-E	26 10,1	N-WNW	26 8,4	N-WNW
Schoo	23 22,0	WNW-SW	23 10,6	WNW-SW	1 6,7	SSW	1 3,3	SSW	11 6,8	E-S	11 3,1	E-S	30 14,0	E-ESE	30 12,1	E-ESE
Lahnhof	23 21,5	SW-S	23 17,8	SW-S	2 17,3†	SW-WSW	2 12,8†	WSW	12 7,6	SE-S	24 5,5*	WSW-NE	7 7,9	E-SSW	19 12,0*	NNE
Hollerath	26 14,5†	WSW-SSW	26 13,5†	WSW-SSW	25 11,6*	WNW	1 5,3†	SSW	10 9,3	S	10 4,2	S	19 12,7*	NE-NNE	19 8,0*	NE-NNE
St. Johann	15 18,0*	W	15 15,0*	W	11 14,1	WNW	11 6,0	WNW	25 10,0*	C	4 4,9*	ESE	7 41,0	ESE	7 21,2	ESE
Uggenau	23 8,9	S	23 12,5	S	11 8,4	S	11 8,4	S	5 5,9	E-S	5 4,3	E-S	18 8,7	NE	18 6,1	NE
Neumath	23 10,1	SW	23 13,0	SW	23 7,4	SW	23 7,3	SW	20 3,9	SSW-SW	20 2,6	SSW-SW	10 9,7*	W	10 8,5*	W
Melkerei	29 40,8	SSW	29 32,1	SSW	25 14,3*	SSW	25 15,0*	SSW	20 14,2†	SW-WSW	5 11,2†	SW	7 12,3	NW-WSW	18 13,9*	NE
	April															
	März															

	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde		
	Date	mm	Wind	Date	mm	Wind	Date	mm	Wind	Date	mm	Wind	Date	mm	Wind	Date	mm	Wind
	Mai																	
Fritzen	5	17,6	S-C	5	15,8	S-C	3	12,1	SE	3	14,9	SE	30	20,3	S-SE	30	16,7	S-SE
Kurwien	29	11,6	WNW	29	7,6	WNW	12	44,2	NE-NNW	12	33,4	NE-NNW	19	22,1	NW-S	19	23,8	NW-S
Carlsberg	7	14,2	N-NW	7	14,1	N-NW	21	28,3	SW-NW	21	44,8	SW-NW	25	17,8	WSW-WW	14	22,0	WNW-SW
Eberswalde	19	17,0	ENE-E	13	14,2	E-W	21	9,5	NNW-N	9	7,6	S-NNW	6	31,0	WNW-C	6	23,3	WNW-C
Schmiedefeld	3	21,6	SW-SSW	3	17,6	SW-SSW	3	11,6	N	3	10,3	N	24	15,1	S-SSE	24	7,6	S-SSE
Friedrichsrode	14	7,7	WSW-SW	14	3,7	WSW-SW	1	20,5	N-NE	3	9,4	NE-E	13	17,6	SSW	13	15,1	SSW
Sonnenberg	3	34,9	SW	3	31,0	SW	20	54,7	W	20	38,8	W	3	28,4	SE	3	20,0	SE
Marienthal	2	5,6	WSW-W	3	4,0	SW	9	19,8	W	20	16,4	W-WSW	13	13,0	SSE-SE	17	10,3	SSW-S
Lintzel	14	30,5	WSW-W	14	37,8	WSW-W	9	25,3	SW-NE	9	26,8	SW-NE	6	26,9	SE-SW	6	22,2	SE-SW
Hadersleben	14	11,8	SE-SSW	14	11,0	SE-SSW	7	8,5	C	7	5,6	C	23	11,1	S	23	8,3	S
Schoo	3	8,4	WSW-SW	3	4,7	WSW-SW	6	6,8	WW-NW	10	6,7	NW-NNW	23	29,3	SW-SSW	23	27,5	SW-SSW
Lahnhof	2	28,7	SW	2	18,7	SW	5	32,5	S	3	30,9	NE	13	31,1	SE-S	13	22,5	SE-S
Hollerath	3	22,0	SW	3	20,2	SW	7	8,5	S-SW	7	6,8	S-SW	21	17,0	SSW	21	16,2	SSW
St. Johann	4	12,0	SW	18	4,8	C	4	27,5	WSW	21	14,8	WSW	18	19,6	WSW	6	11,5	C
Hagenau	25	22,0	S-SW	25	27,1	S-SW	9	16,7	SSW-SE	14	13,0	E	24	17,7	SW-W	24	21,1	SW-W
Neumath	4	12,6	SW	3	9,3	WSW-SW	14	17,0	NE	14	10,0	NE	13	9,0	SW-S	16	7,6	SSW-W
Melkerei	4	31,9+	NW-SW	4	23,7+	NW-SW	7;H	11,9	SSW; ESE-NNE	14	8,8	ESE-NNE	21	16,3	W	21	13,5	W

Juli

Juni

Mai

	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde		
	D ^g	mm	Wind	D ^g	mm	Wind	D ^g	mm	Wind	D ^g	mm	Wind	D ^g	mm	Wind	D ^g	mm	Wind
Fritzen	10	15,6	SE	10	13,5	SE	2	9,9	NE-ESE	2	7,4	NE-ESE	16	10,4	WSW-WNW	17	8,1	W-WNW
Kurvien	1	8,4	SSW-SW	10	6,8	ESE-SE	5	11,7	ESE-SE	5	9,8	ESE-SE	9	17,2	SSE	9	15,6	SSE
Carlsberg	4	7,7	WSW-SW	4	6,7	WSW-SW	5	20,0	SSW-SW	5	30,2	SSW-SW	17	27,0	WSW	17	31,9	WSW
Eberswalde	27	9,7	NNW	27	8,2	NNW	5	10,6	W-SW	5	9,3	W-SW	25	32,9	C-NNW	25	25,2	C-NNW
Schmiedefeld	30	18,0	SW	20	21,0	W-N	7	16,7	S-SSW	7	12,1	S-SSW	17	25,7	WSW	17	21,2	WSW
Friedrichsrode	14	21,5	ESE	14	17,9	ESE	8	8,3	W-SW	8	5,1	W-SW	8	19,8	NNE-N	8	—	NNE-N
Sonnenberg	14	13,6	E-NE	14	11,9	E-NE	5	19,3	W-WSW	5	17,2	W-WSW	—	—	—	—	—	—
Marienthal	14	8,2	E-ENE, S-WNW	31	5,8	S-WSW	4	22,5	E-ESE	4	12,2	E-ESE	8	24,5	SE-NNW	8	17,8	SE-NNW
Lintzel	14	14,1	ESE-SSE	14	6,8	ESE-SSE	4	41,1	E-ESE	4	37,2	E-ESE	8	16,6	ESE-SE	14	21,0	WSW
Hadersleben	9	23,4	ENE-E	9	21,8	ENE-E	7	8,4	SE-SSW	7	4,9	SE-SSW	26	14,7	SSW-W	26	9,9	SSW-W
Schoo	14	11,4	E	14	11,2	E	6	10,4	SW-WNW	6	8,2	SW-WNW	26	13,4	SSW-W	12	15,9	WSW-SW
Lahnhof	30	25,9	SW-S	30	15,8	SW-S	7	8,7	SSE-S	3	6,2	SE-SSW	26	22,2 ⁺	SW-SSW	26	13,1 ⁺	SW-SSW
Hollerath	12	22,0	SW-SSE	12	14,0	SW-SSE	7	9,1	SSW-WSW	6	2,3	SW-SSW	28	13,5	SW	11	13,1*	SSW-WSW
St. Johann	26	58,1	C	26	30,5	C	8	15,2	SSW	8	10,6	SSW	18	11,6	WSW	18	8,0	WSW
Hagenau	25	19,4	E-S	25	18,9	E-S	21	5,5	C	7	7,4	S-SSW	9	11,6	S-SW	9	11,1	S-SW
Neumath	19	21,2	W	19	12,5	W	6	7,5	SW	3	5,4	SW	9	9,3	SW	9	8,5	SW
Melkerei	14	28,8	SW-NW	14	19,0	SW-NW	4	16,2	WSW-S	4	12,0	WSW-S	28	35,7	SW-SSW	28	25,4	SW-SSW

	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde		
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind
Fritzen	16	10,8*	—	—	—	—	4	16,3*	S-W	4	16,6*	S-W	30/7	20,3	S-SE	21/4	17,5†	NE
Kurwien	27	41,3*	ESE	8,9*	ESE-E	1	8,9*	NW	NW	13	23,5	S	12/6	44,2	NE-NW	12/6	33,4	NE-NNW
Carlsberg	27	—	W	25,6*	W	13	14,4	W	W	—	—	W	27/11	41,3*	W	21/6	44,8	SW-NNW
Eberswalde	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25/10	32,9	C-NNW	25/10	25,2	C-NNW
Schmiedefeld	27	19,0*	WSW-SW	16,9*	SSW-WSW	3	37,5†	SSW	SSW	3	29,6†	SSW	3/12	37,5†	SSW	3/12	29,6†	SSW
Friedrichsrode	26	7,2*	WSW-W	7,5*	WSW-W	9	18,0†	W	W	9	9,0†	W	14/8	21,5	ESE	14/8	17,9	ESE
Sonnenberg	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Marienthal	27	42,2†	W	37,4†	W	10	8,8	WSW	WSW	10	9,2	WSW	27/11	42,2†	W	27/11	37,4†	W
Lintzel	27	21,0†	W-WNW	27,0†	W-WNW	8	11,6	WSW-W	WSW	13	16,6	W	4/9	41,1	ESE-SE	14/5	37,8	WSW-W
Hadersleben	27	8,5*	W-N	6,6*	W-N	4	11,9	SW	SW	4	10,3	SW	22/1	26,3	SW-WSW	22/1	21,9	SW-WSW
Schoo	27	20,1	W-SE	27	14,3	WSW	4	11,9	SSW-S	4	7,2	SSW-S	23/7	29,3	SW-SSW	23/7	27,5	SW-SSW
Lahnhof	27	19,2†	SW	27	14,1†	SW	3	38,8†	S	3	26,9†	S	3/12	38,8†	S	3/6	30,9	NE
Hollerath	29	5,1*	WSW-W	27	25,6†	W-WSW	3	20,2	SSW	3	29,4	SSW	3/12	22,0	SW; SW-SSW	3/12	29,4	SSW
St. Johann	29	7,6*	SW	18	5,8*	W	21	17,6*	C	21	8,9*	C	26/8	58,1	C	26/8	30,5	C
Hagenau	28	12,5	SW	28	15,2	SW	3	19,9	SSW	3	23,3	SSW	25/5	22,0	S-SW	25/5	27,1	S-SW
Neumath	28	10,5	SW	27	8,0	SW	3	21,9	SW	11	13,6	SW	3/12	21,9	SW	5/12	13,6	SW
Melkerlei	28	23,1*	WSW	28	24,1*	WSW	5	46,3†	SW	5	45,4†	SW	5/12	46,3*	SW	5/12	45,4†	SW

Tafel XXIII.

Anzahl der Tage mit atmosphärischem Niederschlag im Freien in den einzelnen Monaten und im Jahre.

	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Octbr.	Novbr.	Decbr.	Jahr
Fritzen	20	13	6	14	13	13	13	6	7	19	11	26	161
Kurwien	19	14	5	10	14	14	9	9	7	13	12	22	148
Carlsberg	20	12	10	14	12	17	20	11	7	22	16	23	184
Eberswalde	19	13	11	8	12	14	16	7	8	20	12	23	163
Schmiedefeld	21	13	10	12	11	14	20	11	7	21	14	23	177
Friedrichsrode	20	12	13	13	14	16	17	13	9	21	11	22	181
Sonnenberg	15	6	12	10	11	16	22	11	11	19	12	18	163
Marienthal	21	13	13	10	11	13	14	11	8	17	11	18	160
Lüntzel	19	12	12	10	11	16	20	9	12	19	10	19	169
Hadersleben	18	16	18	8	12	12	13	8	13	20	14	23	175
Schoo	18	12	14	11	13	9	18	10	12	22	11	17	167
Lahnhof	24	13	12	12	13	16	14	14	10	22	14	23	187
Hollerath	16	13	14	9	11	13	20	14	9	20	11	22	172
St. Johann	16	13	12	12	12	14	16	13	7	16	15	16	162
Hagenau	15	12	10	10	10	14	12	13	9	17	11	17	150
Neumath	13	11	7	9	11	7	10	12	10	16	6	18	130
Melkerai	17	14	9	11	14	15	16	11	11	19	9	17	163

Tafel XXIV.

Der im Laufe des Jahres gefallene atmosphärische Niederschlag, verglichen mit der von einer freien Wasserfläche in derselben Zeit verdunsteten Wassermenge, beide ausgedrückt in mm Höhe.

	J a h r e s s u m m e					
	I m F r e i e n			I m W a l d e		
	Regen und Schnee	Verdunstung	Differenz	Regen und Schnee	Verdunstung	Differenz
Fritzen	636,7	249,5	387,2	464,6	131,0	333,6
Kurwien	675,1	264,7	410,4	543,7	127,4	416,3
Carlsberg	1012,0	262,7	749,3	931,3	106,7	824,6
Eberswalde	573,0	396,6	176,4	415,4	195,0	220,4
Schmiedefeld	1172,5?	291,6*	422,0*	943,1	130,8*	406,0*
Friedrichsrode	658,0	399,0	259,0	455,2	139,5	315,7
Sonnenberg	1528,0	236,1*	781,2*	1324,2	108,2	1216,0
Marienthal	603,8	391,2	212,6	424,0	153,8	270,2
Lintzel	728,5	383,0*	302,0*	739,9	361,0*	315,1*
Hadersleben	624,8	287,1	337,7	459,8	128,2	331,6
Schoo	706,3	439,7	266,6	509,0	191,4	317,6
Lahnhof	1157,4	301,6	855,8	799,1	142,8	656,3
Hollerath	815,5	266,9	548,6	537,7	159,4	378,3
St. Johann	968,4	305,0	663,4	490,6	112,0	378,6
Hagenau	599,3	397,3	202,0	561,6	148,9	412,7
Neunath	572,4	488,0*	—	426,0	170,4	255,6
Melkerei	1318,4	359,4	959,0	1056,6	167,6	889,0

Anm. Bei Angabe der Jahressumme bedeutet sowohl beim Niederschlag als auch bei der Verdunstung ein * , dass die Beobachtungen nicht vollständig ausgeführt worden sind. Welche Lücken dabei vorhanden waren, ist aus Tafel XIX u. XX ersichtlich. Hat eine der beiden Zahlen, zwischen welchen die Differenz genommen ist, das Zeichen * , so sind bei der Bestimmung der letzteren nur diejenigen Monate berücksichtigt, in welchen sowohl die Regenmenge als auch die Verdunstung beobachtet wurde.

7. Bewölkung. Tafel XXV.

Monatsmittel der um 8^h Morgens und 2^h Mittags beobachteten Bewölkung und Mittel aus beiden, angegeben nach der Scala 0—10, wo 0 einen völlig wolkenlosen und 10 einen ganz bewölkten Himmel bedeutet.

In St. Johann fanden die Beobachtungen im Winter (October bis April) um 9^h Morgens und 4^h Nachmittags und im Sommer (Mai bis September) um 7^h Morgens und 6^h Nachmittags statt.

	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel
Fritzen	7,6	8,2	7,9	8,6	8,6	8,6	7,9	7,9	7,9	6,2	6,6	6,4	6,5	6,3	6,4	5,8	5,8	5,8
Kurwien	7,3	7,5	7,4	8,3	8,3	8,2	6,8	6,8	6,8	6,5	7,3	6,9	5,5	6,4	6,0	5,4	6,4	5,9
Carlsberg	8,6	8,0	8,3	7,5	7,1	7,3	6,9	7,1	7,0	7,0	7,2	7,1	5,0	5,7	5,4	7,8	8,0	7,9
Eberswalde	9,1	8,1	8,6	8,2	7,4	7,8	7,6	6,3	6,9	5,4	5,4	5,4	5,4	5,1	5,3	5,8	5,9	5,9
Schmiedefeld	9,0	8,8	8,9	8,1	6,6	7,3	7,9	7,4	7,6	7,8	8,8	8,3	5,9	6,3	6,1	8,2	8,4	8,3
Friedrichsrode	8,4	7,8	8,1	7,4	7,2	7,3	8,0	7,3	7,7	6,8	8,0	7,4	5,9	7,0	6,5	7,8	7,8	7,8
Sonnenberg	9,0	8,6	8,8	6,3	6,7	6,5	7,0	7,1	7,0	6,3	7,5	6,9	5,1	5,6	5,3	7,7	8,0	7,8
Marienthal	7,5	8,3	7,9	6,1	6,3	6,2	6,4	6,8	6,6	5,6	6,7	6,2	4,5	5,3	4,9	7,1	7,3	7,2
Lintzel	9,2	8,9	9,1	7,8	8,1	8,0	8,7	8,4	8,6	7,5	7,6	7,6	5,4	7,1	6,2	7,6	8,1	7,9
Hadersleben	8,2	7,8	8,0	7,9	7,7	7,8	8,1	8,3	8,2	5,7	5,9	5,8	6,5	6,8	6,6	6,1	6,1	6,1
Schoo	8,7	8,8	8,8	7,7	7,8	7,7	9,0	8,7	8,8	7,9	7,7	7,4	7,7	6,2	6,2	7,2	7,5	7,4
Lahnhof	9,3	9,6	9,4	8,3	7,1	7,7	7,4	7,5	7,4	7,1	7,7	7,4	5,1	5,9	5,5	6,8	7,4	7,1
Hollerath	8,9	8,5	8,7	7,0	6,9	7,0	5,7	6,1	5,8	7,5	8,2	7,8	3,8	5,0	4,4	7,1	7,0	7,0
St. Johann	7,3	7,1	7,2	6,0	6,7	6,4	6,2	5,4	5,8	6,9	7,4	7,2	4,8	5,1	5,0	7,3	6,7	7,0
Hagenau	8,8	8,2	8,5	7,6	7,6	7,6	5,6	5,8	5,6	6,9	8,1	7,5	5,1	5,4	5,2	7,1	7,7	7,4
Neumath	9,0	8,5	8,7	6,0	6,2	6,0	5,6	6,0	5,8	7,2	7,4	7,3	5,3	5,0	5,2	7,0	7,4	7,2
Melkerei	6,5	6,5	6,5	5,5	6,7	6,1	4,7	5,2	5,0	6,2	6,3	6,2	4,4	5,1	4,7	5,8	6,9	6,4

	Juli			August			September			October			November			December			
	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	
Fritzen	5,0	4,8	4,9	5,8	5,6	5,7	4,4	4,2	4,3	6,2	7,3	6,7	6,7	7,9	7,2	7,5	9,1	9,2	9,1
Kurwien	3,9	4,8	4,3	4,8	5,7	5,2	4,5	3,6	4,1	6,5	6,9	6,7	6,7	8,2	8,2	8,2	8,9	9,5	9,2
Carlsberg	4,7	6,3	5,5	5,2	5,8	5,5	4,5	5,1	4,8	7,9	8,1	8,0	8,0	8,1	8,3	8,2	9,0	9,1	9,0
Eberswalde	3,7	5,5	4,6	4,0	3,8	3,9	4,8	4,8	4,8	8,4	7,9	8,2	8,2	8,0	6,7	7,4	9,7	9,6	9,6
Schmedefeld	6,4	7,6	7,0	5,8	7,1	6,5	6,3	6,5	6,4	8,5	8,8	8,6	8,6	8,3	7,5	7,9	10,0	9,9	10,0
Friedrichsrode	6,2	7,4	6,8	5,1	6,6	5,8	4,5	4,7	4,6	8,5	7,9	8,2	8,2	7,9	6,9	7,4	9,4	8,9	9,2
Sonnenberg	5,0	7,1	6,1	4,3	5,9	4,1	4,9	5,5	5,2	8,9	7,9	8,4	8,4	6,9	6,2	6,5	9,6	9,1	9,4
Marienthal	4,6	6,6	5,6	4,1	4,1	4,1	4,9	5,2	5,1	8,1	7,7	7,9	7,9	7,3	6,3	6,8	8,2	9,0	8,6
Lintzel	6,5	8,1	7,3	6,6	7,0	6,8	7,0	6,3	6,7	9,1	8,3	8,7	8,7	7,5	7,5	7,5	9,6	9,0	9,3
Hadersleben	6,8	6,0	6,4	5,3	5,8	5,6	7,0	6,3	6,7	7,8	7,8	7,8	7,8	6,1	6,4	6,3	8,3	8,0	8,1
Schoo	7,0	7,4	7,2	6,5	6,5	6,5	6,6	6,1	6,3	8,9	8,7	8,8	8,8	7,2	6,6	6,9	8,0	8,2	8,1
Lahnhof	6,6	6,2	6,4	5,0	6,4	5,7	5,9	5,6	5,8	8,9	8,2	8,5	8,5	8,3	7,0	7,7	10,0	9,9	9,9
Hollerath	5,5	6,9	6,2	4,7	6,6	5,6	5,6	6,1	5,8	7,7	7,9	7,8	7,6	7,6	5,4	6,5	10,0	9,7	9,8
St. Johann	5,3	5,6	5,5	4,4	5,3	4,9	4,4	4,2	4,3	8,0	8,6	8,3	8,3	7,1	6,1	6,8	8,3	7,8	8,0
Hagenau	5,1	6,3	5,7	5,1	6,1	5,6	5,6	5,8	5,7	8,0	8,3	8,2	8,2	8,6	7,6	8,1	9,5	9,6	9,5
Neumath	5,4	6,0	5,7	5,3	6,3	5,8	5,9	5,8	5,8	8,2	8,3	8,2	8,2	8,7	6,7	7,7	9,7	9,3	9,5
Melkerel	4,7	5,3	5,0	3,4	5,0	4,2	3,9	4,3	4,1	7,6	7,5	7,5	7,5	4,8	5,7	5,3	7,7	6,8	7,2

Tafel XXVI.

Jahresmittel der um 8^h Morgens und um 2^h Mittags beobachteten Bewölkung und Jahresmittel aus beiden, angegeben nach der Scala 0—10, wo 0 einen völlig wolkenlosen und 10 einen ganz bewölkten Himmel bedeutet.

In St. Johann fanden die Beobachtungen im Winter (October bis April) um 9^h Morgens und 4^h Nachmittags und im Sommer (Mai bis September) um 7^h Morgens und 6^h Nachmittags statt.

	8 ^h	2 ^h	Mittel aus beiden
Fritzen	6,7	6,8	6,8
Kurwien	6,4	6,8	6,6
Carlsberg	6,9	7,2	7,0
Eberswalde	6,7	6,4	6,5
Schmiedefeld	7,7	7,8	7,7
Friedrichsrode	7,2	7,3	7,2
Sonnenberg	6,8	7,1	6,9
Marienthal	6,2	6,6	6,4
Lintzel	7,7	7,9	7,8
Hadersleben	7,0	6,9	7,0
Schoo	7,6	7,5	7,5
Lahnhof	7,4	7,4	7,4
Hollerath	6,8	7,0	6,9
St. Johann	6,3	6,4	6,4
Hagenau	6,9	7,2	7,1
Neumath	7,0	7,0	7,0
Melkerei	5,4	5,9	5,7

Tafel XXVII.

Anzahl der ganz hellen, theilweise trüben und ganz trüben Tage.

	Anzahl der ganz hellen Tage	Anzahl der theil- weise trüben Tage	Anzahl der ganz trüben Tage
Fritzen	50	138	178
Kurwien	62	141	163
Carlsberg	31	161	174
Eberswalde	64	126	176
Schmiedefeld	26	114	226
Friedrichsrode	34	138	194
Sonnenberg	58	110	198
Marienthal	54	161	151
Lintzel	24	125	217
Hadersleben	35	172	159
Schoo	29	125	212
Lahnhof	44	103	219
Hollerath	57	114	195
St. Johann	66	137	163
Hagenau	45	129	192
Neumath	31	165	170
Melkerei	78	160	128

An m. Als ganz helle Tage sind diejenigen gerechnet, bei welchen das Mittel der Bewölkung aus den beiden Beobachtungen Morgens 8^h und Mittags 2^h kleiner als 2 und als ganz trübe diejenigen, bei welchen dasselbe grösser als 8 war.

8. Zahl und Intensität der in den einzelnen Monaten beobachteten Winde.
Tafel XXVIII.

Die ersten Ziffern bedeuten die Anzahl, die zweiten die Summen der beobachteten Windstärken nach der halben Beaufort-Skala 0—6.

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	Wind- stillen	Zahl d. Beob.
Fritzen	1;1	3;9	1;1	—	—	1;1	1;1	2;3	7;16	4;7	8;16	10;25	7;21	8;21	5;14	4;11	—	62
Kurwien	—	—	—	—	—	—	2;3	1;3	3;9	1;2	7;21	10;27	10;27	6;17	10;17	4;6	3	62
Carlsberg	1;1	—	—	—	4;4	2;2	—	2;3	4;8	4;5	7;11	7;15	17;32	4;9	1;1	4;5	4	62
Eberswalde	—	—	—	—	—	—	1;1	—	—	14;52	17;48	13;38	—	5;11	5;15	6;16	1	62
Schmiedefeld	1;4	—	—	—	2;4	—	—	—	—	3;11	10;37	11;41	15;50	8;26	10;28	1;4	1	62
Friedrichsrode	—	—	—	—	2;3	—	—	—	—	1;3	30;68	7;17	10;19	6;14	3;8	—	1	62
Sonnenberg	—	1;1	—	—	—	—	2;2	1;1	6;9	4;9	4;14	19;64	7;22	11;43	3;9	1;4	1	62
Marienthal	—	—	—	—	—	3;5	4;8	—	—	4;9	4;14	19;64	7;22	11;43	3;9	1;4	1	62
Sonnenberg	3;7	—	—	—	—	1;3	2;3	1;3	—	1;2	13;45	11;54	16;65	5;18	7;32	1;6	—	62
Lintzel	2;6	2;7	—	—	1;1	1;1	2;3	—	—	2;4	17;48	13;32	10;28	6;20	—	—	5	62
Hadersleben	1;1	—	—	—	1;2	3;4	2;3	3;3	1;2	9;23	12;36	9;26	5;13	5;10	10;26	—	4	62
Schoo	—	—	—	—	3;5	—	2;2	1;1	2;5	9;17	13;27	11;28	7;13	1;2	—	—	5	62
Lahnhof	—	—	2;4	3;7	—	—	1;2	1;1	2;5	11;34	10;24	12;36	8;21	7;17	6;8	3;5	1	62
Hollerath	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8;12	7;17	8;16	9;21	—	—	—	30	62
St. Johann	—	—	2;2	3;5	3;4	—	2;4	4;4	15;27	7;16	6;16	9;24	4;11	—	1;3	—	5	62
Hagenau	—	—	3;4	—	3;5	—	—	1;3	2;2	24;62	6;18	10;22	—	—	3;4	—	7	62
Neumath	—	—	—	—	—	—	—	—	4;12	10;18	20;43	3;9	5;7	2;3	—	—	—	62
Melkeri	1;1	2;2	—	2;2	1;1	1;1	—	2;2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

r e s u m m e

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	Wind- stiften	Zahl d. Beob.
H e b r a u																		
Fritzen	—	—	2:2	3:7	5:9	5:6	4:6	2:5	6:11	3:3	2:2	2:4	6:17	7:11	5:15	3:4	3	58
Kurwien	4:9	3:7	3:7	1:4	8:19	—	3:6	2:3	1:3	2:2	7:8	4:12	6:8	8:17	5:9	—	8	58
Carlsberg	1:1	—	—	4:8	4:9	1:1	—	—	2:3	10:20	5:9	6:18	10:24	2:3	4:7	2:5	4	58
Eberswalde	1:3	1:1	3:4	2:3	9:14	3:5	2:2	1:1	6:6	4:5	3:4	5:9	6:9	1:3	1:1	—	10	58
Schmiedefeld	1:3	4:11	5:18	4:15	—	—	1:3	—	—	15:43	17:35	8:17	1:3	1:1	—	1:2	1	58
Friedrichsrode	1:2	—	—	—	10:31	5:12	1:3	1:1	7:20	3:7	8:28	2:4	15:41	1:3	3:5	—	1	58
Sonnenberg	—	3:3	3:3	—	10:20	3:4	1:1	—	—	2:3	21:35	3:5	8:16	—	1:1	—	6	58
Marienthal	4:9	2:3	2:3	—	9:22	5:15	3:6	1:1	4:6	7:11	10:22	9:26	2:6	2:3	—	1:2	2	58
Lintzel	2:3	—	—	—	4:8	10:35	6:23	3:3	1:3	4:12	10:22	11:41	7:29	1:3	—	—	2	58
Hadersleben	3:5	1:3	1:2	3:9	6:13	9:20	4:6	3:3	1:1	1:1	10:21	8:18	5:13	1:2	—	1:2	2	58
Schoo	—	—	—	1:1	7:18	4:9	—	2:4	6:14	11:27	9:15	8:18	6:14	—	1:1	—	1	58
Lahnhof	—	—	6:12	9:22	3:8	—	5:6	4:4	7:10	6:12	10:18	5:7	—	—	—	—	1	58
Hollerath	—	—	1:1	2:2	3:7	6:13	1:2	3:5	7:20	14:38	9:21	5:12	3:5	2:3	1:1	1:1	—	58
St. Johann	—	—	—	—	6:14	5:5	1:1	—	3:4	5:5	2:3	5:11	1:3	1:1	2:2	—	28	58
Hagenau	—	2:4	8:23	5:11	7:9	3:6	2:2	4:4	8:8	2:3	5:9	7:13	1:3	1:1	1:1	—	3	58
Neumath	1:2	1:2	1:2	—	14:13	2:3	8:13	—	2:4	—	21:57	2:5	3:8	—	—	—	2	58
Melkerei	2:2	1:1	5:5	3:6	1:1	—	2:2	2:2	7:9	9:10	10:21	6:9	4:4	1:1	1:1	4:4	—	58
M a r n																		
Fritzen	3:4	1:1	—	4:9	10:16	14:19	10:23	5:5	3:7	2:4	2:6	3:4	2:4	2:3	1:2	—	—	62
Kurwien	1:3	—	12:20	4:8	—	16:36	6:14	4:11	2:6	1:1	1:1	3:6	4:5	4:10	3:6	—	1	62
Carlsberg	5:7	4:12	—	1:3	14:19	—	1:1	—	6:11	7:14	6:12	—	3:6	2:4	3:4	1:2	9	62
Eberswalde	1:1	4:6	1:3	7:10	19:30	9:17	2:3	—	2:4	2:3	5:12	2:2	2:4	2:4	—	—	6	62
Schmiedefeld	4:14	7:24	5:16	2:4	—	—	—	—	4:13	10:25	12:23	3:3	3:3	5:8	1:3	2:4	4	62
Friedrichsrode	3:5	2:3	8:12	1:3	8:21	3:6	7:15	—	7:16	—	3:7	4:7	8:20	6:17	2:2	—	62	62
Sonnenberg	2:2	2:2	9:15	1:2	3:5	3:4	7:10	2:2	2:2	4:6	7:9	4:7	6:9	—	—	—	10	62
Marienthal	1:2	3:8	6:11	1:2	6:10	7:17	11:24	2:4	3:8	1:3	4:13	4:9	5:14	2:6	—	—	9	62
Lintzel	1:1	2:6	5:17	3:12	2:4	9:27	13:47	1:1	—	2:5	7:16	3:9	10:30	1:3	—	—	62	62
Hadersleben	1:3	—	4:12	8:18	8:15	8:19	10:18	1:1	1:1	1:2	4:7	1:2	7:18	1:4	—	—	7	62
Schoo	2:6	1:2	7:18	2:3	8:16	5:11	5:11	1:1	6:9	6:12	6:13	2:4	2:5	4:9	1:3	1:2	3	62
Lahnhof	3:5	2:3	10:17	1:2	8:13	3:4	5:8	3:6	3:3	1:1	8:11	9:11	—	1:1	2:2	1:1	2	62
Hollerath	—	—	—	2:2	1:2	1:2	3:5	3:7	14:35	7:20	4:7	4:7	3:6	4:6	2:4	2:3	3	62
St. Johann	—	—	—	—	6:6	1:1	1:2	—	4:4	6:6	3:7	11:15	3:6	5:6	2:2	—	36	62
Hagenau	—	—	—	—	4:5	1:1	1:2	3:3	4:4	6:6	6:7	—	3:6	4:6	2:2	—	5	62
Neumath	3:4	1:1	9:16	1:2	12:19	3:5	1:2	6:10	6:6	1:1	16:34	—	3:4	3:3	2:3	—	5	62
Melkerei	1:1	7:7	9:10	—	1:2	1:1	5:5	—	6:6	1:2	17:23	4:5	2:2	3:3	2:2	3:3	—	62

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	Wind- stillen	Zahl d. Beob.
Fritzen	3:8	8:14	5:8	3:3	1:1	2:3	5:7	3:3	1:1	1:1	2:2	4:6	10:24	2:4	6:14	4:12	—	60
Kurwien	1:3	1:2	6:11	4:5	6:9	1:3	3:5	2:6	1:2	2:3	4:5	11:22	3:7	—	10:20	5:10	—	60
Carlsberg	3:7	1:2	7:8	1:1	—	1:2	2:3	2:3	3:3	4:6	3:6	2:4	8:15	3:6	12:21	5:13	—	60
Eberswalde	3:7	4:15	9:24	2:3	5:10	—	—	—	3:3	6:8	6:8	2:2	8:14	5:10	7:13	7:14	4	60
Schmiedefeld	1:2	—	—	—	—	—	1:2	1:2	1:2	9:27	5:11	4:11	6:16	11:26	3:9	7:19	—	60
Friedrichsrode	3:4	5:8	5:10	3:3	3:8	1:1	—	—	1:1	2:6	1:1	—	12:36	8:17	16:41	3:6	—	60
Sonnenberg	1:1	4:8	1:1	1:2	2:2	2:2	2:3	—	—	1:1	8:9	3:4	15:22	5:6	5:8	2:2	—	60
Marienthal	3:8	1:3	3:7	3:8	2:2	1:3	3:4	—	1:3	4:10	6:18	11:22	16:38	5:16	4:8	5:7	2	60
Lüntzel	5:9	3:7	5:13	3:5	6:10	2:2	2:2	—	—	1:1	1:2	9:19	12:27	3:4	8:20	6:18	3	60
Hadersleben	6:15	3:8	2:5	—	3:7	—	4:8	—	—	3:6	1:3	2:6	5:12	3:7	22:77	6:17	2	59
Schoo	—	2:2	9:13	—	—	—	2:2	1:1	2:2	1:1	3:4	10:15	15:23	8:10	3:3	4:5	—	60
Lahnhof	3:3	6:10	3:4	—	1:2	1:1	1:3	—	1:2	3:4	5:7	6:9	1:1	10:15	10:15	8:15	1	60
Hollerath	1:1	—	2:3	2:3	3:6	2:2	1:2	—	4:8	4:6	7:13	8:18	5:13	2:2	1:1	8:9	33	60
St. Johann	1:1	1:1	5:12	4:7	9:16	—	1:1	—	—	2:5	4:9	21:42	9:13	3:6	9:13	—	2	60
Hagenau	6:11	—	4:7	1:2	9:16	—	1:1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
Neumath	4:6	7:10	11:14	1:1	1:1	2:3	2:2	—	1:1	6:14	5:8	1:1	1:1	1:1	12:12	5:6	—	60
Melkeri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fritzen	3:4	3:6	5:9	5:9	2:3	2:2	2:3	4:5	5:10	1:3	3:3	3:8	2:4	7:18	7:15	8:22	—	62
Kurwien	—	2:3	2:2	5:7	1:2	1:1	3:6	3:5	8:13	2:3	2:4	2:5	4:7	7:14	12:21	7:13	1	62
Carlsberg	1:1	—	—	3:4	7:9	2:2	1:1	1:3	3:8	8:11	6:12	6:10	2:5	4:6	10:17	1:1	4	62
Eberswalde	1:1	2:2	1:1	1:1	12:14	—	—	—	2:3	1:1	7:9	5:5	9:16	9:12	—	1:1	8	62
Schmiedefeld	2:5	5:11	1:3	1:3	1:1	1:2	1:1	9:21	7:17	15:30	7:16	3:6	3:8	2:4	1:3	4:11	—	62
Friedrichsrode	1:2	3:5	2:2	1:3	2:3	6:9	5:6	—	5:9	5:10	3:7	1:1	17:38	4:6	6:14	1:2	—	62
Sonnenberg	—	1:1	2:2	1:1	6:6	2:2	3:3	2:2	1:1	3:3	17:17	6:6	9:9	6:6	1:1	1:1	1	61
Marienthal	—	—	1:1	2:3	2:5	3:4	4:4	10:14	5:6	3:4	5:12	10:23	10:21	1:3	3:4	—	3	62
Lüntzel	—	—	1:1	—	4:5	1:1	10:23	4:6	2:4	4:6	8:18	8:22	11:26	4:15	2:4	—	3	62
Hadersleben	1:1	1:1	—	1:1	8:14	6:8	—	—	2:3	3:6	7:12	11:27	11:20	—	1:1	—	7	62
Schoo	2:5	6:13	2:2	2:4	3:5	5:12	2:5	—	2:3	4:11	6:14	8:21	9:19	4:9	7:18	—	—	62
Lahnhof	1:1	1:1	1:2	4:5	5:9	—	10:14	1:1	2:2	3:5	8:14	11:18	10:13	1:1	1:1	1:1	—	62
Hollerath	1:3	1:1	1:2	1:1	—	1:1	2:2	5:10	5:14	9:16	6:9	14:25	4:8	3:5	6:7	—	3	62
St. Johann	1:3	—	—	—	2:2	1:1	—	—	4:5	2:2	5:6	5:6	3:3	—	1:1	—	38	62
Hagenau	2:4	4:6	4:7	1:1	1:1	—	1:1	—	6:12	3:4	4:6	5:8	17:28	3:4	2:2	—	6	62
Neumath	1:2	—	—	—	5:7	—	5:7	4:5	8:14	3:5	12:24	6:10	16:31	1:1	—	—	1	62
Melkeri	1:1	5:5	3:3	1:1	4:4	—	1:1	2:2	13:14	2:2	9:12	4:5	11:12	1:1	5:5	—	—	62

		A n g e h o r										U e p t e m b e r											
Fritzen	4:12	9:17	11:20	4:7	5:5	7:10	3:6	—	—	2:3	1:1	—	1:1	2:5	—	1:1	9:15	4:11	6:18	2:3	3	62	
Kurwien	1:3	2:4	9:17	8:12	1:1	2:6	2:4	—	—	1:2	5:12	—	2:5	9:15	—	1:1	5:10	6:12	1:3	7:15	6	62	
Carlsberg	17:26	2:3	7:12	—	7:9	1:1	2:2	—	3:8	2:3	8:11	3:4	3:4	5:10	—	1:2	—	1:2	—	—	—	4	62
Eberswalde	2:2	4:4	1:4	8:9	18:22	2:2	—	—	1:1	12:21	2:6	3:5	3:5	4:7	4:6	4:6	5:7	4:6	—	—	3:3	5	62
Schmiedefeld	5:12	13:39	1:4	1:2	10:20	6:9	2:4	6:10	2:3	2:4	3:7	3:5	3:5	9:18	2:5	5:9	3:6	3:6	2:5	7:20	—	62	
Friedrichsrode	3:3	1:1	4:7	2:4	9:11	3:4	6:6	—	1:1	2:2	9:10	2:2	4:10	7:11	4:5	1:1	5:5	2:3	4:5	1:1	4	62	
Sonnenberg	3:3	2:2	9:9	4:6	9:13	4:5	5:10	4:6	4:4	1:2	5:11	4:10	—	3:6	2:4	1:2	2:5	2:3	1:2	2:3	6	62	
Marienthal	—	2:3	2:2	2:3	6:12	8:16	7:8	9:16	5:7	3:6	4:9	3:5	3:5	7:17	1:2	4:8	3:6	2:4	1:2	2:3	4	62	
Lintzel	2:6	—	1:2	2:3	4:7	10:22	4:7	12:18	2:4	1:1	2:4	—	7:11	2:4	1:3	2:5	6:10	3:5	4:6	13:25	7	62	
Hadersleben	—	2:3	—	4:7	6:13	2:4	—	—	2:4	1:1	2:4	—	7:11	1:1	1:1	7:9	4:5	3:3	3:4	—	3	62	
Schoo	5:8	3:4	11:21	4:8	3:5	4:5	3:4	5:7	1:1	2:2	3:6	6:19	5:7	6:9	6:19	5:7	5:7	3:3	3:4	—	3	62	
Lahnhof	4:6	1:2	3:5	2:2	1:1	4:10	2:4	—	1:1	2:2	3:5	—	5:7	6:9	2:2	3:5	7:11	5:6	1:1	4:7	3	62	
Hollerath	—	1:1	—	2:2	3:3	—	—	—	3:3	3:3	—	—	—	—	3:3	7:11	7:11	2:3	1:1	1:1	46	61	
St. Johann	—	2:4	5:9	12:31	3:3	1:1	1:1	1:3	1:3	7:10	4:7	—	2:3	7:11	7:10	4:7	1:2	2:3	6:8	1:1	4	62	
Hagenau	3:3	—	3:4	—	17:29	1:2	1:2	—	5:5	3:5	8:15	3:5	8:15	1:2	3:5	13:20	13:20	1:2	1:2	1:1	5	62	
Neumath	2:2	4:4	7:8	4:5	7:7	4:5	2:2	1:1	3:3	6:8	8:10	—	4:4	5:5	4:4	5:5	—	—	5:5	—	—	—	62
Melkerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62
Fritzen	9:11	4:6	7:8	—	1:1	3:5	10:18	7:9	4:6	—	2:5	4:7	4:7	2:5	4:7	4:10	2:5	4:10	1:2	1:1	2	60	
Kurwien	—	1:2	4:5	4:7	—	4:10	1:4	2:5	4:4	6:11	7:9	1:2	1:2	3:5	1:2	1:1	3:5	1:1	6:9	1:1	19	60	
Carlsberg	4:5	2:2	2:3	2:3	5:9	1:2	2:4	—	4:8	7:13	12:19	5:8	5:8	2:2	2:2	2:3	2:2	2:3	2:3	—	3	60	
Eberswalde	—	2:4	3:10	1:1	9:15	8:15	2:2	3:5	6:7	2:2	12:16	7:12	7:12	4:8	4:8	2:4	4:8	2:4	—	—	3	60	
Schmiedefeld	2:4	2:7	1:2	2:8	—	—	2:5	4:8	6:13	9:19	8:17	3:5	3:5	1:1	1:1	1:1	3:5	1:1	2:3	3:5	6	60	
Friedrichsrode	—	1:1	1:2	4:14	3:7	9:23	2:4	2:3	4:10	4:11	12:27	10:28	10:28	4:10	3:9	—	—	3:9	1:3	—	—	60	
Sonnenberg	1:1	—	1:1	—	15:19	3:5	1:1	2:2	1:1	2:3	20:23	6:9	6:9	5:7	—	—	—	—	1:1	1:1	1	60	
Marienthal	—	1:1	1:4	2:4	9:17	4:10	3:4	3:5	4:6	4:8	11:29	10:24	10:24	3:5	—	—	—	—	1:1	—	5	60	
Lintzel	—	—	—	—	4:10	11:29	4:10	—	3:12	12:24	11:32	8:29	8:29	3:5	—	—	—	—	1:1	2:4	1	60	
Hadersleben	—	1:1	1:2	3:3	9:17	4:10	5:8	3:3	2:5	6:12	11:27	2:3	2:3	6:20	1:4	1:1	3:5	1:4	1:1	3:8	5	60	
Schoo	1:1	—	—	7:15	7:15	3:4	3:5	—	3:9	13:30	8:16	2:6	2:6	5:11	3:6	—	—	3:6	2:4	—	—	60	
Lahnhof	—	1:2	13:29	2:2	4:6	1:1	3:5	7:11	9:17	4:5	13:24	4:5	3:4	3:4	—	—	—	—	2:2	2:2	—	60	
Hollerath	—	1:1	6:8	2:4	4:10	1:1	—	5:8	9:17	10:24	10:18	7:10	7:10	1:2	1:4	—	—	1:4	1:1	1:1	2	60	
St. Johann	—	—	—	—	3:3	1:2	—	—	1:1	2:2	3:4	1:1	1:1	1:1	—	—	—	—	—	—	44	58	
Hagenau	—	1:2	11:30	3:5	—	—	—	2:3	7:10	6:8	6:10	5:9	5:9	3:3	—	—	—	—	1:1	—	11	7	
Neumath	4:7	—	—	1:2	16:27	4:5	3:4	—	3:4	1:1	21:41	2:4	2:4	2:4	—	—	—	—	—	—	—	60	
Melkerei	2:2	2:3	3:5	1:1	9:9	3:3	6:6	2:2	6:6	3:4	14:17	5:5	5:5	—	—	—	—	—	4:4	—	—	60	

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	Wind- stillen	Zaahl d. Beob.
O c t o b e r																		
Fritzen	—	1:4	1:2	2:3	1:2	3:4	14:30	3:10	—	7:18	10:28	7:26	2:7	4:19	4:9	2:6	1	62
Kurwien	—	—	—	2:4	3:6	4:12	7:14	4:8	2:5	3:10	7:18	8:21	5:18	2:3	5:11	—	10	62
Carlsberg	5:7	—	1:3	2:3	2:2	—	4:8	3:10	3:6	—	7:17	10:37	13:38	1:1	6:19	—	5	62
Eberswalde	—	1:2	—	1:1	1:15	—	1:1	2:3	4:6	1:1	11:21	8:14	11:24	4:6	2:5	2:2	3	62
Schmiedefeld	3:13	3:7	2:7	1:3	1:2	—	—	—	4:15	15:48	5:10	9:24	4:10	6:13	3:6	6:10	—	62
Friedrichsrode	2:2	3:4	2:7	3:5	4:7	3:6	—	—	2:4	4:11	5:17	8:18	15:41	6:18	—	1:1	4	62
Sonnenberg	—	—	7:10	—	4:5	—	—	—	—	21:40	2:3	18:36	—	—	5:10	1:1	—	62
Marienthal	1:2	—	1:4	2:4	4:5	2:2	4:6	3:9	1:4	8:17	9:28	12:35	9:30	3:9	—	4:8	—	62
Lintzel	—	1:3	3:11	1:2	5:9	3:5	3:5	1:1	2:9	5:14	11:47	9:27	13:49	3:8	3:10	1:4	1	62
Hadersleben	2:2	1:2	5:14	1:3	1:1	2:5	4:5	2:3	2:5	4:8	7:15	4:8	19:57	3:10	—	5	—	62
Schoo	2:3	1:1	3:9	—	—	4:9	—	1:1	4:7	10:26	9:30	4:11	5:17	12:35	11:33	—	—	62
Lahnhof	—	4:9	3:6	5:11	—	2:3	1:3	1:2	4:7	3:8	12:30	15:31	8:18	2:2	—	2:3	—	62
Hollerath	—	6:9	1:3	—	1:2	4:8	1:3	2:4	1:2	6:12	7:19	11:20	10:17	8:11	2:5	1:1	1	62
St. Johann	1:1	—	2:3	—	5:11	—	—	—	1:2	5:8	15:31	12:22	4:5	—	—	—	17	62
Hagenau	2:2	3:7	11:28	1:1	1:2	—	—	—	4:8	3:7	16:30	1:2	11:28	—	3:4	—	4	62
Neumath	—	—	4:8	—	8:17	—	2:3	—	—	1:1	19:49	11:30	9:21	—	1:1	—	7	62
Melkerei	2:3	4:9	6:9	—	4:6	1:1	3:3	1:1	2:2	12:23	16:30	2:3	2:2	1:1	4:5	2:2	—	62
N o v e m b e r																		
Fritzen	2:4	—	5:11	2:3	3:4	7:10	9:10	8:12	5:8	3:4	5:15	1:4	2:3	2:5	2:4	3:5	1	60
Kurwien	—	3:4	4:6	—	1:1	3:3	12:17	—	5:6	3:3	2:2	7:8	2:4	1:2	5:10	1:1	11	60
Carlsberg	3:3	3:5	2:4	3:6	—	—	—	1:1	3:5	3:4	9:23	8:16	7:17	1:1	5:12	1:1	5	60
Eberswalde	2:4	2:2	2:3	—	11:15	—	3:4	2:2	8:10	—	3:3	—	15:26	1:1	2:2	—	8	60
Schmiedefeld	1:1	1:1	2:7	1:1	—	1:1	—	—	—	20:48	7:14	7:18	—	3:4	—	—	4	60
Friedrichsrode	3:3	1:2	2:3	5:10	3:4	1:1	—	3:4	—	4:6	8:14	10:27	12:27	2:3	4:10	—	3	60
Sonnenberg	3:4	1:2	4:4	5:5	5:7	3:3	4:6	—	3:6	1:2	13:16	2:2	16:24	2:2	2:2	—	1	60
Marienthal	3:4	1:2	1:1	2:2	5:10	4:6	4:6	—	2:4	3:7	6:10	4:13	14:35	4:8	1:2	—	7	60
Lintzel	4:4	2:5	1:1	3:4	3:8	—	10:22	3:5	2:4	1:1	7:23	4:9	10:23	3:3	2:2	3:5	—	60
Hadersleben	6:12	—	2:7	3:8	3:3	1:2	5:8	3:4	2:2	1:1	7:11	10:15	3:7	—	3:5	4:7	7	60
Schoo	—	6:9	—	2:6	1:1	12:20	2:3	4:6	—	11:20	9:15	4:10	3:5	—	2:2	2:2	5	60
Lahnhof	2:2	2:2	14:30	3:6	3:8	1:1	3:4	2:2	1:2	4:6	13:25	4:6	2:2	—	2:3	3:3	—	60
Hollerath	6:8	1:1	1:2	2:2	1:2	4:11	3:7	2:5	1:3	8:13	5:9	9:18	8:15	4:4	1:2	2:3	2	60
St. Johann	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1:2	7:11	3:5	1:1	—	2:2	—	35	60
Hagenau	4:8	3:6	12:28	3:5	10:15	—	1:1	1:1	5:7	4:7	6:10	—	9:16	—	2:3	—	6	60
Neumath	1:2	—	3:3	—	16:31	—	4:6	—	4:7	4:7	13:32	—	7:12	—	2:3	—	6	60
Melkerei	5:6	1:2	1:2	1:1	—	5:5	3:5	3:3	4:5	8:11	8:9	6:11	1:1	3:3	9:9	1:1	—	60

9. Beobachtungen aus dem Pflanzen- und Thierleben.

Tafel XXIX.

A. Erscheinungen des Pflanzenlebens.

Stationort	Standort und Lage	Die Knospen schwellen	Erstes Blatt	Erste Blüthe	Reife der ersten Früchte	Vollständige Entlaubung od. Bräunung der Blätter
------------	-------------------	-----------------------	--------------	--------------	--------------------------	--

Abies excelsa, Fichte.

Fritzen	eben	13. Mai	26. Mai	30. Mai	12. Oct.	—
Kurwien	geschützt	10. "	26. "	27. "	25. "	—
Carlsberg	eben	16. März	22. "	16. "	10. "	—
Schmiedefeld	geschützt	13. Mai	18. "	—	—	—
Friedrichsrode	südöstlich	13. "	30. "	13. Mai	1. Nov.	—
Sonnenberg	nördlich	13. "	24. "	26. "	—	—
Marienthal	geschützt	13. April	4. "	—	—	—
Lintzel	—	25. März	15. "	24. Mai	15. Oct.	—
Hadersleben	eben	10. Mai	24. "	—	—	—
Schoo	geschlossener Bestand	—	—	—	Ende Oct.	—
Lahnhof	nördlich	1. Mai	15. Mai	24. Mai	—	—
Hollerath	eben	14. "	20. "	—	—	—
Melkerei	südöstlich	16. "	—	25. Mai	28. Oct.	—

Abies pectinata, Weisstanne.

Kurwien	—	10. Mai	21. Mai	nicht geblüht	—	—
Carlsberg	südöstlich	20. März	22. "	18. Mai	16. Oct.	—
Schmiedefeld	geschützt	13. Mai	23. "	—	—	—
Friedrichsrode	eben	14. "	16. "	14. Mai	fehlt	—
Marienthal	geschützt	13. April	4. "	—	—	—
Lintzel	—	15. "	15. "	—	—	—
Hadersleben	eben	8. Mai	24. "	—	—	—
Schoo	geschlossener Bestand	—	—	—	20. Oct.	—
Lahnhof	eben	20. April	8. Mai	—	—	—
Hollerath	"	11. Mai	16. "	—	—	—
Melkerei	südöstlich	10. "	—	16. Mai	8. Oct.	—

Stationsort	Standort und Lage	Die Knospen schwellen	Erstes Blatt	Erste Blüthe	Reife der ersten Früchte	Vollständige Entlaubung od. Bräunung der Blätter
-------------	-------------------	-----------------------	--------------	--------------	--------------------------	--

Acer platanoides, Spitzahorn.

Fritzen	Garten	15. März	22. Mai	13. Mai	30. Oct.	7. Nov.
Kurwien	frei	26. April	17. "	11. "	19. "	18. Oct.
Carlsberg	eben	24. März	28. April	20. April	2. "	22. "
Eberswalde	östlich	5. April	26. "	23. "	10. "	25. "
Schmiedefeld	geschützt	7. "	8. Mai	18. "	12. Sept.	20. "
Friedrichsrode	eben	22. "	8. "	13. "	fehlte	6. "
Marienthal	geschützt	1. "	—	—	—	—
Lintzel	—	12. März	1. Mai	—	—	1. Nov.
Hadersleben	eben	5. Mai	22. "	—	—	30. Oct.
Schoo	Garten	26. Jan.	—	—	Ende Sept.	Ende "

Aesculus hippocastanum, Rosskastanie.

Fritzen	Garten	14. März	26. Mai	4. Juni	1. Oct.	5. Nov.
Kurwien	südlich	26. April	13. "	nicht geblüht	20. Oct.	20. Oct.
Eberswalde	"	29. März	9. April	14. Mai	16. Sept.	20. "
Friedrichsrode	eben	29. April	19. Mai	26. "	6. Oct.	25. "
Marienthal	frei	16. März	23. März	18. "	14. Sept.	3. "
Lintzel	—	21. Febr.	15. April	1. "	15. "	1. Nov.
Hadersleben	eben und frei	5. April	15. Mai	3. Juni	25. "	1. "
Hagenau	eben	20. März	15. April	1. März	26. "	20. Oct.

Alnus glutinosa, Schwarzerle.

Fritzen	Waldrand	13. Febr.	26. Mai	10. April	24. Oct.	4. Nov.
Kurwien	eben und frei	18. April	15. "	22. März	15. "	26. Oct.
Eberswalde	nördlich	7. "	22. April	3. April	12. "	1. Nov.
Friedrichsrode	eben	12. "	—	—	14. Nov.	12. Oct.
Marienthal	geschützt	7. "	16. April	14. März	—	23. "
Hadersleben	eben und frei	15. "	—	30. Jan.	—	30. "
Schoo	—	17. Jan.	—	—	—	Anfang Oct.
Lahnhof	nördlich	5. März	28. April	4. März	15. Oct.	1. Nov.
Hagenau	eben	22. "	26. "	25. "	1. "	10. "

Betula alba, Birke.

Fritzen	eben und frei	12. März	—	18. Mai	21. Aug.	18. Oct.
Kurwien	südlich	24. April	11. Mai	10. "	3. Sept.	22. "
Carlsberg	eben	17. März	6. "	1. "	—	20. "
Eberswalde	"	5. April	29. April	25. April	2. Aug.	31. "
Friedrichsrode	südöstlich	5. "	10. Mai	10. Mai	14. "	10. "
Sonnenberg	frei	4. Mai	18. "	—	—	18. "
Marienthal	geschützt	29. März	5. April	23. März	—	30. "
Lintzel	—	12. "	15. "	—	15. Juli	1. Nov.
Hadersleben	eben und frei	22. April	18. Mai	—	—	25. Oct.
Schoo	eben	—	—	—	Ende Sept.	October
Lahnhof	nördlich	15. März	9. Mai	—	—	19. Oct.
Hollerath	nordöstlich	29. April	9. "	—	—	4. Nov.
Hagenau	eben	20. März	6. April	4. April	1. Aug.	20. Oct.
Neumath	"	20. "	3. "	—	—	2. Nov.

Stationsort	Standort und Lage	Die Knospen schwel- len	Erstes Blatt	Erste Blüthe	Reife der ersten Früchte	Vollständige Ent- laubung od. Bräu- nung der Blätter
-------------	-------------------	-------------------------	--------------	--------------	--------------------------	--

Calluna vulgaris, Heidekraut.

Kurwien	schattig	10. Mai	18. Mai	23. Aug.	12. Oct.	—
Carlsberg	eben	—	—	19. Juli	—	—
Eberswalde	schattig	11. Mai	15. Mai	31. "	10. Oct.	—
Sonnenberg	frei	—	16. "	24. "	—	—
Marienthal	geschützt	—	—	28. "	—	—
Lintzel	—	1. Mai	—	25. "	—	—
Lahnhof	frei	9. "	25. Mai	29. Juni	—	—

Cornus mascula, Kornelkirsche.

Kurwien	—	1. Mai	18. Mai	23. Mai	28. Aug.	22. Oct.
Marienthal	geschützt	26. März	14. April	20. April	12. Juli	14. "

Corylus avellana, gemeine Hasel.

Fritzen	eben	12. Febr.	24. Mai	14. Febr.	15. Sept.	31. Oct.
Kurwien	schattig	20. April	12. "	17. März	28. "	25. "
Eberswalde	nordwestlich	23. März	14. April	1. Febr.	20. "	1. Nov.
Friedrichsrode	südöstlich	4. April	10. Mai	7. "	18. "	24. Oct.
Marienthal	frei	22. März	10. April	—	—	26. "
Hadersleben	westlich	15. April	12. Mai	20. Jan.	10. Sept.	29. "
Schoo	eben	18. Jan.	25. März	—	Anf. "	Anf. Nov.
Lahnhof	nördlich	10. März	10. Mai	14. März	24. "	4. "
Hollerath	—	27. April	2. "	3. Febr.	25. "	15. Oct.
Hagenau	eben	10. März	27. März	25. Jan.	6. "	—
Neumath	"	10. "	20. "	7. Febr.	—	28. Oct.
Melkerei	südöstlich	7. April	15. Mai	15. März	20. Sept.	5. Nov.

Fagus sylvatica, Rothbuche.

Carlsberg	eben	16. März	26. April	11. Mai	12. Oct.	26. Oct.
Eberswalde	nördlich	7. April	6. Mai	12. "	25. Sept.	30. "
Schmiedefeld	geschützt	16. "	11. "	21. "	25. "	30. "
Friedrichsrode	eben	3. "	9. "	10. "	1. Oct.	14. "
Marienthal	geschützt	7. "	25. April	—	—	24. "
Lintzel	—	12. März	9. Mai	17. Mai	5. Oct.	1. Nov.
Hadersleben	eben u. schatt.	—	13. "	16. "	12. "	4. "
Schoo	eben	—	8. April	—	—	Anf. "
Lahnhof	nördlich	18. März	11. Mai	14. Mai	1. Oct.	25. Oct.
Hollerath	südöstlich	25. April	1. "	1. "	5. Nov.	10. "
Hagenau	eben	1. "	17. April	10. "	1. Oct.	30. "
Neumath	"	5. "	30. "	—	—	31. "
Melkerei	südöstlich	1. Mai	14. Mai	—	—	8. Nov.

Stationsort	Standort und Lage	Die Knospen schwellen	Erstes Blatt	Erste Blüthe	Reife der ersten Früchte	Vollständige Entlaubung od. Bräunung der Blätter
-------------	-------------------	-----------------------	--------------	--------------	--------------------------	--

Galanthus nivalis, gemeines Schneeglöckchen.

Carlsberg	südöstlich	—	—	16. März	—	—
Friedrichsrode	nördlich	—	29. Febr.	10. "	—	—
Sonnenberg	frei	—	22. März	26. "	—	—
Marienthal	geschützt	—	—	12. "	—	—
Hadersleben	eben	—	1. Febr.	8. Febr.	—	—

Larix europaea, Lärche.

Fritzen	Garten	7. April	26. April	4. Mai	30. Oct.	21. Nov.
Kurwien	—	22. "	8. Mai	nicht	geblüht	8. "
Carlsberg	eben	19. "	26. April	10. Mai	—	30. Oct.
Friedrichsrode	nördlich	19. März	8. Mai	8. "	11. Nov.	14. Nov.
Marienthal	geschützt	13. "	—	—	—	3. "
Lintzel	—	12. "	—	—	—	1. "
Hadersleben	eben	25. April	13. Mai	—	—	10. "
Lahnhof	"	20. März	4. April	—	—	10. "
Neumath	"	5. April	18. "	—	—	2. "

Pinus sylvestris, gemeine Kiefer.

Fritzen	westl. Wald- rand	6. Mai	—	3. Juni	—	—
Kurwien	südlich	2. "	—	3. "	20. Oct.	—
Carlsberg	eben	19. April	—	18. Mai	—	—
Eberswalde	"	29. "	—	—	26. Sept.	—
Friedrichsrode	"	3. Mai	—	27. Mai	—	—
Marienthal	geschützt	13. April	—	—	—	—
Lintzel	—	20. "	—	—	—	—
Hagenau	eben	15. "	—	15. Mai	1. Nov.	—
Neumath	"	—	—	25. "	—	—

Prunus avium, süsse Kirsche.

Fritzen	Garten	—	21. Mai	17. Mai	30. Juni	4. Nov.
Kurwien	—	23. April	13. "	15. "	15. Juli	26. Oct.
Friedrichsrode	eben	20. März	9. "	6. "	18. "	4. "
Marienthal	geschützt	22. "	9. April	9. April	14. "	12. "
Hadersleben	eben	25. April	18. Mai	18. Mai	25. "	18. "
Lahnhof	nördlich	16. März	5. "	10. "	15. "	20. "
Hagenau	eben	15. "	2. April	16. April	1. Juni	10. "
Neumath	"	23. "	3. "	1. Mai	25. "	26. "
Melkerei	südöstlich	12. April	15. Mai	13. "	5. Aug.	10. Nov.

Stationsort	Standort und Lage	Die Knospen schwel- len	Erstes Blatt	Erste Blüthe	Reife der ersten Früchte	Vollständige Entlaubung od. Bräunung der Blätter
-------------	-------------------	-------------------------	--------------	--------------	--------------------------	--

Prunus padus, Traubenkirsche.

Fritzen	schattig	17. März	8. Mai	18. Mai	14. Aug.	14. Oct.
Kurwien	—	2. Mai	15. "	21. "	27. "	21. "
Eberswalde	nördlich	25. März	3. April	5. "	20. Juli	14. "
Hadersleben	eben und geschützt	15. April	10. Mai	25. "	—	2. "
Hagenau	eben	17. März	—	17. April	6. Juli	28. Sept.

Prunus spinosa, Schwarzdorn.

Kurwien	—	2. Mai	14. Mai	22. Mai	23. Sept.	22. Oct.
Eberswalde	frei	30. März	22. April	5. "	17. "	26. "
Friedrichsrode	eben	24. April	14. Mai	29. April	2. Oct.	4. "
Marienthal	frei	11. "	—	14. "	—	—
Hadersleben	westlich	10. "	12. Mai	27. "	—	25. Oct.
Hagenau	eben	10. März	15. April	26. März	30. Sept.	30. "
Neumath	"	19. "	3. "	30. "	—	30. "

Quercus pedunculata, Sommereiche.

Fritzen	Waldrand	5. Mai	10. Juni	7. Juni	11. Oct.	9. Nov.
Kurwien	frei	13. "	23. Mai	11. "	12. "	30. Oct.
Eberswalde	östlich	1. "	10. "	24. Mai	15. Sept.	1. Nov.
Friedrichsrode	eben	8. "	18. "	23. "	—	1. "
Marienthal	geschützt	17. April	28. April	—	—	3. "
Lintzel	—	1. Mai	15. Mai	20. Mai	15. Oct.	20. "
Hadersleben	eben	12. "	27. "	—	—	11. "
Schoo	geschlossener Bestand	—	7. "	—	October	Mitte "
Lahnhof	nördlich	1. Mai	14. "	—	—	28. Oct.
Hollerath	eben	10. "	17. "	—	—	10. "
Hagenau	"	3. April	26. April	10. Mai	—	28. "
Neumath	"	5. "	1. Mai	—	—	10. Nov.

Stationsort	Standort und Lage	Die Knospen schwellen	Erstes Blatt	Erste Blüthe	Reife der ersten Früchte	Vollständige Entlaubung od. Bräunung der Blätter
-------------	-------------------	-----------------------	--------------	--------------	--------------------------	--

Ribes Grossularia, Stachelbeere.

Fritzen	eben u. frei	7. Febr.	4. Mai	8. Mai	20. Juli	12. Nov.
Kurwien	sonnig	7. April	17. April	5. "	22. "	12. Oct.
Carlsberg	eben	20. März	10. "	29. April	5. Aug.	—
Eberswalde	frei	9. "	22. März	7. "	19. Juni	12. Oct.
Friedrichsrode	südöstlich	23. Febr.	2. April	13. "	18. Juli	16. Nov.
Marienthal	frei	4. März	17. März	5. "	23. "	20. Oct.
Lintzel	—	25. Febr.	20. "	25. "	15. "	20. Nov.
Hadersleben	eben	14. März	11. April	15. "	18. "	10. Oct.
Schoo	—	—	—	—	Juli	11. Nov.
Lahnhof	frei	13. März	18. März	8. April	12. Juli	10. "
Hollerath	eben	12. "	1. April	1. "	24. "	15. "
Hagenau	"	20. Febr.	14. März	2. "	20. Juni	20. Oct.
Neumath	"	5. März	17. "	5. "	6. Juli	29. "
Melkerei	südöstlich	12. "	31. "	2. Mai	12. Aug.	2. Nov.

Ribes rubrum, rothe Johannisbeere.

Kurwien	—	12. April	28. April	4. Mai	19. Juli	7. Oct.
Carlsberg	eben	20. "	8. Mai	15. "	13. Aug.	—
Eberswalde	frei	23. März	2. April	16. April	25. Juni	12. Oct.
Friedrichsrode	geschützt	19. "	8. "	8. "	21. Juli	2. Nov.
Marienthal	frei	4. April	16. "	18. "	—	—
Lintzel	—	20. März	1. Mai	12. Mai	1. Juli	20. Nov.
Hadersleben	eben	16. "	13. "	18. "	16. "	30. Oct.
Schoo	—	—	—	—	Juli	13. Nov.
Lahnhof	frei	20. März	3. April	10. Mai	23. Juli	15. Oct.
Hollerath	eben	12. "	1. "	1. April	10. "	15. Nov.
Hagenau	"	1. "	29. März	1. "	5. Juni	15. Oct.
Neumath	"	—	—	5. "	29. "	—

Sambucus nigra, gemeiner Hollunder (Flieder).

Fritzen	frei	22. März	13. Juni	30. Juni	5. Oct.	24. Oct.
Kurwien	—	26. April	18. Mai	20. "	18. Aug.	15. "
Carlsberg	eben	12. "	30. April	10. "	—	—
Eberswalde	frei	4. März	20. März	1. "	10. Sept.	2. Nov.
Friedrichsrode	eben	12. "	30. "	21. "	2. Oct.	24. "
Marienthal	frei	16. "	20. "	—	—	24. Oct.
Lintzel	—	15. "	1. Mai	20. Juni	1. Oct.	20. Nov.
Hadersleben	westlich	5. April	15. "	25. "	2. Oct.	12. Oct.
Lahnhof	frei	3. März	18. März	28. "	22. "	31. "
Neumath	eben	12. "	20. "	2. "	24. "	30. "

Station sort	Standort und Lage	Die Knospen schwellen	Erstes Blatt	Erste Blüthe	Reife der ersten Früchte	Vollständige Entlaubung od. Bräunung der Blätter
--------------	-------------------	-----------------------	--------------	--------------	--------------------------	--

Sorbus aucuparia, gemeine Eberesche.

Fritzen	geschützt	27. Febr.	13. Mai	6. Juni	1. Sept.	29. Oct.
Kurwien	frei	23. April	12. "	28. Mai	10. "	12. "
Carlsberg	eben	29. März	20. April	25. "	3. "	17. "
Eberswalde	südlich	5. April	25. "	18. "	6. "	20. "
Schmiedefeld	geschützt	4. "	4. Mai	30. "	29. Aug.	24. "
Friedrichsrode	südlich	16. "	1. "	26. "	7. Sept.	4. "
Sonnenberg	frei	7. Mai	21. "	8. Juli	2. "	21. "
Marienthal	"	9. April	26. April	15. Mai	8. "	28. "
Lintzel	"	1. "	15. Mai	10. Juli	31. Aug.	20. Nov.
Hadersleben	eben u. frei	3. Mai	—	5. Juni	30. "	12. Oct.
Schoo	frei	—	—	—	Ende Aug.	—
Lahnhof	östlich	15. März	4. April	25. Mai	24. "	18. Oct.
Hollerath	südöstlich	19. April	27. "	—	15. Sept.	7. "
Hagenau	eben	—	8. "	26. Mai	15. Juli	28. Sept.

Syringa vulgaris, spanischer Flieder.

Fritzen	frei	—	31. Mai	1. Juni	9. Oct.	15. Nov.
Kurwien	geschützt	20. April	16. "	25. Mai	12. Aug.	15. Oct.
Eberswalde	südlich	18. März	24. März	12. "	7. Oct.	20. Nov.
Friedrichsrode	nördlich	11. "	2. Mai	25. "	—	16. "
Lintzel	—	—	29. März	5. "	—	1. "
Hadersleben	eben und schattig	24. April	12. Mai	24. "	—	30. Oct.
Hagenau	eben	2. März	7. April	2. "	—	8. "
Neumath	"	—	6. "	5. "	—	26. "

Tilia parvifolia, gemeine Linde.

Fritzen	frei	—	29. Mai	17. Juli	6. Nov.	25. Oct.
Kurwien	—	1. Mai	18. "	10. "	18. Oct.	25. "
Carlsberg	frei	29. März	20. April	10. "	—	—
Eberswalde	südlich	5. April	10. Mai	20. Juni	2. Oct.	22. Oct.
Friedrichsrode	eben	1. "	11. "	8. Juli	—	30. "
Marienthal	frei	13. "	28. April	—	—	25. "
Hadersleben	eben und geschützt	28. "	18. Mai	—	—	25. "
Schoo	—	—	—	—	Oct.	—
Hagenau	eben	1. April	20. April	20. Juni	1. Oct.	12. Oct.

Stationsort	Standort und Lage	Die Knospen schwellen	Erstes Blatt	Erste Blüthe	Reife der ersten Früchte	Vollständige Entlaubung od. Bräunung der Blätter
-------------	-------------------	-----------------------	--------------	--------------	--------------------------	--

Ulmus campestris (montana), Feldrüster.

Fritzen	frei	20. März	26. Mai	5. Mai	15. Juni	5. Nov.
Kurwien	—	1. Mai	20. "	14. April	12. "	25. Oct.
Friedrichsrode	eben	25. März	8. April	18. März	2. "	30. "
Lintzel	—	1. April	10. Mai	—	—	1. Nov.
Hadersleben	eben	25. "	15. "	—	—	12. Oct.
Schoo	—	—	2. April	—	—	—
Hagenau	eben	1. April	1. Mai	10. März	12. Mai	30. Oct.

Vaccinium Myrtillus, Blaubeere.

Fritzen	schattig	—	—	21. Mai	8. Juli	20. Oct.
Kurwien	"	1. Mai	14. Mai	20. "	10. "	30. "
Carlsberg	südlich	2. April	28. "	28. "	18. "	—
Eberswalde	schattig	24. März	12. April	4. "	21. Juni	2. Nov.
Schmiedefeld	"	9. April	10. Mai	14. "	12. Juli	28. Oct.
Sonnenberg	frei	16. Mai	20. "	21. "	15. "	—
Marienthal	geschützt	2. April	20. April	11. "	12. "	—
Lintzel	—	15. März	1. Mai	10. Juni	1. "	1. Nov.
Lahnhof	nördlich	13. "	5. April	—	—	14. "
Hollerath	schattig	5. Mai	9. Mai	9. Mai	1. Juli	3. "
Hagenau	eben	20. März	5. April	15. April	15. Juni	1. "
Neumath	"	18. "	1. "	—	23. "	3. "

Viola odorata, Veilchen.

Kurwien	—	—	10. April	12. April	—	—
Friedrichsrode	südlich	—	—	19. März	—	—
Marienthal	geschützt	—	11. März	16. "	—	—
Lintzel	—	—	1. April	15. April	—	—
Schoo	—	—	—	15. März	—	—
Lahnhof	frei	—	10. März	30. "	—	—
Melkerei	südöstlich	—	—	4. April	—	—

Stationsort	Lage	Saat	Erste Blätter	Er-scheinen der Aehre	Blüthe	Reife	Ernte
-------------	------	------	---------------	-----------------------	--------	-------	-------

Avena sativa, gemeiner Hafer.

Fritzen	eben	19. Mai	10. Juni	20. Juli	24. Juli	30. Aug.	30. Aug.
Kurwien	"	7. "	15. Mai	5. "	18. "	22. "	25. "
Carlsberg	"	7. April	24. "	27. Juni	29. "	10. Sept.	16. Sept.
Schmiedefeld	frei	13. "	21. April	5. Juli	21. "	3. "	10. "
Friedrichsrode	eben	5. "	5. Mai	12. "	15. "	8. "	13. "
Marienthal	frei	3. "	5. "	2. "	19. "	17. Aug.	18. Aug.
Lintzel	—	15. März	10. "	1. Juni	—	20. Juli	1. "
Hadersleben	eben	25. April	8. "	—	—	7. Aug.	7. "
Schoo	—	26. "	25. "	12. Juli	22. Juli	24. "	28. "
Lahnhof	eben	29. "	13. "	18. "	7. Aug.	17. Sept.	20. Sept.
Hollerath	"	12. "	7. "	11. "	1. "	22. Aug.	28. Aug.
Hagenau	"	29. März	15. April	26. Mai	1. Juni	25. Juli	25. Juli
Neumath	"	21. "	8. "	30. Juni	3. Juli	11. Aug.	15. Aug.
Melkerei	südöstlich	26. April	13. Mai	20. Juli	29. "	12. Sept.	14. Sept.

Hordeum vulgare, gemeine Gerste.

Fritzen	eben	9. Juni	30. Juni	14. Juli	16. Juli	27. Aug.	29. Aug.
Kurwien	—	12. Mai	21. Mai	21. Juni	7. "	17. "	18. "
Carlsberg	nordöstlich	15. April	2. "	15. "	28. "	10. Sept.	16. Sept.
Friedrichsrode	eben	5. "	5. "	3. Juli	6. "	16. Aug.	22. Aug.
Hadersleben	—	17. Mai	29. "	10. "	—	1. "	1. "
Lahnhof	nordöstlich	9. "	19. "	10. "	20. "	22. "	29. "
Hagenau	eben	29. März	17. April	28. Mai	20. Juni	20. Juli	20. Juli
Neumath	"	30. April	11. Mai	30. Juni	3. Juli	11. Aug.	15. Aug.

Secale cereale aestivum, Sommerroggen.

Kurwien	—	3. Mai	11. Mai	16. Juni	27. Juni	11. Aug.	13. Aug.
Carlsberg	südlich	30. März	15. April	10. "	15. Juli	26. "	6. Sept.
Schmiedefeld	frei	29. April	14. Mai	29. "	10. "	27. "	2. "
Melkerei	südöstlich	26. "	12. "	30. "	13. "	18. Sept.	25. "

Stationsort	Lage	Saat	Erste Blätter	Er-scheinen der Aehre	Blüthe	Reife	Ernte
-------------	------	------	---------------	-----------------------	--------	-------	-------

Secale cereale hibernum, Winterroggen.

Fritzen	eben u. frei	12. Sept. 83	24. Sept. 83	20. Mai	11. Juni	24. Juli	24. Juli
Kurwien	frei	12. " "	19. " "	20. "	9. "	26. "	28. "
Carlsberg	eben	1. " "	12. " "	18. "	25. "	20. Aug.	22. Aug.
Eberswalde	—	21. " "	16. Oct. "	16. "	27. Mai	15. Juli	21. Juli
Friedrichsrode	nordöstlich	12. " "	20. Sept. "	10. "	9. Juni	6. Aug.	11. Aug.
Marienthal	frei u. eben	26. " "	6. Oct. "	10. "	24. Mai	10. Juli	14. Juli
Lintzel	—	27. " "	30. " "	14. "	1. Juni	15. "	22. "
Hadersleben	eben	13. " "	24. Sept. "	14. "	3. "	28. "	28. "
Schoo	—	9. Oct. "	20. Nov. "	3. Juni	14. "	12. Aug.	16. Aug.
Lahnhof	eben	19. " "	1. " "	10. "	3. Juli	21. "	10. Sept.
Hollerath	"	15. " "	1. " "	30. Mai	26. Juni	2. "	23. Aug.
Hagenau	"	19. " "	14. " "	1. "	24. Mai	15. Juli	15. Juli
Neumath	"	19. Sept. "	24. Sept. "	5. "	24. "	23. "	24. "

Triticum cereale hibernum, Winterweizen.

Fritzen	eben	26. Sept. 83	10. Oct. 83	21. Juni	3. Juli	14. Aug.	14. Aug.
Friedrichsrode	südlich	12. " "	25. Sept. "	19. "	29. Juni	16. "	21. "
Hadersleben	eben	16. " "	1. Oct. "	—	—	—	—
Schoo	—	13. Oct. "	15. Dec. "	8. Juli	24. Juli	25. Aug.	27. Aug.
Hagenau	eben	10. " "	6. Nov. "	1. Juni	10. Juni	25. Juli	25. Juli
Neumath	"	8. " "	21. Oct. "	9. "	22. "	15. Aug.	18. Aug.

B. Erscheinung des Thierlebens.

Stationsort	Ankunft	Wegzug	Stationsort	Ankunft	Wegzug
Columba palumbus, Ringeltaube.			Crex pratensis, Wiesenknarrer, Wachtelkönig.		
Fritzen	30. März	—	Fritzen	19. Mai	—
Kurwien	26. April	—	Kurwien	20. "	—
Carlsberg	15. März	—	Carlsberg	12. Juni	—
Schmiedefeld	14. "	—	Marienthal	5. "	—
Friedrichsrode	16. "	—			
Sonnenberg	23. "	—			
Marienthal	14. Febr.	—			
Lintzel	29. März	—			
Hadersleben	12. "	—			
Schoo	überwintert				
Lahnhof	5. März	—			
Hollerath	31. "	—			
Hagenau	1. "	—			
Neumath	14. Febr.	—			
Melkerei	15. März	—			
Ciconia alba, Storch.			Hirundo rustica, Dorf- oder Rauchschwalbe.		
Fritzen	1. April	29. Aug.	Fritzen	5. Mai	5. Oct.
Kurwien	2. "	22. "	Kurwien	28. April	3. Sept.
Eberswalde	15. "	25. "	Carlsberg	1. Mai	15. "
Marienthal	9. Mai	17. "	Eberswalde	20. April	25. "
Lintzel	3. April	—	Schmiedefeld	26. "	28. "
Hadersleben	3. "	1. Sept.	Friedrichsrode	27. "	5. "
Hagenau	1. März	15. Aug.	Sonnenberg	14. Mai	20. "
			Marienthal	7. April	3. Oct.
			Lintzel	3. "	29. Sept.
			Hadersleben	6. Mai	20. Oct.
			Schoo	28. April	20. Sept.
			Hollerath	9. "	15. Oct.
			Hagenau	25. März	20. Sept.
			Neumath	12. April	4. Oct.
Motacilla alba, weisse Bachstelze			Scolopax rusticola, Waldschnepfe.		
Fritzen	6. April	8. Oct.	Fritzen	17. März	20. Sept.
Kurwien	27. März	1. "	Kurwien	22. "	5. Oct.
Carlsberg	21. "	16. "	Carlsberg	29. "	28. "
Eberswalde	17. "	10. "	Eberswalde	15. "	26. "
Schmiedefeld	18. "	—	Schmiedefeld	2. April	22. "
Friedrichsrode	9. "	21. Sept.	Friedrichsrode	14. März	11. "
Sonnenberg	20. "	9. Nov.	Sonnenberg	20. April	20. "
Marienthal	28. Febr.	4. Oct.	Marienthal	15. März	17. Nov.
Lintzel	13. März	29. Sept.	Lintzel	13. "	1. Oct.
Schoo	2. "	8. Oct.	Hadersleben	11. "	20. "
Lahnhof	13. "	Ende Oct.	Schoo	überwintert	
Hollerath	22. Febr.	24. Oct.	Lahnhof	11. März	Mitte Nov.
Hagenau	18. Febr.	1. "	Hollerath	11. "	8. Nov.
Neumath	11. März	—	Hagenau	24. Febr.	1. "
Melkerei	12. "	12. Oct.	Neumath	1. März	—
			Melkerei	14. "	10. Nov.

Stationsort	Ankunft	Wegzug	Stationsort	Ankunft	Wegzug
Sturnus vulgaris, Staar			Cuculus canorus, Kukuk.		
Fritzen	6. März	11. Oct.	Fritzen	28. April	—
Kurwien	17. "	5. "	Kurwien	29. "	—
Carlsberg	10. "	3. "	Carlsberg	30. "	—
Eberswalde	23. "	22. "	Eberswalde	11. Mai	—
Schmiedefeld	12. Febr.	25. "	Schmiedefeld	28. April	—
Friedrichsrode	14. März	2. "	Friedrichsrode	27. "	—
Sonnenberg	1. April	14. Sept.	Sonnenberg	24. "	—
Marienthal	2. März	12. Nov.	Marienthal	29. "	—
Lintzel	11. Jan.	15. Oct.	Lintzel	8. Mai	—
Hadersleben	2. Febr.	30. "	Hadersleben	7. "	—
Schoo	1. "	15. "	Schoo	2. "	—
Lahnhof	1. "	18. "	Lahnhof	25. April	—
Hollerath	17. "	20. "	Hollerath	28. "	—
Hagenau	10. "	10. "	Hagenau	2. "	—
			Neumath	2. "	—
			Melkerei	12. "	—

Stationsort	Erster Gesang	Stationsort	Erster Gesang
Alauda arvensis, Feldlerche.		Fringilla coelebs, Buchfink.	
Fritzen	8. Februar	Fritzen	15. März
Kurwien	13. "	Kurwien	20. "
Carlsberg	21. "	Eberswalde	6. "
Eberswalde	20. "	Friedrichsrode	16. "
Schmiedefeld	21. "	Sonnenberg	15. "
Friedrichsrode	1. "	Marienthal	4. "
Marienthal	12. "	Lintzel	13. "
Lintzel	1. "	Hadersleben	6. "
Hadersleben	11. "	Lahnhof	13. "
Schoo	2. "	Hollerath	21. Febr.
Lahnhof	10. "	Neumath	20. "
Hollerath	12. "	Melkerei	5. März
Hagenau	1. "		
Neumath	31. Januar		

Stationsort	Wegzug	Stationsort	Wegzug
Turdus merula, Schwarzdrossel.		Sylvia luscinia, Nachtigall.	
Fritzen	24. März	Fritzen	19. Mai
Kurwien	2. April	Eberswalde	2. "
Carlsberg	10. März	Marienthal	5. "
Eberswalde	10. "		
Schmiedefeld	12. "		
Friedrichsrode	21. Februar		
Marienthal	24. "		
Hadersleben	24. "		
Lahnhof	20. "		
Hollerath	11. "		
Hagenau	1. März		
Neumath	1. "		
Melkerei	20. Februar		

Stationsort	Schwärmzeit	Stationsort	Schwärmzeit
Curculio „pini“, (abietis L.) grosser brauner Rüsselkäfer (Fichten-, Kiefern-Rüsselkäfer).		Melolontha vulgaris, Maikäfer.	
Kurwien	13. Mai	Eberswalde	7. Mai
Carlsberg	13. „	Friedrichsrode	4. „
Friedrichsrode	2. „	Marienthal	8. „
Sonnenberg	12. „	Hadersleben	14. „
Marienthal	12. „	Schoo	20. „
Lahnhof	11. „	Lahnhof	22. „
Hollerath	12. „	Hollerath	21. „
Hagenau	16. April	Hagenau	15. April
		Neumath	7. Mai
Bostrychus typographus, Borkenkäfer.		Hylesinus piniperda, Kiefernmarkkäfer.	
Kurwien	7. Mai	Kurwien	16. April
Carlsberg	9. „	Hagenau	1. „
Schmiedefeld	13. „		
Friedrichsrode	12. „		
Sonnenberg	28. „		
Lahnhof	13. „		
Hagenau	20. April		

Anfang der Rammelzeit des Hasen.

Kurwien	5. Februar	Hadersleben	15. Januar
Carlsberg	18. „	Schoo	12. „
Eberswalde	29. Januar	Lahnhof	Ende „
Schmiedefeld	3. März	Hollerath	16. „
Friedrichsrode	11. Januar	Hagenau	Ende „
Marienthal	12. „	Melkerei	20. „
Lintzel	10. „		

Beginn der Brunftzeit des Rothwildes.

Schmiedefeld	3. Septemb.		
Sonnenberg	26. „		
Marienthal	10. „		



C. Anhang.

I. Verzeichniss der Geschenke, welche der Bibliothek der Königlichen Forstakademie vom 1. Juli 1884 bis 1. Juli 1885 zugegangen sind.

- Abercromby, Ralph, Principles of Forecasting by Means of
Weather Charts. London 1885. 8.
- Eckholm N. et K. L. Hagström, Mesures des hauteurs et des
mouvements des nuages. Upsala 1885. gr. 4.
- Ferrel, W., Temperature of the Atmosphere and Earth's Surface.
Washington 1884. gr. 4.
- Hellmann, Dr. G. Grösste Niederschlagsmengen in Deutschland
mit besonderer Berücksichtigung Norddeutschlands. (Sep.-Abdr.).
Berlin 1884. gr. 4.
- Ihne, Dr. Egon, Karte der Aufblühzeit von *Syringa vulgaris* in
Europa. (Sep.-Abdr.). 8.
- Karsten, Dr. G., Die Beobachtungen an den Küstenstationen und
Schiffsbeobachtungen. (Sep.-Abdr.). Kiel 1884. Fol.
- Karsten, Dr. G., Periodische Erscheinungen des Thier- und
Pflanzenreiches in Schleswig-Holstein (1878—1883). — Ueber
die Beziehungen zwischen der Erntezeit und den klimatischen
Verhältnissen. — Milde Winter. — Anomalien und Störungen
des Klimas. (Sep.-Abdr.). Kiel 1884. 8.
- Langley, S. P., Researches on solar Heat and its Absorption by
the Earth's Atmosphere. Washington 1884. gr. 4.
- Scott, Rob. H., Cumulative Temperature. London 1884. 8.
- Weihrauch, Dr. Karl, Studien zur Mittelbildung bei der rela-
tiven Feuchtigkeit. Moskau 1884. 8.
- Weihrauch, Dr. Karl, Anemometrische Scalen für Dorpat. Ein
Beitrag zur Klimatologie Dorpats. (Sep.-Abdr. aus dem Archiv
für die Naturkunde Liv-, Ehst- und Kurlands Serie I. Bd. IX.
Lfg. 3.) Dorpat 1885. 8.

- Annalen der schweizerischen meteorologischen Central-Anstalt. 1882. 1883. Der „schweiz. meteorolog. Beobachtungen“ 19. u. 20. Jahrg. Zürich. gr. 4.
- Annalen des physikalischen Central-Observatoriums in St. Petersburg. Herausgegeben von H. Wild, Jahrg. 1883. St. Petersburg. gr. 4.
- Aus dem Archiv der Deutschen Seewarte. Herausgegeben von der Direction der Seewarte. IV. V. Jahrg. 1881. 1882. Hamburg. 4.
- Bericht über die Organisation des Königl. sächsischen meteorologischen Instituts bis Ende 1883, über die Hauptresultate aus den Beobachtungen in den Jahren 1882 u. 1883, sowie aus den Prüfungen der im Jahre 1883 gestellten Prognosen, erstattet vom Director Dr. Paul Schreiber. Chemnitz. gr. 4.
- Beobachtungen der meteorologischen Stationen im Königreich Bayern unter Berücksichtigung der Gewittererscheinungen im Königr. Württemberg. Herausgegeben von der Königl. meteorolog. Central-Station durch Dr. Wilh. von Bezold u. Dr. Carl Lang. VI. Jahrg. 1884. VII. Jahrg. 1885. Heft 1. München. gr. 4.
- v. Danckelman, A., Mémoire sur les observations météorologiques faites à Vivi (Congo inférieur) et sur la climatologie de la côte Sud-Ouest d'Afrique en général. Berlin 1884. gr. 4.
- Dekadenberichte des Königl. sächsischen meteorologischen Institutes. Herausgegeben von dem Director Dr. Paul Schreiber. Nebst Beilagen enth. die Resultate der Prüfung für die im Königr. Sachsen auf den folgenden Tag gestellten Witterungsprognosen. 1883 u. 1884 Januar-Juli. Chemnitz. gr. 4.
- Ergebnisse der an den meteorologischen Stationen des Grossherzogthums Baden im Jahre 1882 angestellten Beobachtungen. Nach den Angaben der meteorolog. Centralstation. 4.
- Hildebrand-Hildebrandsson, Dr. H., Bulletin mensuel de l'observatoire météorologique de l'université d'Upsal. Vol. XV. Année 1883. Upsal. gr. 4.
- Hourly Readings 1882. Part. I—IV. London. gr. 4.
- Jahrbuch der meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung. Station I. Ord. Herausgegeben von Dr. R. Assmann. Jahrg. II. 1883. Magdeburg. gr. 4.

- Jahrbuch des Norwegischen meteorologischen Instituts für 1883.
Herausgegeben von Dr. H. Mohn. Christiania 1884. gr. 4.
- Jahrbücher der kk. Central - Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus. Officielle Publication. Von Dr. J. Hann. Jahrg. 1882 II. Theil u. Jahrg. 1883. Wien. gr. 4.
- Jahres-Bericht des Centralbureaus für Meteorologie u. Hydrographie im Grossherzogthum Baden nebst den Ergebnissen der meteorolog. Beobachtungen und der Wasserstandsaufzeichnungen am Rhein und an seinen grösseren Nebenflüssen für das Jahr 1884. Karlsruhe 1885. gr. 4.
- Jahres-Bericht über die Beobachtungs-Ergebnisse der forstlichmeteorologischen Stationen in Elsass-Lothringen. Herausgegeben von der Hauptstation für das forstliche Versuchswesen zu Strassburg. II. Jahrg. 1883. — III. Jahrg. 1884. Strassburg. 4.
- Meteorological Observations at Stations of the Second Order for the Year 1880. London. gr. 4.
- Meteorological Service, Dominion of Canada. Monthly Weather Review. 1884 Juli-December. 1885 January-June. Toronto. gr. 4.
- Meteorologische Beobachtungen in Deutschland von 18 Stationen II. Ordnung, sowie von 8 Normal-Beobachtungsstationen und den Signalstellen der Deutschen Seewarte Jahrg. II—V. 1879—1882. Hamburg. gr. 4.
- Monats-Berichte über die Beobachtungs-Ergebnisse der forstlichmeteorologischen Stationen in Elsass-Lothringen. Herausgegeben von der Hauptstation für das forstliche Versuchswesen zu Strassburg. 1884 August-December. — 1885 Januar-Juni. Strassburg. 4.
- Monatsberichte des agrameteorologischen Observatoriums des Neutrathaler landwirthschaftlichen Vereins. 1884 Mai-December.
- Monatliche Uebersicht der Witterung für jeden Monat des Jahres 1884. Jahrg. IX. Herausgegeben von der Direction der Deutschen Seewarte. Hamburg. 4.
- Monthly Weather Report of the Meteorological Office. For the Year 1884. — For the Year 1885 January-March. London. gr. 4.

- Osservazioni meteorologiche dell' J. R. accademia di Commercio e Nautica in Trieste. 1884. 1885 Gennaio-Maggio. Triest. gr. 4.
- Publicationen des astrophysikalischen Observatoriums zu Potsdam. No. 15. IV. Bds. 2. Stück: Meteorologische Beobachtungen in den Jahren 1881—1883. Bearbeitet von P. Kempf. Potsdam 1885. gr. 4.
- Quarterly Weather Report of the Meteorological Office. (New Series.) 1876 Part III. IV. — 1877 Part I. II. — 1878 Appendices and Plates. London. gr. 4.
- Report of the Meteorological Council of the Royal Society, for the Year ending 31. of March 1884. London. 8.
- Report, annual, of the Chief Signal-Officer to the Secretary of War for the Year 1883. Washington 1884. gr. 8.
- Report of the Meteorological Service of the Dominion of Canada. By Charles Carpmæl. For the Year ending December 31, 1882. Ottawa 1884. 8.
- Résumé météorologique de l'année 1883 pour Genève et le Grand Saint-Bernard, par A. Kammermann. Genève 1884. 8.
- Schriften der physikalisch-ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg i. Pr. 24. 25. Jahrg. 1883. 1884. Königsberg i. Pr. gr. 4.
- Uebersicht über die Witterungsverhältnisse im Königreiche Bayern. Mitgetheilt durch die Königl. Bayerische meteorolog. Centralstation. 1884: Februar-December. — 1885: Januar-Juni.
- Weekly Weather Report. For the Year 1884. — 1885: January-March. London. gr. 4.
-

2. Verzeichniss der Behörden, Institute, Gesellschaften und Privaten, an welche die monatlich erschienenen Beobachtungs-Ergebnisse der im Königreich Preussen und in den Reichslanden eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen, Jahrgang 1884 versandt sind.

Die Königliche Forstakademie zu Eberswalde bezieht von der Verlagsbuchhandlung von Julius Springer in Berlin zweihundert Exemplare der monatlich erscheinenden Beobachtungs-Ergebnisse. Von diesen gelangten 128 Exemplare direct durch die Verlagsbuchhandlung zur Versendung und zwar:

An das Finanzministerium in Berlin	5	Exemplare
„ „ Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten in Berlin	5	„
„ „ Ministerium des Innern in Berlin	5	„
„ die Bibliothek der Universität Strassburg	3	„
„ das Curatorium des deutschen Reichsanzeigers in Berlin	1	„
„ „ Kaiserliche statistische Amt in Berlin	1	„
„ „ Kaiserliche statistische Bureau in Strassburg	1	„
„ „ meteorologische Institut des Statistischen Bureaus in Berlin	1	„
„ die meteorologische Centralanstalt in München	1	„
„ „ Wetterwarte in Magdeburg	1	„
„ das Oberbergamt in Clausthal	1	„
„ die Forstakademie zu Münden	5	„
„ „ Regierung zu Königsberg	3	„
„ „ „ „ Gumbinnen	3	„
„ „ „ „ Danzig	2	„
„ „ „ „ Marienwerder	3	„
„ „ „ „ Potsdam	3	„
„ „ „ „ Frankfurt a. O.	3	„
„ „ „ „ Stettin	3	„
„ „ „ „ Cöslin	2	„
„ „ „ „ Stralsund	2	„
„ „ „ „ Posen	2	„
„ „ „ „ Bromberg	2	„
„ „ „ „ Breslau	3	„

Latus 61 Exemplare

		Transport 61	Exemplare
An die	Regierung zu	Liegnitz	2 „
„	„	„ „ Oppeln	2 „
„	„	„ „ Magdeburg	3 „
„	„	„ „ Merseburg	3 „
„	„	„ „ Erfurt	2 „
„	„	„ „ Schleswig	2 „
„	„	Finanzdirection zu Hannover	6 „
„	„	Regierung zu Münster	1 „
„	„	„ „ Minden	2 „
„	„	„ „ Arnberg	2 „
„	„	„ „ Cassel	5 „
„	„	„ „ Wiesbaden	4 „
„	„	„ „ Coblenz	3 „
„	„	„ „ Düsseldorf	1 „
„	„	„ „ Cöln	3 „
„	„	„ „ Trier	3 „
„	„	„ „ Aachen	2 „
„	„	„ „ Sigmaringen	1 „
„	10 Oberförstereien in Preussen, in welchen sich eine forstlich - meteorologische Nebenstation befindet, und zwar:		
An die	Oberförsterei	Lohra	2 „
„	„	Reifferscheid	2 „
„	„	Carlsberg	2 „
„	„	Fritzen	2 „
„	„	Hadersleben	2 „
„	„	Kurwien	2 „
„	„	Sandhorst (Aurich)	2 „
„	„	St. Andreasberg	2 „
„	„	Hainchen	2 „
„	„	Schmiedefeld	2 „
Summe			128 Exemplare

Von den übrig bleibenden 72 Exemplaren sind durch die hiesige Forstakademie versandt worden:

An das Ministerium für Ackerbau, Industrie und		
Gewerbe in Rom	1	Exemplar
	Latus	1 Exemplar

	Transport	1	Exemplar
An das Finanz-Ministerium in Stockholm . . .		1	„
„ „ Ackerbau-Ministerium in Wien . . .		1	„
„ „ physikalische Centralobservatorium in St. Petersburg		1	„
„ „ Astrophysikalische Observatorium in Potsdam		1	„
„ „ Observatorium der Universität Upsala .		1	„
„ the meteorological office. London		1	„
„ Monsieur le directeur de l'Observatoire royal de Bruxelles		1	„
„ das meteorologische Observatorium der Univer- sität Dorpat		1	„
„ „ schweizerische meteorologische Central- Institut zu Zürich		1	„
„ the Chief-Signal-Officier. U. St. Army. Wa- shington D. C.		1	„
„ die k. k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus in Wien		1	„
„ das niederländische meteorologische Central- Institut in Utrecht		1	„
„ „ meteorologische Central-Institut des König- reichs Italien zu Pavia		1	„
„ „ meteorologische Institut des Königreichs Norwegen in Christiania		1	„
„ the meteorological Office in Toronto in Canada		1	„
„ „ Meteorological Society of Scotland in Edinburg		1	„
„ das meteorologische Institut des Königreichs Schweden in Stockholm		1	„
„ „ meteorologische Institut des Königreichs Dänemark in Kopenhagen		1	„
„ Sir Franklin B. Hough, Chief of Forestry Division, Dep. of Agriculture. U. S. A.		1	„
„ das agrameteorol. Observatorium des Neutra- thaler landwirthschaftlichen Vereins zu Nedanócz bei Gr. Bossau in Ungarn		1	„

	Transport	21	Exemplare
An die Direction der Forstlehranstalt Weisswasser in Böhmen	1		„
„ „ Königliche italienische Forstakademie zu Vallombrosa	1		„
„ „ Königliche italienische Forstakademie zu Camaldoli	1		„
„ Monsieur le directeur l'Ecole forestière à Nancy	1		„
„ den Vorstand der forstlich-meteorologischen Stationen im Canton Bern	1		„
„ die Direction des Grossherzogl. akademischen Forstinstituts zu Giessen	1		„
„ „ landwirthschaftliche Hochschule in Berlin	1		„
„ „ landwirthschaftl. Akademie zu Poppelsdorf	1		„
„ „ Direction des landwirthschaftlichen Instituts an der Universität Halle	1		„
„ „ naturforschende Gesellschaft in Danzig	1		„
„ „ physikalische Gesellschaft in Berlin	1		„
„ „ physikalisch-ökonomische Gesellschaft in Königsberg i. Pr.	1		„
„ „ physikalisch-medicinische Gesellschaft in Weimar	1		„
„ „ Redaction der Zeitschrift der österreichi- schen Gesellschaft für Meteorologie, redi- girt von Hann	1		„
„ das Königl. sächsische meteorologische Institut in Chemnitz	1		„
„ „ Central-Bureau für Meteorologie und Hydro- graphie im Grossherzogthum Baden	1		„
„ die Direction der Deutschen Seewarte in Hamburg	2		„
„ Herrn Dr. Assmann in Magdeburg	1		„
„ „ Prof. Dr. Dorn in Darmstadt	1		„
„ „ Prof. Dubois-Reymond in Charlottenburg	1		„
„ „ Prof. Dr. Förster, Director der Stern- warte in Berlin	1		„
„ „ Dr. G. Hellmann in Berlin	1		„

Latus 44 Exemplare

		Transport	44	Exemplare
An	Herrn Prof. Dr. Luther, Dir. der Sternwarte			
	zu Königsberg i. Pr.	1		„
„	„ Prof. Dr. L. Meyer in Tübingen . .	1		„
„	„ Prof. Dr. O. E. Meyer in Breslau .	1		„
„	„ Professor Dr. Neumann in Leipzig .	1		„
„	„ „ Dr. Quincke in Heidelberg .	1		„
„	„ Dr. Paul Moritz Schmidt in Löwen .	1		„
„	die Centralstation des Kgl. Württembergischen			
	meteorologischen Instituts in Stuttgart	1		„
„	„ Prof. Dr. Schröter in Breslau . . .	1		„
„	„ Geheimrath Dr. v. Struve, Director der			
	Sternwarte in Pulkowa bei St. Peters-			
	burg	1		„
„	Sir Dr. H. Warth, Professor of Natural			
	Sciences, Dehra Dun, East India .	1		„
<hr style="width: 20%; margin-left: auto; margin-right: 0;"/>				
		Summe	54	Exemplare

Von den übrig bleibenden 18 Exemplaren sind 3 der Bibliothek der hiesigen Forstakademie, 1 der Handbibliothek des chemischen Laboratoriums übergeben und die letzten 14 Exemplare sind zum Gebrauch beim Unterricht, oder für wissenschaftliche Reisende, welche von der Einrichtung der meteorologischen Stationen Kenntniss nehmen, oder zur Aufbewahrung behufs späteren Austausches gegen andere Zeitschriften und Versendung an meteorologische Institute bestimmt und sind theils auch schon zu den angegebenen Zwecken verwandt worden.

3 Verzeichniss der Behörden, Institute, Gesellschaften und Privaten, an welche der Jahresbericht für das Jahr 1883 über die Beobachtungen auf dem forstlich-meteorologischen Stationen versandt ist.

Auf Anordnung des Herrn Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Forsten sind von der Verlagsbuchhandlung von Julius Springer in Berlin 900 Exemplare des Jahresberichtes für das Jahr 1883 geliefert. Von diesen sind 750 Exemplare dem Königlichen Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten überreicht worden, welches 738 Exemplare an die einzelnen Regierungen mit der Maassgabe vertheilt hat, jedem Oberförster ein Exemplar als Inventarienstein zu überweisen, 4 Exemplare der Ministerial-Abtheilung für Landwirtschaft, 7 der für Forsten und 1 der Königlichen Ober-Rechnungs-Kammer überwiesen hat. Die andern 150 Exemplare sind von Seiten der Hauptstation des forstlichen Versuchswesens in Preussen versandt worden und zwar:

An das Ministerium des Innern in Berlin . . .	4	Exemplare
„ „ Curatorium des deutschen Reichsanzeigers in Berlin	1	„
„ „ statistische Bureau in Berlin	2	„
„ „ kaiserliche statistische Amt in Berlin	1	„
„ die Bibliothek und die Docenten der Forst- akademie zu Eberswalde	16	„
„ „ Bibliothek und die Docenten der Forst- akademie zu Münden	8	„
„ „ Beobachter der 10 forstlich-meteorologischen Stationen in Preussen	10	„
„ „ Bibliotheken der 21 Universitäten in Deutschland: Berlin, Bonn, Breslau, Erlangen, Freiburg, Giessen, Göttingen, Greifswald, Halle, Heidelberg, Jena, Kiel, Königsberg, Leipzig, Marburg, München, Münster, Rostock, Strassburg, Tübingen, Würzburg	21	„
„ „ Direction der landwirthschaftlichen Hoch- schule in Berlin	1	„

Latus 64 Exemplare

Transport 64 Exemplare

An die	Direction der landwirthschaftlichen Akademie in Poppelsdorf	1	„
„ „	Direction des landwirthschaftlichen Instituts der Universität Halle	1	„
„ „	Directiou des akademischen Forstinstituts in Giessen	1	„
„ das	Ministerium für Ackerbau, Industrie und Gewerbe in Rom	1	„
„ „	Finanzministerium in Stockholm	1	„
„ „	Ackerbau-Ministerium in Wien	1	„
„ „	Kaiserl. Reichs-Postamt II. Abth. in Berlin	1	„
„ „	physikalische Centralobservatorium zu St. Petersburg	1	„
„ die	deutsche Seewarte	2	„
„ „	naturforschende Gesellschaft zu Danzig	1	„
„ „	physikalisch-ökonomische Gesellschaft zu Königsberg i. Pr.	1	„
„ „	physikalisch-medicinische Gesellschaft zu Weimar	1	„
„ den	Vorstand der forstlich-meteorologischen Stationen im Canton Bern	1	„
„ die	K. Bayerische meteorologische Central-Station in München	1	„
„ das	Central-Bureau für Meteorologie und Hydrographie im Grossherzogthum Baden in Karlsruhe	1	„
„ die	Central-Kanzlei und das meteorologische Observatorium des Neutrathaler landwirthschaftlichen Vereins zu Nedanocz, Gross Bossau in Ungarn	1	„
„ „	Bibliothek der physikalischen Gesellschaft in Berlin	1	„
„ das	Niederländische meteorologische Central-Institut in Utrecht	1	„
„ „	meteorologische Central-Institut des Königreichs Italien in Pavia	1	„

Latus 84 Exemplare

	Transport	84	Exemplare
An das meteorologische Institut des Königreichs Norwegen	1		,,
„ The Meteorological office in London	1		,,
„ die Finnländische Gesellschaft der Wissen- schaften in Helsingfors	1		,,
„ das magnetische Observatorium in Toronto (Canada)	1		,,
„ „ meteorologische Institut des Königreichs Dänemark in Kopenhagen	1		,,
„ The Meteorological Society of Scotland in Edinburgh	1		,,
„ das meteorologische Institut des Königreichs Schweden in Stockholm	1		,,
„ Herrn Dr. H. Warth, Kheorah near Pind Dadan Khan Panjab, East Jndia	1		,,
„ das Observatorium der Universität Upsala	1		,,
„ „ meteorologische Observatorium der Univer- sität Dorpat	1		,,
„ „ Schweizerische meteorologische Central- Institut in Zürich	1		,,
„ The Chief-Signal-Officer. U. S. Army Washington. D. C.	1		,,
„ die k. k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus in Wien	1		,,
„ „ Wetterwarte in Magdeburg	1		,,
„ M. Mascart, Directeur du Bureau central météo- rologique de France à Paris	1		,,
„ M. Tacchini, Direttore del ufficio centrale di meteorologia e dell' osservatorio del Collegio Romano di Roma	1		,,
„ Herrn Dr. Schenzl, Director der meteorologischen Centralanstalt für Ungarn in Buda-Pest	1		,,
„ die Forstakademien zu Vallombrosa und Ca- maldoli in Italien	2		,,
„ „ Direction de l'école forestière à Nancy	1		,,
„ „ Direction der Forstlehranstalt Weisswasser in Böhmen	1		,,

Latus 105 Exemplare

	Transport	105	Exemplare
An das Oberbergamt in Clausthal		1	„
„ „ Königl. Sächsische meteorologische Institut in Chemnitz		1	„
„ die Direction des astrophysical. Observatoriums in Potsdam		1	„
„ Herrn Dr. Assmann in Magdeburg		1	„
„ „ Prof. Dr. Dorn in Darmstadt		1	„
„ „ „ „ Dubois-Reymond in Char- lottenburg		1	„
„ „ Prof. Dr. Ebermayer in München		1	„
„ „ „ „ Förster, Director der Stern- warte in Berlin		1	„
„ die Direction der Sternwarte in Bern		1	„
„ Herrn Franklin B. Hough in Washington		1	„
„ „ Prof. Dr. Galle, Director der Stern- warte zu Breslau		1	„
„ „ „ „ Hann in Wien		1	„
„ „ Dr. G. Hellmann in Berlin		1	„
„ die Direction de l'Observatoire royal de Bruxelles		1	„
„ Herrn Dr. Ritter von Lorenz, k. k. Ministerial- rath im Ackerbauministerium in Wien		1	„
„ „ Prof. Dr. Luther, Director der Stern- warte in Königsberg i. Pr.		1	„
„ „ „ „ L. Meyer in Tübingen		1	„
„ „ „ „ O. E. Meyer in Breslau		1	„
„ „ Geheimrath Professor Dr. Neumann in Königsberg i. Pr.		1	„
„ „ Prof. Dr. Neumann in Leipzig		1	„
„ „ „ „ Osnaghi, Director des meteo- rologischen Instituts in Triest		1	„
„ die Direction der Sternwarte in Genf		1	„
„ Herrn Prof. Dr. Quincke in Heidelberg		1	„
„ „ Dr. Paul Moritz Schmidt in Namslau		1	„
„ „ Prof. Dr. von Schoder in Stuttgart		1	„

Summe 130 Exemplare

	Transport	130	Exemplare
An Herrn Dr. Schreiber in Chemnitz	1		„
„ „ Professor Dr. Schröter in Breslau . .	1		„
„ „ Geheimrath Dr. von Struve, Director der Sternwarte in Pulkowa bei St. Petersburg	1		„
		<hr/>	
	Summe	133	Exemplare

Die übrigen 17 Exemplare dienen denselben Zwecken wie die überzähligen Exemplare der monatlichen Publicationen, und werden wie dort angegeben verwandt.

Bemerkung.

In Bezug auf die Station St. Johann, für welche die Beobachtungs-Ergebnisse von der Königl. Württembergischen forstlichen Versuchsstation zusammengestellt sind, wird uns durch die letztere mitgeteilt, dass in den Jahresberichten für die Jahre 1881 bis 1883 nachträglich folgende Unrichtigkeiten gefunden sind:

Für das Jahr 1881.

- S. 32. Jahresmittel der Lufttemperatur aus der Morgen- und Nachmittagsbeobachtung im Freien 6,8 statt 6,9.

Für das Jahr 1882.

- S. 25. Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen in der Baumkrone pro Februar 1,3 statt 0,7,
dito im Walde 1,5 m hoch pro März 6,1 statt 6,8.
- S. 30. Monatsmittel der Lufttemperatur Nachmittags in der Baumkrone pro Februar 2,8 statt 1,6,
dito im Walde 1,5 m hoch pro März 7,8 statt 9,3.
- S. 32 Jahresmittel der Lufttemperatur Nachmittags im Walde 1,5 m hoch 7,6 statt 7,7,
dito Mittel aus der Morgen- und Nachmittagsbeobachtung im Walde 1,5 m hoch 6,6 statt 6,7,
dito Nachmittags in der Baumkrone 8,0 statt 7,9.
- S. 40. Unterschiede zwischen den Jahresmitteln der Lufttemperatur Nachmittags im Freien und im Walde 1,5 hoch — 0,9 statt — 0,8,
dito im Freien und im Walde in der Baumkrone — 0,5 statt — 0,6,
dito im Walde 1,5 m hoch und in der Baumkrone 0,4 statt 0,2.

Unterschiede zwischen den Jahresmitteln der Mittel aus der Morgen- und Nachmittagsbeobachtung im Freien und im Walde 1,5 m hoch — 0,8 statt — 0,7,
dito im Walde 1,5 m hoch und in der Baumkrone 0,4 statt 0,3.

Für das Jahr 1883.

- S. 25. Mittel der Max.-Temp. im Walde 1,5 m hoch pro December — 1,1 statt 1,1.
- S. 28. Monatsmittel der Lufttemperatur Morgens im Freien pro September 10,1 statt 9,8.
- S. 32. Jahresmittel der Lufttemperatur, Mittel aus der Morgen- und Nachmittagsbeobachtung im Walde 1,5 m hoch 5,9 statt 6,0,
- S. 33. dito in der Baumkrone 6,3 statt 6,4.
Jahresmittel der Lufttemperatur, Mittel aus Max. und Min. Temp. im Walde 1,5 m hoch 4,9 statt 5,0.
- S. 40. Unterschiede zwischen den Jahresmitteln der Lufttemperatur Mittel der Morgen- und Nachmittagsbeobachtung im Freien und im Walde 1,5 m hoch — 0,9 statt — 0,8,
dito im Freien und in der Baumkrone — 0,5 statt — 0,4.
- S. 41. Unterschiede zwischen den Jahresmitteln der Lufttemperatur, Mittel aus Max. und Min. Temperaturen im Freien und im Walde 1,5 m hoch — 1,2 statt — 1,1,
dito im Walde 1,5 m hoch und in der Baumkrone 0,8 statt 0,7.
- S. 50. Monatsmittel der Erdbodentemperatur an der Oberfläche pro Januar auf der Feldstation — 0,7 statt — 1,4,
dito auf der Waldstation 0,5 statt 0,9.
- S. 51. Monatsmittel der Erdbodentemperatur für 0,3 m Tiefe pro März auf der Waldstation 0,3 statt 0,7.
- S. 53. Monatsmittel der Erdbodentemperatur für 0,15 m Tiefe pro Juli auf der Waldstation 12,1 statt 11,9.

Verlag von **Julius Springer** in Berlin N.
Monbijouplatz 5.

S a m m l u n g
der
Preussischen Forst- und Jagd-Gesetze
vom Jahre 1806 bis auf die neueste Zeit
mit Erläuterungen
herausgegeben von
Dr. P. Kohli,
Stadt-Syndikus.
Preis kart. M. 3,60.

Die preussische Jagdgesetzgebung.

Unter Berücksichtigung

der einschlägigen Ministerialrescripte und Entscheidungen der höchsten Gerichtshöfe, der Motive zu den Entwürfen des Jagdpolizeigesetzes vom 7. März 1850 und des Wildschonengesetzes vom 26. Februar 1870, sowie der Verhandlungen des Landtages bei Verathung dieser beiden Gesetze,

bearbeitet von

H. Wagner,

Landgerichtsdirektor.

Preis geh. M. 3,—; geb. M. 3,80.

Handbuch der Forstverwaltungskunde

von

Dr. Adam Schwappach,

Professor an der Universität Gießen.

Preis M. 5,—; geb. M. 6,—.

Grundriß

der

Forst- und Jagdgeschichte Deutschlands.

Von

Dr. Adam Schwappach,

Professor an der Universität Gießen.

Preis M. 3,—.

Handbuch

der

Forst- u. Jagdgeschichte Deutschlands

von

Dr. Adam Schwappach,

Professor in Giessen.

Lieferung I: Von den ältesten Zeiten bis zum Schluss des Mittelalters (1500).

Preis M. 6,—.

(Lieferung II und III [Schluss] werden im Laufe des Jahres 1886 erscheinen.)

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Druckfehlerberichtigung.

- Seite 13. Bei Hagenau, October, in 3. Col. E statt S.
" 46. " Schoo, October, in 4. Col. 0,2 statt — 0,2.
" 52. " Eberswalde F. St., in 4. Col. 11,6 statt 15,6
" 94. " Neumath, Februar, in 5. Col. 14;33 statt 14;13.
" 96. " Hadersleben, Juni, in letzter Col. 60 statt 59.
" 96. " Sonnenberg, Juli, in letzter Col. 62 statt 61.
-